Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

Jahrgang 44 | Freitag, den 28. November 2025 | Nummer 24

Redaktions-Annahmeschluss

bei der VG Baunach ist Montag, 10.00 Uhr.
Annahmeschlussänderungen werden bekannt gegeben.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Erscheinungstag ist Freitag

Link zum Abrufen des Mitteilungsblattes

Die aktuelle Ausgabe, als ePaper oder PDF-Datei, steht Ihnen bereits ab Donnerstagmittag zur Verfügung. Sie erreichen diese über die Homepage des Verlages unter:
https://archiv.wittich.de/2006

Redaktionsschlussvorverlegung KW 50/25

Wegen der **Weihnachtsfeiertage** 24./25./26.12. muss der Redaktionsschluss für die **letzte Ausgabe 2025** in Kalenderwoche 50 auf

Donnerstag, 4. Dezember 2025, 10.00 Uhr

vorverlegt werden.

Bitte reichen Sie spätestens bis zu diesem Termin Ihre Texte und Anzeigen bei der Annahmestelle ein. Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Redaktion

Redaktionsschlussvorverlegung KW 02/26

Wegen des Feiertags **Hl. Drei Könige** muss der Redaktionsschluss für die **erste Ausgabe 2026** in Kalenderwoche 2 auf

Donnerstag, 30. Dezember 2025, 10.00 Uhr

vorverlegt werden.

Bitte reichen Sie spätestens bis zu diesem Termin Ihre Texte und Anzeigen bei der Annahmestelle ein. Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Redaktion

Fundbüro jetzt auch online

Aktuelle Fundsachen im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Baunach finden Sie auch auf der VG-Homepage www.vg-baunach.de veröffentlicht.

Besuch des Einwohnermeldeamtes nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Wir bitten um Beachtung, dass ein Besuch des Einwohnermeldeamtes nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich ist. Die Termine können online unter **https://baunach.communicetime.de/** oder auch telefonisch vereinbart werden. Nach der Terminbuchung erhalten Sie eine E-Mail mit allen Unterlagen, die für Ihr konkretes Anliegen benötigt werden. Mit dieser Vorgehensweise wird sichergestellt, dass alle Anliegen zeitnah und effizient bearbeitet werden können.

Öffnungszeiten des Rathauses über den Jahreswechsel

Das Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Baunach ist am 02. Januar 2026 für den Parteiverkehr geschlossen. Für dringende Notfälle wird im Standesamt und in der Friedhofsverwaltung eine Rufbereitschaft eingerichtet. Sie erreichen uns an diesem Tag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr unter folgenden Nummern:

Standesamt: 09544/299-21

Friedhofsverwaltung: 09544/299-23

Die **Eintragungsmöglichkeit in Unterstützungslisten** für die Kommunalwahl 2026 ist davon nicht betroffen, dies ist auch am 02. Januar 2026 von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

An den übrigen Werktagen und ab dem 05. Januar 2026 sind wir in allen Bereichen wie gewohnt für Sie erreichbar. Bitte beachten Sie, dass das Rathaus an **Silvester und Neujahr** geschlossen ist.

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst der Ärzte

116117 gebührenfrei - OHNE VORWAHL
Bereitschaftspraxis Scheßlitz
(neben Kreiskrankenhaus Juraklinik)
Sprechstunden ohne Anmeldung

Feiertag, Wochenende ..... 09:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch, Freitag ..... 16:00 - 20:00 Uhr
Vorabend eines Feiertages ..... 18:00 - 20:00 Uhr

Notarzt

bei lebensbedrohenden Erkrankungen: Tel 112

Fortsetzung Seite 4

Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Bamberger Str. 1, 96148 Baunach

Tel. 09544/299-0 Fax: 09544/299-20

E-Mail: poststelle@vg-baunach.de

Internet: www.vg-baunach.de

Stadt Baunach: www.stadt-baunach.de

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Baunach:
Mo, Do, Fr 8.00 bis 12.00 Uhr, Di 8.00 bis 15.00 Uhr,
Do 14.00 bis 18.00 Uhr, Mittwoch geschlossen

Telefon: 09544/299 - 0

Verwaltung:	Durchwahl:
Gemeinschaftsvorsitzender Herr 1. Bgm. Tobias Roppelt buergermeister@stadt-baunach.de	- 18
Vorzimmer **Frau Hegenwald (1. OG, Zimmer 18)** p.hegenwald@vg-baunach.de	- 18
Geschäftsleitung **Herr Günthner (1. OG, Zimmer 23)** c.guenthner@vg-baunach.de **Frau Rathmann (1. OG, Zimmer 17)** b.rathmann@vg-baunach.de	- 15 - 24
Hauptverwaltung **Frau Bayerlein (1. OG, Zimmer 20)** e.bayerlein@vg-baunach.de **Frau Reinwarth (1. OG, Zimmer 16)** m.reinwarth@vg-baunach.de	- 36 - 38
Personalstelle **Frau Schmitt (1. OG, Zimmer 22)** h.schmitt@vg-baunach.de	- 46
Standesamt **Frau Schneider (1. OG, Zimmer 11)** standesamt@vg-baunach.de **Frau Grune (EG, Zimmer 8)** standesamt@vg-baunach.de	- 21 - 14
Öffentliche Sicherheit und Ordnung **Frau Schallenberg (1. OG, Zimmer 15)** d.schallenberg@vg-baunach.de	- 25
Bauamt **Herr Hojer (1. OG, Zimmer 12)** e.hojer@vg-baunach.de **Herr Moritz (1. OG, Zimmer 13)** j.moritz@vg-baunach.de	- 17 - 23
Friedhofsangelegenheiten, Bauamt **Frau Thiele (1. OG Zimmer 14)** a.thiele@vg-baunach.de	- 29
Technisches Bauamt **Herr Eichmann (EG, Zimmer 9)** a.eichmann@vg-baunach.de **Herr Morgenroth (EG, Zimmer 9)** t.morgenroth@vg-baunach.de	- 49 - 12
Einwohnermeldeamt **Frau Grune (EG, Zimmer 8)** a.grune@vg-baunach.de **Frau Nehr (EG, Zimmer 7)** n.nehr@vg-baunach.de **Frau Schley (EG, Zimmer 6)** a.schley@vg-baunach.de	- 14 - 10 - 13
Amtsblatt **Frau Kaim (1. OG, Zimmer 16)** amtsblatt@vg-baunach.de	- 11
Kämmerei **Frau Müller (EG, Zimmer 4)** d.mueller@vg-baunach.de **Herr Schmitt (EG, Zimmer 5)** a.schmitt@vg-baunach.de	- 16 - 37
Steuern, Gebühren **Frau Albrecht, (EG, Zimmer 5)** l.albrecht@vg-baunach.de	- 43
Kasse **Herr Wolfschmidt (EG, Zimmer 2)** m.wolfschmidt@vg-baunach.de **Frau Jäger (EG, Zimmer 2)** s.jaeger@vg-baunach.de **Frau Trautmann (EG, Zimmer 3)** a.trautmann@vg-baunach.de **Frau Gütlein (EG, Zimmer 3)** h.guetlein@vg-baunach.de	- 33 - 31 - 32 - 30

Bürgermeistersprechstunden:

Stadt Baunach: www.stadt-baunach.de
Sprechzeiten Rathaus Baunach:
Nach Vereinbarung, Vorzimmer Frau Hegenwald,
Tel. 09544/29918

Gemeinde Reckendorf: www.reckendorf.de
Sprechzeiten Rathaus Reckendorf:
Do. 16.00 – 18.00 Uhr u. nach Vereinbarung,
Tel. 09544/20307

Gemeinde Lauter: www.gemeinde-lauter.de
Sprechzeiten Rathaus Lauter:
Mi. 18.00 – 20.00 Uhr u. nach Vereinbarung,
Tel. 09544/1828

Gemeinde Gerach: www.gerach.de
Sprechzeiten Rathaus Gerach:
Do. 16.00 – 18.00 Uhr u. nach Vereinbarung,
Tel. 09544/6357

Notfallnummern bei Störung der Wasserversorgung

Baunach und Daschendorf	09544/985431	VG Baunach Wasserversorgung
Priegendorf, Dorgendorf, Godeldorf und Godelhof	09536/780	Veitensteingruppe
Reckenneusig und Leucherhof	09544/985431	VG Baunach Wasserversorgung
Reckendorf mit allen Ortsteilen	09544/985431	VG Baunach Wasserversorgung
Lauter mit allen Ortsteilen	09536/780	Veitensteingruppe
Gerach und Mauschendorf	0151/15617488	Bürgermeister Günther

Öffnungszeiten der Grüngutcontainer und des Miniwertstoffhofs in der VG Baunach

Baunach:

Grüngutcontainer

Standort: Verlängerung Röderweg, ehemalige Bauschuttdeponie

Mittwoch .....09.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Samstag .....09.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Reckendorf:

Grüngutcontainer

Standort: Bahnhofstraße, alte Kläranlage

Lauter:

Grüngutcontainer

Standort: Schulstraße zwischen den 2 Sportplätzen

Gerach:

Miniwertstoffhof und Grüngutcontainer

Standort: am Bauhof, gegenüber dem Friedhofparkplatz

Samstag von..... 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Bis Ende Februar

Der nächste Wertstoffhof ist in Breitengüßbach an der B 4

Richtung Rattelsdorf.

Die Öffnungszeiten stehen im Abfallkalender des Landkreis Bamberg.

WEIHNACHTS
MARKT
BUDENZAUBER
KARUSSELL
GESELLIGKEIT
06. DEZ. 17 - 22 UHR
07. DEZ. 11 - 19 UHR
BAUNACH

VG-Bauhof beginnt ab Montag, 01. Dezember, mit dem Winterdienst

Der VG-Bauhof wird ab dem 01. Dezember mit dem Winterdienst beginnen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Hecken und Sträucher, die in den Straßenraum hängen, unbedingt zurückgeschnitten werden müssen. Sollten Schäden durch ungeschnittene Hecken und Sträucher an den Räumfahrzeugen entstehen, werden diese an die Grundstückseigentümer weitergegeben.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass für die Räumfahrzeuge unbedingt eine Fahrbahn freigehalten werden muss. Sollten Fahrzeuge die Durchfahrt behindern, ist der Winterdienst in diesen Bereichen nicht gewährleistet. Bitte denken Sie also daran, wenn Sie Ihr Fahrzeug am Abend abstellen, dass der Winterdienst mit einer Breite von 3,50 Metern die Fahrbahn befahren muss.

Informationen zur Schneeräumpflicht

Der bevorstehende Winter wirft Fragen zur Schneeräumpflicht auf. Hier nun deshalb der Inhalt der Straßenreinigungsverordnung in Kürze.

Warum muss geräumt und gestreut werden?

1. Der Eigentümer hat für sein Grundstück eine Verkehrssicherungspflicht. Er haftet in vollem Umfang mit seinem Vermögen für Unfälle, die aufgrund von nicht geräumten und gestreuten Gehbahnen verursacht werden. Eine Haftpflichtversicherung zahlt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Dies ist immer dann gegeben, wenn trotz Straßenreinigungsverordnung nicht geräumt und gestreut wurde.
2. Ältere Menschen, Behinderte, Schulkinder oder Eltern mit Kinderwagen benötigen dringend geräumte und gestreute Gehbahnen, da sie sonst auf die Straßen ausweichen müssen, wo sie besonders gefährdet sind.

Wer muss räumen?

1. Die Eigentümer der Grundstücke, die an öffentliche Straßen, Wege und Plätze unmittelbar angrenzen (sog. Vorderlieger) bzw.
2. Die Eigentümer der Grundstücke, die über diese Straßen erschlossen werden (sog. Hinterlieger).
3. Die Eigentümer von Grundstücken können diese Pflicht zum Schnee- und Eisräumen wiederum auf die Mieter übertragen. Voraussetzung hierfür kann zum Beispiel eine Vereinbarung im Mietvertrag sein oder eine Regelung in einer Hausordnung, welche wiederum Bestandteil des vom Mieter unterzeichneten Mietvertrages sein muss. Aber auch dann, wenn der Hauseigentümer/ Vermieter die Schneeräum- und Streupflicht wirksam auf die Mieter übertragen hat, ist er nicht aus der Pflicht: Im Gegenteil, der Vermieter ist sogar zu regelmäßigen Schneeräumkontrollen verpflichtet und sollte daher öfters vorbeischauen.

Muss ich für Ersatz sorgen, wenn ich verhindert bin?

Ist jemand während seiner Räum- und Streupflicht etwa aus beruflichen Gründen abwesend, muss er gegebenenfalls für Vertretung sorgen. Festzuhalten bleibt für das Schneeschieben jedenfalls: lieber einmal zu viel als einmal zu wenig.

Wann muss geräumt werden?

1. Werktags: 7.00 bis 20.00 Uhr
2. Sonn- und feiertags: 8.00 bis 20.00 Uhr

Was muss geräumt werden?

1. Gehsteig und Radweg
2. Wo kein Gehsteig vorhanden ist: 1,00 m des Fahrbahnrandes

Wo sollen Schnee und Eis gelagert werden?

1. Entlang der Gehbahn, so dass der Verkehr nicht erschwert bzw. gefährdet wird. Ist dies nicht möglich, haben die Vorder- und Hinterlieger den Schnee spätestens am nächsten Tag von der öffentlichen Straße zu entfernen.
2. Die Straßeneinläufe in den Abflussrinnen sind von Schnee und Eis freizuhalten.
3. Es ist verboten, den Schnee einfach auf die Fahrbahn zu schieben. Dies erfüllt den Straftatbestand nach § 315 b Strafgesetzbuch („Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr“) und ist mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder Geldstrafe bedroht.

Welches Streugut darf verwendet werden?

1. Abstumpfendes Streugut (Sand, Splitt)
2. Salz **nur bei besonderer Glättegefahr**, wie z. B. bei starken Steigungen, Treppen

Bitte halten Sie sich an diese einfachen Regeln, Ihre Nachbarn und die Allgemeinheit werden es Ihnen danken.

Kommunale Räum - und Streupflicht

Für die Kommunen ist die Räum - und Streupflicht für den Straßenverkehr innerhalb geschlossener Ortschaften nur für verkehrswichtige und zugleich gefährliche Stellen vorgeschrieben. Verkehrswichtige Stellen sind nach der einschlägigen Rechtsprechung Hauptverkehrs- und Durchgangsstraßen sowie sonstige Verkehrsmittelpunkte. Als gefährliche Stellen werden insbesondere scharfe, unübersichtliche Kurven, Straßenverengungen, besondere Gefällstrecken sowie schwierig zu durchfahrende und unübersichtliche Kreuzungen und Einmündungen angesehen.

Wir bitten deshalb um Verständnis, wenn bei langanhaltendem Schneefall Nebenstraßen nur im Rahmen der Leistungsfähigkeit des kommunalen Bauhofes geräumt werden können.

Apothekenbereitschaftsdienst

Notdienste von Fr, 28.11.2025 bis Fr, 12.12.2025 in 96148 Baunach, Deutschland

Freitag, 28.11.2025 **Apotheke am Cherbonhof** Gaustadter Hauptstr. 111, 96049 Bamberg Entfernung: 10.31km	**Tel.: 0951 / 61323** **Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr**
Samstag, 29.11.2025 **Stadtapotheke** Ueberkumstr. 20, 96148 Baunach Entfernung: 0.89km	**Tel.: 09544 / 1555** **Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr**
Sonntag, 30.11.2025 **Wiesen Apotheke** Ebinger Hauptstrasse 25, 96179 Rattelsdorf Entfernung: 3.77km	**Tel.: 09547 / 8733805** **So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr**
Montag, 01.12.2025 **Apotheke am Obermain** Hauptstr. 54, 96250 Ebensfeld Entfernung: 11.07km	**Tel.: 09573 / 310110** **Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr**
Dienstag, 02.12.2025 **Hof-Apotheke** Karolinenstr. 20, 96049 Bamberg Entfernung: 11.76km	**Tel.: 0951 / 57075** **Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr**
Mittwoch, 03.12.2025 **Linden-Apotheke** Siechenstr. 47, 96052 Bamberg	**Tel.: 0951 / 62810** **Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr**
Donnerstag, 04.12.2025 **St. Nikolaus Apotheke** Bamberger Str. 55, 96149 Breitengüßbach Entfernung: 3.86km	**Tel.: 09544 / 2466** **Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr**
Freitag, 05.12.2025 **Wiesen Apotheke** Ebinger Hauptstrasse 25, 96179 Rattelsdorf Entfernung: 3.77km	**Tel.: 09547 / 8733805** **Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr**
Samstag, 06.12.2025 **St. Bartholomäus-Apotheke** Schweinfurter Str. 7, 96173 Oberhaid Entfernung: 7.54km	**Tel.: 09503 / 673** **Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr**
Sonntag, 07.12.2025 **VITALE APOTHEKE Bamberg Hafen e.Kfr.** Emil-Kemmerstr. 2, 96103 Hallstadt Entfernung: 8.93km	**Tel.: 0951 / 1339191** **So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr**
Montag, 08.12.2025 **Markt-Apotheke** Hauptstr. 1, 96120 Bischberg Entfernung: 9.61km	**Tel.: 0951 / 61718** **Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr**
Dienstag, 09.12.2025 **Hainapotheke** Hainstr. 3, 96047 Bamberg Entfernung: 11.94km	**Tel.: 0951 / 981360** **Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr**

Mittwoch, 10.12.2025
Marienapotheke **Tel.: 0951 / 981510**
Marienstr. 1 und Marienplatz 14, 96050 Bamberg **Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr**
Entfernung: 11.76km

Donnerstag, 11.12.2025
Wallenstein-Apotheke Drosendorf **Tel.: 09505 / 803931**
Scheßlitzer Straße 17, 96117 Memmelsdorf-Drosendorf **Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr**
Entfernung: 10.34km

Freitag, 12.12.2025
Rosen-Apotheke **Tel.: 0951 / 9370450**
Troppauplatz 1 A, 96052 Bamberg **Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr**
Entfernung: 10.61km

Amtliche Bekanntmachungen

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
BAUNACH

Sitzungstermine der Gemeinschaftsversammlung

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen der Gemeinschaftsversammlung finden Sie auf der Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Baunach im Bürgerinformationsportal.

Das Portal erreichen Sie unter https://bi.vg-baunach.de/vg/info.php. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:

Rentenberatung im Rathaus Baunach

Der Eintritt in die Altersrente ist ein bedeutendes Ereignis im Leben. Bei der Stellung des Rentenantrages sollte daher nichts dem Zufall überlassen werden. Angehenden Rentnerinnen und Rentner stehen eine Vielzahl von Beratungsstellen und Behörden zur Verfügung, die in allgemeinen Rentenangelegenheiten und bei der Stellung eines Rentenantrages kompetent beraten.

Der Versichertenberater Karlheinz Wich aus Dörfleins bietet regelmäßig Termine im Rathaus in Baunach an, die genauen Termine können im Rathaus erfragt werden. An diesen Terminen können individuelle Rentenanträge ausgefüllt werden, darüber hinaus sind auch allgemeine Beratungen möglich.

Eine **telefonische Voranmeldung im Rathaus** unter der 09544/299-0 ist erforderlich.

Sie können sich auch direkt an die Versichertenberater und Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung wenden, die Sie bei Ihren Fragen unterstützen können:

- Gerhard Eger, Zapfendorf (Oberweg 29, 09547/6493)
- Karin Beck, Staffelbach (Mühlbachstraße 12, 09503/3739191)
- Hans-Egon Schmitt, Ebern (Am Stolzenrangen 5, 09531/1681)
- Karlheinz Wich, Hallstadt (Obere Hut 55, 0951/74300)
- Rüdiger Hertel, Gundelsheim (0951/43669)
- Marion Gast-Föllmer, Reckendorf, Leucherhofweg 2, 0171/7872439

Auch der Sozialverband VdK – Kreisverband Bamberg berät seine Mitglieder und nach Terminvereinbarung auch Nicht-Mitglieder. Die Kreisgeschäftsstelle finden Sie in der Mußstraße 28 in Bamberg, eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0951/519350 ist erforderlich.

Allgemeine Auskünfte erhalten Sie auch im Landratsamt Bamberg, Fachbereich Soziales.

Hallenbad Baunach

Adresse: Verbandsschule Baunach, Basteistraße 8-10,
Tel.-Nr. 09544/8559018

Öffnungszeiten

Montag	18.00 bis 21.00 Uhr
Dienstag	18.00 bis 21.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	18.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	18.00 bis 21.00 Uhr
Samstag	14.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag	09.00 bis 12.00 Uhr

Saisonstart:
jeweils mit Beginn der 2. Woche des Schuljahres
Saisonende: jeweils zum 01. Juli des Schuljahres

Kein Badebetrieb ist an folgenden Tagen:
Neujahr (01. Januar), Hl. Drei Könige (06. Januar), Faschingssamstag bis einschließlich Faschingsdienstag, Karfreitag bis einschließlich Ostermontag,Tag der Arbeit (01. Mai), Christi Himmelfahrt, Pfingstsamstag bis einschließlich Pfingstmontag, Fronleichnam, Allerheiligen (01. November), Buß- und Bettag, Tag der Deutschen Einheit (03. Oktober), Heiligabend bis einschließlich 2. Weihnachtsfeiertag (24. bis 26. Dezember), Silvester (31. Dezember)

Eintrittspreise

Erwachsene (ab 16 Jahren)	3,00 €
Kinder und Jugendliche (6-15 Jahre)	2,50 €
Schwerbehinderte (Grad der Behinderung 50 % und höher)	2,50 €

Zehnerkarten

Erwachsene	27,00 €
Kinder und Jugendliche	22,50 €
Schwerbehinderte (Grad der Behinderung 50 % und höher)	22,50 €

Verbilligte Familienkarten (für Eltern u. deren Kinder)

Familientageskarte	7,00 €
Familien-Zehnerkarte	65,00 €

Für Inhaber einer Ehrenamtskarte wird gegen Vorlage der Ehrenamtskarte und eines amtlichen Ausweisdokumentes keine Eintrittsgebühr erhoben.

Aktuelle Fahrpläne/ Abweichungen zur Agilis

- Schienenersatzverkehr
- Verstärkerbuse
- Zugausfälle
- Geänderte Fahrzeiten

Vereinzelte **Zugausfälle im Spätverkehr** zwischen Ebern<>Bamberg **am 07.12.** (ZvF: 77257)

Aktuelle Informationen zu RB 26 und RB 22 finden Sie unter https://www.agilis.de/strecken/fahrplaene/

Probealarm im Landkreis am 13. Dezember

Landkreis Bamberg

Am Samstag, 13. Dezember 2025, führt das Landratsamt Bamberg in der Zeit von 11:00 bis ca. 13:00 Uhr einen Probebetrieb der Feuerwehrsirenen durch.

In Zusammenarbeit mit der Integrierten Leitstelle Bamberg-Forchheim werden die örtlichen Sirenen im Landkreis ausgelöst, um deren Funktionstüchtigkeit zu überprüfen.

Bekanntmachungen über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen und Bekanntmachung über die Eintragungsmöglichkeiten in Unterstützungslisten

für die Gemeinde- und Landkreiswahlen am 08. März 2026

Die Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen und die Bekanntmachung über die Eintragungsmöglichkeiten in Unterstützungslisten für die Gemeinde- und Landkreiswahlen am 08. März 2026 **erfolgen ab dem 12.12.2025 am Rathaus der Stadt Baunach**, Bamberger Str. 1, 96148 Baunach am Schaukasten rechts von der Eingangstüre und werden **ergänzend am 12.12.2025 im Mitteilungsblatt der VG Baunach** veröffentlicht.

BRK-Blutspendedienst

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes

Hinweis:

Der nächste Blutspendetermin ist am / in:

Mittwoch, 15.12.2025
16:00 Uhr - 20:00 Uhr
BAUNACH
Grund- und Mittelschule
Basteistr. 8-10

Bitte Termin reservieren: www.blutspendedienst.com/baunach

Der Blutspendetermin ist bereits reserviert und kann leider kurzfristig nicht wahrgenommen werden? Dann bittet der BSD dringend darum abzusagen oder umzubuchen, damit der Platz anderweitig vergeben werden kann.

Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten!!!

Der Blutspendedienst weist darauf hin!

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpaß mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepaß oder Führerschein).

Kreisbauhof Bamberg bereit für winterliche Straßenverhältnisse

Landkreis Bamberg

Der Landkreis Bamberg startet gut vorbereitet in die kalte Jahreszeit. Mit Beginn von Schnee, Frost und Glätte übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreisbauhofs wieder eine zentrale Rolle, um die Mobilität im Landkreis sicherzustellen.

Rund 30 Beschäftigte sorgen dafür, dass die Straßen auch bei schwierigen Wetterverhältnissen befahrbar bleiben. Schon vor dem morgendlichen Berufsverkehr sind die ersten Teams im Einsatz. Täglich zwischen 2:30 und 21:00 Uhr – auch am Wochenende – werden die Straßen kontrolliert, geräumt und gestreut. Dafür stehen acht Winterdienstfahrzeuge des Landkreises bereit, vier Lkw und vier Unimogs. Ergänzt werden sie durch vier Fahrzeuge externer Partner, die vor allem die langen Strecken im Steigerwald und im Jura abdecken.

Insgesamt betreut der Kreisbauhof ein Kreisstraßennetz von rund 300 Kilometern sowie etwa 50 Kilometer begleitende Radwege. Um diese Aufgaben zuverlässig bewältigen zu können, laufen die Vorbereitungen bereits im Sommer an. So werden in der zentralen Salzhalle rund 2.500 Tonnen Streusalz eingelagert, ein weiteres Silo in Königsfeld sichert zusätzlich die Versorgung während der Wintermonate.

Damit der Winterdienst effizient arbeiten kann, ist auch die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger wichtig. Wer rechtzeitig auf Winterreifen umsteigt, zusätzliche Zeit für den Arbeitsweg einplant und genügend Platz zum Räumen lässt, trägt zu mehr Sicherheit auf den Straßen bei. Parkende Fahrzeuge, die die Fahrbahn verengen, erschweren die Arbeit der Räumfahrzeuge unnötig.

Der Landkreis dankt allen Beschäftigten des Kreisbauhofs für ihren Einsatz und appelliert an die Verkehrsteilnehmenden, aufmerksam und vorausschauend durch die Wintermonate zu fahren.

Biotonne im Winter

Landkreis Bamberg

Bioabfälle können in der Tonne festfrieren - Tipps der Abfallberatung beachten!

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg macht darauf aufmerksam, dass es bei jetzt wieder eisigeren Nachtemperaturen besonders wichtig ist, sich um die Biotonne zu kümmern, denn bei strengem Frost kann der organische Inhalt festfrieren.

Dies kommt vor allem dann vor, wenn die braune Tonne bereits am Vorabend über Nacht zur Leerung bereitgestellt wird. Ist der Bioabfall eingefroren, versuchen die Mitarbeitenden der Entsorgungsfirma mit Hilfe der Fahrzeugschüttung den Inhalt der Biotonne locker zu rütteln.

Manchmal lassen sich die Behälter jedoch trotz aller Bemühungen nicht vollständig leeren, denn die Müllwerker können die Gefäße nicht beliebig oft und heftig an der Schüttung anschlagen. Gerade bei Minusgraden besteht das Risiko, dass die Kunststoffbehälter dadurch Risse bekommen. So kann es leider vorkommen, dass nicht vollständig geleerte Behälter zurückbleiben müssen.

Um den Nutzern zu vermitteln, dass ein Leerungsversuch stattgefunden hat, lassen die Fahrzeugbesatzungen die Deckel der betroffenen Biotonnen offen.

Damit es nicht so weit kommt, ist es wichtig, die braune Biotonne während der Frostperiode in einer Garage, einem Schuppen oder zumindest an einer windgeschützten Hauswand aufzustellen. Wird sie erst am Tag der Leerung an die Straße gestellt, ist die Wahrscheinlichkeit des Festfrierens geringer. Allerdings besteht nicht bei jedem diese Möglichkeit.

Daher hat die Abfallberatung einige Tipps für den Umgang mit der Biotonne in der kalten Jahreszeit:

• Wichtigster Grundsatz: Möglichst wenig Flüssigkeit in die Biotonne! Feuchte Bioabfälle (z. B. Kaffeefilter) deshalb in der Küche abtropfen und antrocknen lassen.

• Kompostierbare Abfälle nicht lose in die Tonne werfen. Dabei jedoch bitte unbedingt beachten, dass Plastiktüten nicht verwendet werden dürfen. Stattdessen das Sammelgut bitte entweder in Zeitungspapier einwickeln oder in Papiertüten sammeln, da dadurch überschüssige Feuchtigkeit gebunden wird. Bitte auch keine „kompostierbaren Biomüllbeutel“ benutzen.

• Das Mischen mit trockenen Gartenabfällen eignet sich gut, um Feuchtigkeit zu reduzieren.

• Abhilfe gegen das Festfrieren der organischen Abfälle schafft ebenfalls das Auslegen der Biotonne mit etwas Pappe oder zusammengeknülltem Zeitungspapier.

• Äste und andere Bioabfälle, die sich in der Tonne verkeilen könnten, bitte vorher zerkleinern. Auch das zu starke Verdichten von Bioabfällen kann eine vollständige Leerung der Biotonne erschweren. Besondere Vorsicht ist in diesem Zusammenhang mit nassem Laub geboten.

Biotonne links im Bild (Quelle: Landratsamt Bamberg)

Sitzt der Inhalt der Biotonne am Tag der Entleerung trotzdem fest, sollte man versuchen, ihn mit einem Besenstiel oder Spaten aufzulockern, damit die Bioabfälle aus dem Behälter rutschen können. Dies ist nicht Aufgabe der Mitarbeitenden des Entsorgers, sondern desjenigen, der die Tonne nutzt. Damit gelten im Landkreis Bamberg die gleichen Rege-

lungen wie auch in anderen bayerischen Städten und Landkreisen, in denen eine Biotonne angeboten wird.
Bei Fragen zur Abfallwirtschaft steht die Abfallberatung des Landkreises gerne zur Verfügung (abfallberatung@Lra-ba.bayern.de bzw. Tel.: 0951/85-706 oder

Rechtzeitig schauen – Perso und Pass noch gültig

Beantragung von Führungszeugnisse und Gewerbezentralregisterauskünften

Führungszeugnisse und Gewerbezentralregisterauszüge können Sie nun direkt beim Bundesamt für Justiz unter **www.fuehrungszeugnis.bund.de** beantragen.
Selbstverständlich stehen auch wir und unser Bürgerservice-Portal Ihnen weiterhin zur Beantragung zur Verfügung.

JAM – JugendArbeitsModell in der VG Baunach

Ansprechpartnerinnen:

Antonia Schröter
Soziale Arbeit B.A.
Jugendpflege
Telefon: 0162 7423389
E-Mail: antonia.schroeter@iso-ev.de
jam-vg-baunach@iso-ev.de

Emilia Börner
Studium Soziale Arbeit
Jugendarbeit

Geschäftsstelle Innovative Sozialarbeit e.V.
0951 9177580, info@iso-ev.de

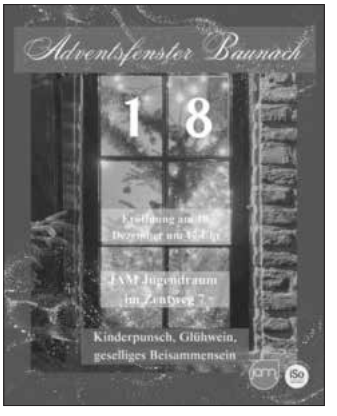
Neuigkeiten bei JAM

JAM-Weihnachtsfeier am 19. Dezember in der Laimbachtalhalle

Am Freitag, den 19. Dezember beendet JAM von 17 – 20 Uhr das Jahr 2025 mit einer Weihnachtsfeier in der Laimbachtalhalle in Gerach. Wir verbringen gemeinsam 3 Stunden mit leckerem Punsch und Plätzchen, viel Lachen beim Weihnachtslieder-Karaoke-Singen und Last-Minute-Geschenke-Basteln. Wir freuen uns schon auf alle Kinder und Jugendlichen aus der ganzen VG Baunach!

Adventsfenster am 18. Dezember in Baunach

Im Dezember bereiten alle Treffs in Baunach fleißig das Adventsfenster im Jugendraum vor. Dafür basteln, backen und schmücken wir 3 Wochen lang, was das Zeug hält und freuen uns sehr darauf, wenn das Ergebnis am 18. Dezember um 17 Uhr eröffnet wird! Es gibt heißen Punsch und Glühwein, leckere selbstgebackene Plätzchen und natürlich die große Überraschung, wie das Fenster geschmückt ist! Wir freuen uns auf alle kleinen und großen Gäste!



Beim Adventsfenster werden Spenden für einen guten Zweck gesammelt, die dieses Jahr an die Kinder- und Jugendfeuerwehr in Baunach, den Schulförderverein in Baunach und das Frauenhaus in Bamberg gehen. Alle 3 Spendenempfänger leisten großartige Arbeit und machen viel Wertvolles mit diesem Geld!

Rückblick Jugenddisco vom Jugendrat in Gerach

Viele Stunden lang haben die 4 Mitglieder des Jugendrats in Gerach gemeinsam mit einigen Helfenden die Laimbachtalhalle für die Jugenddisco vorbereitet, Absprachen getroffen, waren einkaufen, haben alkoholfreie Cocktails gemixt, Playlists vorbereitet und Licht- und Tontechnik aufgebaut. Und das Ergebnis hat sich wirklich gelohnt! Ca. 40 Jugendliche hatten richtig viel Spaß bei der Jugenddisco am Samstag, 15.11. und haben gemeinsam getanzt, gefeiert und gelacht!

Vielen lieben Dank an Alexander Götz, der uns von Live Akustik Und Technik (laut-event.de) ein ganzes Auto an Veranstaltungstechnik kostenlos zur Verfügung gestellt und allen Aufbauhelfenden eine Einführung in die sichere Installation und Verwendung von dieser gegeben hat!

Die Öffnungszeiten der JAM-Treffs in der VG Baunach

Die Trefföffnungszeiten ab dem Schuljahr 2025/26 sind:

Baunach:

Kidstreff 2. – 5. Klasse
am Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
(Jugendheim Baunach, Zentweg 7)
Jugendtreff ab 5. Klasse
am Donnerstag 18.00 – 20.00 Uhr
(Jugendheim Baunach, Zentweg 7)
Mädelstreff ab 5. Klasse
am Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr
(Jugendheim Baunach, Zentweg 7)

Reckendorf:

Kidstreff 1. – 4. Klasse
am Freitag 15.00 – 17.00 Uhr (Turnhalle Reckendorf)
Jugendtreff ab 5. Klasse
am Dienstag 18.00 – 20.00 Uhr
(Jugendraum Reckendorf, Ziegelgasse 12)

Gerach:

Offener Treff ab 9 Jahren
am Freitag 17.30 – 19.30 Uhr
(Jugendraum Gerach, Kindergartenweg 3)

Lauter:

Offener Treff ab 2. Klasse
am Mittwoch 15.30 – 17.30 Uhr
(Jugendraum Lauter, Schulstraße 9)

Auf Instagram @jamvgbaunach und Facebook „JAM VG Baunach“ finden sich tagesaktuelle Informationen und kurzfristige Änderungen. Dort sind auch viele Eindrücke zu den Treffs und Aktionen zu finden.

JAM VG BAUNACH AUF INSTAGRAM

JAM VG BAUNACH AUF FACEBOOK

gez. Tobias Roppelt
Gemeinschaftsvorsitzender

Stadt Baunach

Sitzungstermine des Stadtrates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Stadt Baunach im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter https://bi.vg-baunach.de/b/info.php. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:

Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Bekanntmachungen über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen und Bekanntmachung über die Eintragungsmöglichkeiten in Unterstützungslisten

für die Gemeinde- und Landkreiswahlen am 08. März 2026

Die Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen und die Bekanntmachung über die Eintragungsmöglichkeiten in Unterstützungslisten für die Gemeinde- und Landkreiswahlen am 08. März 2026 **erfolgen ab dem 12.12.2025 am Rathaus der Stadt Baunach**, Bamberger Str. 1, 96148 Baunach am Schaukasten rechts von der Eingangstüre und werden **ergänzend am 12.12.2025 im Mitteilungsblatt der VG Baunach** veröffentlicht.

Weihnachtsbeleuchtung in der Altstadt von Baunach

In den vergangenen Tagen wurde durch den VG-Bauhof die Weihnachtsbeleuchtung installiert, damit zum 1. Advent weihnachtliche Stimmung in unserer Altstadt aufgekommen ist. Ein herzliches Dankeschön allen Grundstückseigentümern, die ihr Gebäude für die Befestigung der Weihnachtsbeleuchtung zur Verfügung stellen.

Christbaumspenden

Herzlicher Dank

Die Stadt Baunach bedankt sich herzlich bei den nachstehenden Spendern, die in diesem Jahr rechtzeitig zum 1. Advent die wunderschönen Christbäume zur Verfügung gestellt haben. Gerne notieren wir bereits jetzt Ihre Daten, wenn Sie uns für das kommende Jahr einen geeigneten Baum zur Verfügung stellen wollen. Melden Sie sich dazu einfach im Rathaus Baunach, Vorzimmer, Frau Hegenwald Tel.Nr. 09544-29918.

Marktplatz Baunach	Stadt Baunach
Kastenhof	Familie Roland Schug, Dorgendorf
Daschendorf	Traudl und Karl-Heinz Roppelt, Baunach
Reckenneusig	Familie Roland Schug, Dorgendorf
Dorgendorf	Familie Roland Schug, Dorgendorf
Priegendorf	Traudl und Karl-Heinz Roppelt, Baunach
Krippenmuseum	Stadt Baunach
Friedhof Baunach	Familie Melanie u. Bruno Oberreuter, Baunach

Ein herzliches Dankeschön auch der Firma Hegenwald für die Mithilfe beim Aufstellen der Bäume.

Senioren-Weihnachtsfeier am 1. Advents-Sonntag, 30. November 2025

Am kommenden 1. Advents-Sonntag, 30. November 2025 findet um 13.30 Uhr in der Aula der Verbandsschule Baunach die diesjährige Seniorenweihnachtsfeier statt. Alle Senioren wurden hierzu bereits schriftlich eingeladen. Wir freuen uns, möglichst viele bei dieser vorweihnachtlichen Feierstunde zu begrüßen.

Neue Sitzbänke für den Spielplatz Bahnhofstraße

Bild: v.l. 2. Vorstand Erich Langhojer, 1. Vorstand Michael Bolibruch, Bürgermeister Tobias Roppelt

Herzlichen Dank dem Wanderclub Baunach e. V. für die Spende von 2 neuen Sitzbänken am Spielplatz in der Bahnhofstraße!

Diese werten den gut frequentieren Spielplatz weiter auf und laden zum Verweilen ein.

Bekanntmachung

Erlass einer Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis eines Spielplatzes für Kinder (Spielplatzsatzung – SpPS)

Der Stadtrat der Stadt Baunach hat in seiner Sitzung vom 11. November 2025 folgende Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis eines Spielplatzes für Kinder beschlossen.

Die Satzung wird nachstehend in vollem Wortlaut amtlich bekannt gemacht.

Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis eines Spielplatzes für Kinder (Spielplatzsatzung – SpPS) vom 17.11.2025

Die Stadt Baunach erlässt auf Grund des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, 797, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch § 2 des Gesetzes vom 9. Dezember 2024 (GVBl. S. 573) geändert worden ist, und Art. 81 Abs. 1 Nr. 1 und 3 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. August 2007 (GVBl. S. 588, BayRS 2132-1-B), die zuletzt durch die §§ 4 und 5 des Gesetzes vom 25. Juli 2025 (GVBl. S. 254) geändert worden ist, folgende Satzung:

§ 1

Anwendungsbereich

(1) Die Satzung gilt für die Errichtung von Gebäuden mit mehr als fünf Wohnungen im Stadtgebiet der Stadt Baunach.
(2) Regelungen in Bebauungsplänen oder anderen städtebaulichen Satzungen, die von den Regelungen dieser Satzung abweichen, haben Vorrang.

§ 2

Pflicht zur Herstellung, Ausstattung und Unterhaltung

Bei der Errichtung von Gebäuden im Sinne des § 1 Abs. 1 ist ein Spielplatz herzustellen, auszustatten und zu unterhalten.

§ 3

Größe, Lage und Ausstattung

(1) Je 25 m² Wohnfläche sind 1,5 m² Spielplatzfläche nachzuweisen, jedoch mindestens 50 m². Die Fläche muss für das Spielen von Kindern bis zu 14 Jahren geeignet und ausgestattet sein.
(2) Der Spielplatz soll möglichst verkehrsabgewandt in sonniger, windgeschützter Lage angelegt werden. Er muss gegen Anlagen, von denen Gefahren oder Störungen ausgehen so abgeschirmt werden, dass die Kinder ungefährdet spielen können.
(3) Für je 50 m² Fläche ist er mit mindestens einem Spielsandbereich (Mindestgröße 4 m²), zwei ortsfesten Spielgeräten, einer ortsfesten Sitzgelegenheit sowie ausreichend Schatten spendenden Elementen auszustatten.

§ 4

Herstellung und Ablöse des Spielplatzes

(1) Der Spielplatz ist auf dem Baugrundstück zu errichten. Ausnahmsweise darf der Spielplatz auf einem anderen Grundstück in der Nähe des Baugrundstücks angelegt werden. Der Spielplatz muss fußläufig und gefahrlos für die Kinder zu erreichen sein. Die Benutzung des Grundstücks ist gegenüber dem Träger der Bauaufsichtsbehörde rechtlich zu sichern.
(2) Die Pflicht zur Herstellung, Ausstattung und Unterhaltung des Spielplatzes kann auch durch Übernahme der Kosten gegenüber der Stadt Baunach übernommen werden (Ablösevertrag). Die Entscheidung über den Abschluss eines Ablösevertrags steht im Ermessen der Stadt. Der Bauherr bzw. die Bauherrin hat keinen Anspruch auf Abschluss eines solchen Vertrags; dies gilt auch dann, wenn der Spielplatz nicht auf dem Baugrundstück oder in der Nähe des Baugrundstücks tatsächlich hergestellt werden kann.
(3) Die Höhe des Ablösungsbetrages berechnet sich nach folgender Formel:

A = (B + HK + UK) x F

A: Ablösungsbetrag in Euro.
B: Bodenrichtwert des Baugrundstücks je m² in Euro zum Zeitpunkt der Einreichung des Bauantrages.
HK: Herstellungskosten des Kinderspielplatzes je m² in Euro; Diese sind mit 100,00 Euro anzusetzen.
UK: Unterhaltskosten der Spielplatzfläche je m² in Euro, hochgerechnet auf die Dauer von 20 Jahren; Diese sind mit 200,00 Euro anzusetzen.
F: Erforderliche Spielplatzfläche in m² gemäß § 3 dieser Satzung.

(4) Für Gebäude, die dem Wohnen von Seniorinnen bzw. Senioren und Studentinnen bzw. Studenten bestimmt sind, besteht ein Anspruch auf Ablöse. Der Ablösebetrag darf in diesem Fall 5.000,00 Euro je abzulösenden Spielplatz nicht übersteigen.

§ 5

Unterhaltung

Der Spielplatz ist in benutzbarem Zustand zu erhalten. Auf die zivilrechtlichen Verkehrssicherungspflichten wird hingewiesen.

§ 6

Abweichungen

Unter den Voraussetzungen des Art. 63 BayBO können Abweichungen zugelassen werden.

§ 7

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01. Dezember 2025 in Kraft.

Baunach, den 17.11.2025
STADT BAUNACH
gez.
Roppelt
Erster Bürgermeister

Bekanntmachung

Wasserrecht

Wasserrechtliches Genehmigungsverfahren für die Firma Mainäcker GmbH & Co. KG;

Feststellung der Pflicht zur Umweltverträglichkeitsprüfung für die Fristverlängerung;

Bekanntmachung gemäß § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit

Die Firma Mainäcker GmbH & Co. KG, beantragt mit Unterlagen vom 15. August 2025 sowie Ergänzungen vom 23. Oktober 2025 die Fristverlängerung für die Verfüllungen der Teilbereiche „Campingplatzinsel", „Trenndamm" sowie der Flurstücke 1047 und 1050, Gmkg. Rattelsdorf. Das mit Bescheid des Landratsamtes Bamberg vom 26. Februar 2014, Az. 42.2-641.9-Nr. 60/2013 A plangenehmigte Vorhaben konnte noch nicht abgeschlossen werden.

Im Zuge des Antrags auf Fristverlängerung wurde eine Bestandsvermessung am Verfüllgelände durchgeführt. Anhand der Vermessung ist ersichtlich, dass einige Bereiche überhöht und einige Bereiche noch zu tief ausgebildet sind.

Da die Firma Mainäcker Kieswerk GmbH & Co. KG beabsichtigt, die überhöhten Flächen beizubehalten, ist ein Tekturverfahren erforderlich.

Für die Zwischenzeit soll die Frist zunächst bis 31.12.2026 verlängert werden. Durch den Antrag auf Fristverlängerung um ein Jahr erfolgt keine Veränderungen der bisherigen Planung.

Es wurde eine allgemeine Umweltverträglichkeitsprüfung unter Beteiligung der Fachstellen durchgeführt. Laut Angaben des Vorhabenträgers (gemäß Anlage 2 i.V.m. §§ 7 und 9 UVPG) wird das gesamte Vorhaben keine erheblichen Umweltauswirkungen haben. Es handelt sich lediglich um eine reine zeitliche Fristverlängerung um ein Jahr. Die Umweltauswirkungen, die vom Vorhaben ausgehen, werden im Rahmen des gesetzlich Zulässigen bleiben. Dieser Einschätzung haben sich die Fachstellen angeschlossen.

Das Landratsamt Bamberg kommt unter Berücksichtigung der Stellungnahmen der Fachbehörden zum Ergebnis, dass keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Diese Feststellung wird hiermit gemäß § 5 Abs. 2 UVPG bekannt gegeben.

Sie ist gemäß § 5 Abs. 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar.

Die Begründung nach § 5 Abs. 2 UVPG kann im zentralen UVP-Portal des Landes Bayern unter https://www.uvp-verbund.de eingesehen werden.

Bamberg, 18. November 2025
Landratsamt Bamberg
FB 42.2 – Wasserrecht
gez. Ogurek
Verw.-Fachwirtin

Verpachtung von Flurstücken

Bekanntmachung

Die Stadt Baunach ist im Besitz eines Flurstückes, dass ab Januar 2026 verpachtet werden soll. Der Pachtvertrag wird dann jeweils auf ein Jahr (01.01.-.31.12.) abgeschlossen. Er verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn nicht rechtzeitig (3 Monate vorher) einer der Parteien das Pachtverhältnis kündigt.

Förderprogramme werden bei Ausstellung des Pachtvertrages berücksichtigt.

Aufgelistetes Flurstück wird an den Meistbietenden Bewerber verpachtet.

Gemarkung	Flst. Nr.	Lagebezeichnung	Nutzungsart	Fläche m²
Baunach	4509	Kraiberg	Grünland/ Gehölz	7.577

Interessenten werden gebeten, ein Angebot bis spätestens **05.12.2025** schriftlich unter Angabe der/des jeweiligen Flurstücke/s bei der Stadt Baunach (Postanschrift: Stadt Baunach, Bamberger-Str. 1, 96148 Baunach, E-Mail: poststelle@vg-baunach.de) abzugeben.

Verunreinigung der Kläranlage

Küchenabfälle, abgelaufene Medikamente, Lacke oder Feuchttücher - all diese Dinge landen im WC. Keine gute Idee. Durch Verstopfungen oder lahmgelegte Pumpwerke entstehen jedes Jahr Schäden an unserem Abwassersystem.

Was gehört alles nicht ins Klo?

Ein großes Problem sind hier zum Beispiel **Feucht-oder Toilettentücher**, die immer öfter Verstopfungen und Pumpenausfälle verursachen. Feuchttücher sind besonders reißfest und zersetzen sich im Wasser nicht –eine spezifische, bewusst hergestellte Eigenschaft. Wenn sie den Weg bis zur Kläranlage geschafft haben, müssen sie dort mit Rechen oder Sieben aufwendig aus dem Abwasser entfernt, gesammelt und in der Regel anschließend verbrannt werden.

Die Kosten hierfür tragen wir alle über den Abwasserpreis. Auch andere feste Abfälle wie **Tampons, Slipeinlagen, Wattestäbchen (Q-Tip), Zigarettenkippen**, **Kondome oder Verbände** müssen in der Kläranlage zeit-und kostenaufwändig aussortiert werden.

Feuchttücher und andere feste Abfälle gehören in den Verpackungsmüll oder in den Hausmüll. Auch **Küchenabfälle oder Essensreste** haben im Abwasser nichts zu suchen –sie locken Ratten an.

Auch **Öle und Fette**, zum Beispiel vom letzten Fondue-Essen, sollten nicht über die Toilette entsorgt werden, denn sie verschmutzen die Abwasseranlage und die Reinigung ist besonders mühselig, aufwändig und damit teuer.

Wir bitten in Zukunft darauf zu achten und somit die Kosten für alle Bürger dieser Stadt im Rahmen zu halten.

Gemeinsam für die Geschichte 3

Beginn der Restaurierung der historischen Rechnungsserie

Die historische Rechnungsserie der Stadt Baunach, die von 1622 bis in die heutige Zeit reicht, besticht vor allem durch ihren lückenlosen sowie einzigartigen Charakter und macht einen besonders wichtigen Teil der Baunacher Stadtgeschichte aus. Eine Restaurierung soll die außergewöhnlichen Unterlagen, die durch verschiedene Schäden (Schimmel, Tintenfraß, Dreck, Deformierung, etc.) bedroht sind, vor einer weiteren Zerstörung bewahren und diese wieder in einen benutzbaren Zustand versetzen. Die Quellen geben nicht nur Aufschluss über das Finanzgebaren jener Zeit, sondern liefern unter anderem auch wertvolle Erkenntnisse über die Geschehnisse des Dreißigjährigen Krieges oder der Koalitionskriege in Baunach. Damit bilden sie sowohl den ältesten als auch einen einzigartigen Bestand des Stadtarchivs.

Am Dienstag, den 11. November, vergab der Baunacher Stadtrat nun den Auftrag zur Restaurierung der historischen Rechnungen. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf knapp 50.000€. Im Laufe des Jahres waren bereits 13.000€ an Drittmitteln zusammengekommen. Da seit Ende Oktober nun auch der Zuwendungsbescheid durch die KEK (Koordinierungsstelle für den Erhalt schriftlichen Kulturguts) aus Berlin vorliegt (Fördersumme: 25.000€), kann das Projekt wie geplant beginnen. Somit stehen von den 50.000€ Gesamtkosten insgesamt 38.000€ an Fördergeldern zur Finanzierung bereit. Ein besonderer Dank gilt neben allen Drittmittelgebern (Oberfrankenstiftung, VR-Bank Bamberg-Forchheim, Stiftung der Sparkasse und dem Frankenbund) auch dem Sonderprogramm des Bundesbeauftragen für Kultur und Medien sowie den Archivarinnen und Archivaren des Stadtarchivs Baunach, die dieses Großprojekt ermöglichen. Die Stadt Baunach erhält damit ihr einzigartiges Kulturgut auch für nachfolgende Generationen. Die restaurierten Rechnungen werden voraussichtlich ab dem Frühjahr 2026 im Obergeschoss des Baunacher Rathauses ausgestellt.

gefördert durch:

Koordinierungsstelle für die Erhaltung des schriftlichen Kulturguts und der Oberfranken Stiftung

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrats Baunach am 07.10.2025

Stadtrat Baunach **B-SR/10/2025**

Sitzungsort: Sitzungssaal Zi. 30 (DG) des Rathauses Baunach, Baunach

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
1.1. Hochwasserschutz
1.2. B 279 Reckenneusig
1.3. Fernwasserleitung FWO
2. Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der letzten Sitzung
3. Gemeinde Lauter - Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung von vier Windkraftanlagen - Beteiligung im Verfahren nach § 10 Abs. 5 BImSchG
4. Markt Rattelsdorf - Gesamt-Fortschreibung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes; Beteiligung im Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB
5. Gemeinde Lauter - 5. Änderung des Flächennutzungsplanes; Beteiligung im Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB
6. Grundsatzbeschluss zur Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Daschendorf
7. Regionalwerke Bamberg GmbH; Übernahme der Gesellschaftsanteile der Stadt Bamberg und der Stadtwerke Bamberg GmbH durch die Regionalwerke Bamberg GmbH
8. Aufhebung des Bebauungsplanes „Kutscherweg“ einschließlich der 1. Änderung; Auswertung der Beteiligungsverfahren nach §§ 3, 4 Abs. 2 BauGB, Satzungsbeschluss
9. Aufhebung des Bebauungsplanes „Langmeh“; Aufstellungsbeschluss
10. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO
10.1. Wahlausschuss Kommunalwahlen 2026
10.2. Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung in Daschendorf und Priegendorf
10.3. Begrenzungspfosten Tiergarten
10.4. Behindertenparkplätze
10.5. Veranstaltung gegen Desinformation bei Wahlen
10.6. Beschlüsse für Haushalt 2026
10.7. Mögliche Verkehrsüberwachung
10.8. Geschwindigkeitsanzeige Baunach
10.9. Halteverbotsschild Schule

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Tobias Roppelt die Sitzung des des Stadtrats Baunach.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 01.10.2025 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschrift der Stadtratssitzung vom 09.09.2025 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gilt somit als genehmigt und anerkannt.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

1.1. Hochwasserschutz

Erster Bürgermeister Roppelt berichtet:

„Bezüglich des Hochwasserschutzes in Baunach wurde erneut Kontakt mit dem Bayerischen Umweltministerium aufgenommen. Umweltminister Glauber hat mir telefonisch mitgeteilt, dass die Situation von Baunach beim WWA Kronach bekannt ist. Wir sind hier auch in regelmäßigen Gesprächen. Aktuell werden aber noch andere Maßnahmen abgewickelt. Im Anschluss sollen dann die Planungen für Baunach beginnen. Der Minister hat hier seine Unterstützung zugesagt und unsere Problematik erkannt. Aufgrund von Personalengpässen in den zuständigen Ämtern wird dies aber sicher noch 1,5 Jahren dauern.

Wir haben als Stadt unsere Hausaufgaben mit Abschluss des Sturzflutrisikomanagements und den über 100 durchgeführten Baumaßnahmen in Baunach und den Stadtteilen gemacht. Für die Hochwasserdämme in Baunach ist der Freistaat Bayern zuständig. Neben den Personenschutz, der natürlich absolute Priorität hat, können aktuell geplante Baugebiete zur Innenentwicklung, sowie Flächen im Industriegebiet nicht entwickelt werden. Ich hoffe sehr, dass es deshalb nicht zu weiteren Verzögerungen kommt und werde selbstverständlich auch über unsere Abgeordneten weiter Druck ausüben.“

1.2. B 279 Reckenneusig

Vergangene Woche fand ein Termin mit Ortssprecher Udo Zeitler, MdL Emmi Zeulner, dem staatlichen Bauamt, Landratsamt und Polizei statt. Thema war eine Verkehrsberuhigung auf der B279 in Reckenneusig. Eine bauliche Umsetzung mit Verkehrsinseln an den Ortseingängen lässt sich hier nur schwer verwirklichen. Wesentlich einfacher und kostengünstiger wäre eine Tempo 30 Anordnung. Trotz neuer Gesetzgebung, die diese Anordnungen erleichtern soll, gibt es aber große rechtliche Hürden hierfür. In diesem Zusammenhang wurde auch nochmal eine mögliche Geschwindigkeitsbegrenzung für Daschendorf und die Würzburger Straße in Baunach thematisiert. Die Zuständigen Behörden werden dies erneut prüfen.

Erster Bürgermeister Roppelt erklärte:

„Es ist aber schon schwer nachvollziehbar, dass mittels Gesetz Tempo 30 Anordnungen auf Bundesstraßen erleichtert werden sollen, im gleichen Gesetz dann aber unzählige Argumente aufgeführt werden, warum es eben nicht geht! Wir werden hier weiter dranbleiben und nicht locker lassen. Auch unsere Bundestagsabgeordnete hat ihre weitere Unterstützung zugesagt.

1.3. Fernwasserleitung FWO

Der Vorsitzende erklärte:

„Im Rahmen der Förderrichtlinie RZWas (Richtlinien für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben) haben wir vom Wasserwirtschaftsamt Kronach einen Zuwendungsbescheid von 765.000 Euro Förderung für den Bau der Fernwasserleitung erhalten. Dies ist – auch aufgrund neuer Fördersätze - nochmal deutlich mehr als wir uns erhofft haben. Das ist sehr erfreulich und kommt insbesondere unseren Bürgerinnen und Bürgern bei der Gebührenkalkulation entgegen.“

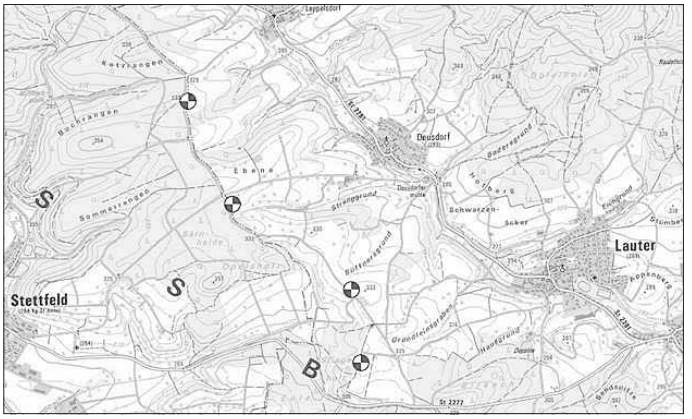
2. Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der letzten Sitzung

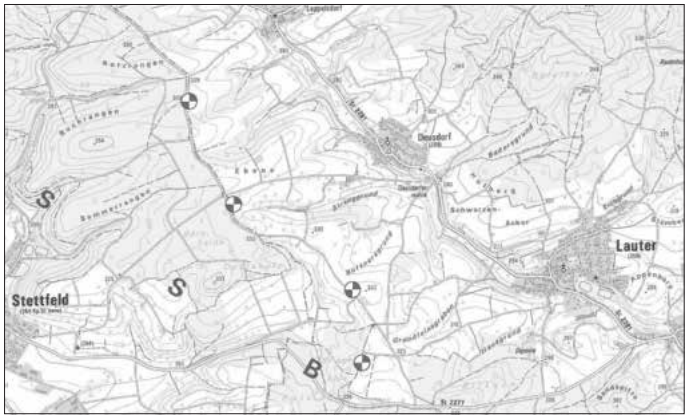
Der Stadtrat der Stadt Baunach erteilt einen zustimmenden Beschluss für den Erschließungsvertag, zur Erschließung des Grundstücks mit der Fl.Nr. 711 der Gemarkung Dorgendorf, zwischen der Stadt Baunach und dem privaten Erschließungsträger.

3. Gemeinde Lauter - Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung von vier Windkraftanlagen - Beteiligung im Verfahren nach § 10 Abs. 5 BImSchG

Die Mitglieder des Stadtrats haben mit der Sitzungsladung folgenden Sachverhalt zur Kenntnis erhalten:

„Mit E-Mail vom 16. September wurde die Stadt Baunach vom Landratsamt Bamberg über den immissionsschutzrechtlichen Antrag der Gemeinde Lauter zur Errichtung von vier Windkraftanlagen informiert und um Stellungnahme gebeten. Die Gemeinde Lauter möchte in den beiden Windvorranggebieten 128 – Deusdorf-West und 131 Lauter-West insgesamt vier Windkraftanlagen errichten. Hierzu ist eine Genehmigung nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz erforderlich.





Auszug Übersichtslageplan mit den Anlagenstandorten

Die Stadt Baunach wird hierzu als Nachbargemeinde beteiligt. Dieser Vorlage sind verschiedene Auszüge aus den sehr umfangreichen Antragsunterlagen beigefügt, aus denen die Anlagen-Standorte hervorgehen. Beantragt wurden vier Anlagen der Firma Enercon mit einer Gesamthöhe (ab Geländeoberkante) von 262 m. Der Rotordurchmesser beträgt 175 m. Eine Einsichtnahme in die vollständigen Antragsunterlagen ist in der Verwaltung möglich.

Die Frist zur Stellungnahme beträgt einen Monat, somit bis zum 15.10.2025."

Beschluss: 16 : 0

Der Stadtrat der Stadt Baunach stimmt der vorgelegten Planung der Gemeinde Lauter zur Errichtung von vier Windkraftanlagen in den beiden Vorranggebieten 128 – Deusdorf-West und 131 Lauter-West zu. Einwände werden nicht erhoben. Der Erste Bürgermeister wird beauftragt, das Einvernehmen der Stadt Baunach mitzuteilen.

4. Markt Rattelsdorf - Gesamt-Fortschreibung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes; Beteiligung im Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB

Die Mitglieder des Stadtrats haben mit der Sitzungsladung folgenden Sachverhalt zur Kenntnis erhalten:

„Der Markt Rattelsdorf beabsichtigt, seinen Flächennutzungs- und Landschaftsplan aus dem Jahr 1993 für das gesamte Gemeindegebiet fortzuschreiben. In die neue Fortschreibung sollen die bisher durchgeführten 18 Änderungen eingepflegt werden. Einerseits wird der Flächennutzungsplan an neuere, übergeordnete Planungen angepasst, andererseits werden die ausgewiesenen Flächen auf den aktuellen Stand gebracht und überarbeitet. Die einzelnen Änderungsbereiche können der Begründung ab Seite 60 entnommen werden. Insgesamt ergeben sich folgende Flächenänderungen:

Tab. 8: Flächenstatistik

Flächenart	Zunahme in ha	Abnahme in ha	Saldo in ha
Wohnbaufläche	+ 0,4040	- 8,7475	- 8,3435
Gemischte Baufläche	+ 3,1635	- 0,9580	+ 2,2055
Gewerbliche Baufläche	+ 11,5135	- 2,3875	+ 9,1260
Sonderbaufläche	+ 3,0750	- 7,0220	- 3,9470
Gemeinbedarfsfläche	+ 0,7015	- 0,4700	+ 0,2315
Verkehrsfläche (Parkplatz)	-	-0,0695	- 0,0695
Ver-/Entsorgungsflächen	+ 0,1090	- 0,3430	- 0,2340
Fläche für die Landwirtschaft	+ 20,5170	- 12,7475	+ 7,7695
Grünfläche	+ 1,0825	- 8,6160	- 7,5335
Gehölzfläche	+ 0,7950	-	+ 0,7950
Summe	**+ 41,3610**	**- 41,3610**	**0**

Tab. 8: Flächenstatistik

Flächenart	Zunahme in ha	Abnahme in ha	Saldo in ha
Wohnbaufläche	+ 0,4040	- 8,7475	- 8,3435
Gemischte Baufläche	+ 3,1635	- 0,9580	+ 2,2055
Gewerbliche Baufläche	+ 11,5135	- 2,3875	+ 9,1260
Sonderbaufläche	+ 3,0750	- 7,0220	- 3,9470

Tab. 8: Flächenstatistik

Flächenart	Zunahme in ha	Abnahme in ha	Saldo in ha
Wohnbaufläche	+ 0,4040	- 8,7475	- 8,3435
Gemischte Baufläche	+ 3,1635	- 0,9580	+ 2,2055
Gewerbliche Baufläche	+ 11,5135	- 2,3875	+ 9,1260
Sonderbaufläche	+ 3,0750	- 7,0220	- 3,9470

Aus Sicht der Verwaltung werden die Belange der Stadt Baunach durch die Fortschreibung nicht berührt, der Planung kann zugestimmt werden."

Beschluss: 16 : 0

Der Stadtrat stimmt der vorgelegten Planung des Marktes Rattelsdorf zur Gesamt-Fortschreibung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes zu, Einwände werden nicht erhoben. Eine Beteiligung im weiteren Verfahren wird gewünscht.

5. Gemeinde Lauter - 5. Änderung des Flächennutzungsplanes; Beteiligung im Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB

Die Mitglieder des Stadtrats haben mit der Sitzungsladung folgenden Sachverhalt zur Kenntnis erhalten:

„Die Gemeinde Lauter beabsichtigt, die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes durchzuführen. Insgesamt sind drei Änderungsbereiche betroffen. Zwei Flächen (eine in Lauter, eine in Deusdorf) sollen zu Wohnbauflächen umgewidmet werden, um dort einen entsprechenden Bebauungsplan aufzustellen.

Eine dritte Fläche soll als „sonstiges Sondergebiet – Holzlagerplatz" ausgewiesen werden. Die entsprechenden Unterlagen sind dieser Vorlage als Anlage beigefügt. Aus Sicht der Verwaltung werden die Belange der Stadt Baunach nicht berührt, der Planung kann zugestimmt werden."

Beschluss: 16 : 0

Der Stadtrat der Stadt Baunach hat Kenntnis von den Planungen der Gemeinde Lauter zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes und stimmt diesen zu. Einwände werden nicht erhoben. Auf eine Beteiligung im weiteren Verfahren wird verzichtet.

6. Grundsatzbeschluss zur Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Daschendorf

Die Mitglieder des Stadtrats haben mit der Sitzungsladung folgenden Sachverhalt zur Kenntnis erhalten:

„Die Freiwillige Feuerwehr Daschendorf bittet mit beigefügtem Schreiben um die Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges. Hierzu wurde auch schon das beigefügte Angebot bei der Firma SG Einsatztechnik UG angefragt.

Die Stellungnahme des Kreisbrandrates liegt ebenfalls bereits vor und ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt. Der Kreisbrandrat sieht einen entsprechenden Bedarf und befürwortet eine solche Beschaffung.

Die Fördermittel hierzu werden noch geprüft."

Die Mitglieder des Stadtrates waren sich einig darüber, dass die wichtige Arbeit der Feuerwehren wertgeschätzt und unterstützt werden muss und für Daschendorf ein neues Fahrzeug erforderlich ist. In der Ausgestaltung der Art wurde angeregt, die Ausstattung genau darauf zu prüfen, was die Feuerwehr brauche und ob zusammen mit anderen Kommunen eine gemeinsame Anschaffung mehrerer Fahrzeuge möglich sei, um Rabatte zu erhalten.

Beschluss: 16 : 0

Der Stadtrat der Stadt Baunach beschließt die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Daschendorf. Erster Bürgermeister Roppelt wird beauftragt, mit den Beteiligten und Firmen abzustimmen, welches Fahrzeug und welche Ausstattung beschafft werden soll.

7. Regionalwerke Bamberg GmbH; Übernahme der Gesellschaftsanteile der Stadt Bamberg und der Stadtwerke Bamberg GmbH durch die Regionalwerke Bamberg GmbH

Die Mitglieder des Stadtrats haben mit der Sitzungsladung folgenden Sachverhalt zur Kenntnis erhalten:

„Die Regionalwerke Bamberg GmbH (RWB) wurde 2012 gegründet. Gesellschafter sind der Landkreis Bamberg, 31 Kommunen des Landkreises Bamberg und die Stadt Bamberg, sowie die Stadtwerke Bamberg GmbH (STWB). Mit Ausnahme der Gemeinde Lauter sind alle Gemeinden der VG Baunach Gesellschafter der Regionalwerke Bamberg.

Ende 2024 haben die beiden Gesellschafter Stadt Bamberg und Stadtwerke Bamberg GmbH signalisiert, angesichts der veränderten Rahmenbedingungen aus der RWB zum 31.12.2025 ausscheiden zu wollen. Die politische Willensbildung dazu hat in den vergangenen Wochen stattgefunden. Der Aufsichtsrat der RWB hat sich bereits am 13.02.2025 mit dem Anliegen befasst. Am 12.03.2025 hat der Aufsichtsrat der Stadtwerke Bamberg GmbH für den Austritt der STWB gestimmt. In der Stadtratssitzung am 26.03.2025 hat der Stadtrat der Stadt Bamberg schließlich den Austritt von Stadt Bamberg und STWB beschlossen.

Die formale Kündigung der Gesellschafter Stadt Bamberg und STWB ist der RWB schließlich mit Schreiben vom 28.04.2025 zugegangen. Damit scheiden beide Gesellschafter zum 31.12.2025 aus der RWB aus.

Die freiwerdenden Gesellschaftsanteile von Stadt und STWB müssen nun nach Wahl der Gesellschaft auf einen oder mehrere der übrigen Gesellschafter oder die Gesellschaft selbst übertragen werden. Wird ein entsprechender Beschluss durch die Gesellschafterversammlung nicht bis zum Stichtag des Ausscheidens gefasst, ist die Gesellschaft aufgelöst, vgl. § 16 Absatz 2 a) der Satzung der RWB. Die Abfindung des ausscheidenden Gesellschafters richtet sich nach den Bestimmungen des § 17 Absatz 1 der Satzung der RWB und bemisst sich nach dem anteiligen Buchwert des Geschäftsanteils aus der Handelsbilanz zum Ende des Geschäftsjahres 2025. Grundsätzlich erfolgt die Auszahlung der Abfindung in drei gleich hohen Raten, wenn die Gesellschafterversammlung nichts anderes beschließt. Das Abfindungsguthaben wird in ca. 200.000 EUR betragen und ist gemäß § 17 Absatz 2 der Satzung der RWB mit 2 %-Punkten über dem Basiszinssatz zu verzinsen. Die RWB ist mit einem Liquiditätsbestand von 319.337 EUR (Stichtag 14.08.2025) im Stande das Abfindungsguthaben mit einer Einmalzahlung an die beiden ausscheidenden Gesellschafter abzuwickeln, um so eine unnötige Zinslast zu vermeiden. Es wird daher von Seiten der Geschäftsführung der RWB der entsprechende Vorschlag an die Gesellschafterversammlung unterbreitet.

Es spricht viel dafür, dass die Anteile der beiden ausscheidenden Gesellschafter von der Gesellschaft selbst übernommen werden. Dies hätte zum einen den Vorteil, dass die verbleibenden Gesellschafter selbst keine finanziellen Mittel aufbringen müssen, um die Abfindung der Geschäftsanteile zu gewährleisten. Zum anderen bestünde so auch für die Zukunft unkompliziert die Möglichkeit, weitere Gesellschafter in die RWB aufzunehmen, ohne dass eine Veränderung an den Gesellschaftsanteilen der übrigen Gesellschafter herbeigeführt werden muss. Darüber hinaus bleiben die ausgeglichenen Mehrheitsverhältnisse zwischen dem Landkreis Bamberg und den Kommunen in ihrer Gesamtheit unverändert.

Dementsprechend hat der Aufsichtsrat der RWB in seiner Sitzung am 13.02.2025 der Gesellschafterversammlung empfohlen, die Anteile selbst zu übernehmen.

Der Erste Bürgermeister vertritt die Gemeinde in der Gesellschafterversammlung der RWB. Die Entscheidungen über die Übernahme der Gesellschaftsanteile der beiden ausscheidenden Gesellschafter Stadt Bamberg und Stadtwerke Bamberg GmbH im Umfang von jeweils einem Sechstel durch die Regionalwerke Bamberg GmbH selbst sowie der Modalitäten zur Auszahlung des Abfindungsguthabens sind keine Geschäfte der laufenden Verwaltung. Diese Beschlüsse der Gesellschafterversammlung erfordern einer vorherigen Entscheidung des Stadtrates.

Die Abstimmung, die mindestens einer Dreiviertel-Mehrheit bedarf (vgl. § 13 Absatz 3 der Satzung der RWB), soll gemäß § 13 Absatz 7 der Satzung der RWB im schriftlichen Umlaufverfahren gefasst werden.

Als Gesellschafter der Regionalwerke entstehen für die Stadt Baunach keine laufenden Kosten. Die Gesellschaft deckt ihre Kosten durch laufende Einnahmen (v.a. durch den Betrieb des öffentlichen Parkplatzes am Schillerplatz)."

Beschluss: 16 : 0

Der Erste Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Regionalwerke Bamberg GmbH folgenden Beschluss zu fassen:

1. **Die Gesellschaftsanteile der Stadt Bamberg und der Stadtwerke Bamberg GmbH werden zum 31.12.2025 von der Regionalwerke Bamberg GmbH selbst übernommen. Die beiden ausscheidenden Gesellschafter werden entsprechend verpflichtet, ihre Gesellschaftsanteile an die Gesellschaft abzutreten.**
2. **Abweichend von § 17 Absatz 3 der Satzung der Regionalwerke Bamberg GmbH wird das Abfindungsguthaben im Wege einer Einmalzahlung an die beiden ausscheidenden Gesellschafter Stadt Bamberg und Stadtwerke Bamberg GmbH ausgezahlt.**

8. Aufhebung des Bebauungsplanes „Kutscherweg" einschließlich der 1. Änderung; Auswertung der Beteiligungsverfahren nach §§ 3, 4 Abs. 2 BauGB, Satzungsbeschluss

Stadtratsmitglied Eichler ist von der Beratung und Abstimmung wegen persönlicher Beteiligung ausgeschlossen.

Die Mitglieder des Stadtrats haben mit der Sitzungsladung folgenden Sachverhalt zur Kenntnis erhalten:

„*Vorab: Bei allen Beschlüssen bzw. Beratungen zu diesem Thema sind die Mitglieder des Stadtrates gemäß Art. 49 GO persönlich beteiligt, die im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes entweder selbst Grundstückseigentümer sind oder deren Angehörigen i.S.d. Art. 20 Abs. 5 BayVwVfG (Verlobte, Ehegatten, Geschwister, Kinder der Geschwister, Verwandte oder Verschwägerte in gerader Linie) Grundstückseigentümer sind. Die persönlich Beteiligten dürfen an Beratung und Abstimmung nicht teilnehmen.*

Der Stadtrat hatte in seiner Sitzung vom 01. Juli 2025 den Entwurf gebilligt und gleichzeitig beschlossen, die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. §§ 3, 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Die öffentliche Auslegung fand im Zeitraum vom 04. August 2025 bis einschließlich 12. September 2025 statt. Gleichzeitig erfolgte die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentliche Belange.

Von der Öffentlichkeit wurden im angegebenen Zeitraum keine Stellungnahmen abgegeben.

Von den angeschriebenen Behörden und sonstigen Trägern öffentliche Belange haben folgende Behörden keine Rückmeldung zugesendet:

- Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Bamberg
- Landesamt für Denkmalpflege
- Bayerischer Bauernverband
- Amt für ländliche Entwicklung
- Kabel Deutschland GmbH
- Bund Naturschutz Bayern
- Landesbund für Vogelschutz
- Kreisjugendring
- Gemeinde Breitengüßbach

Folgende Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange haben der Planung zugestimmt bzw. keine Einwendungen erhoben:

- Landratsamt Bamberg
- Regierung von Oberfranken
- Bergamt Nordbayern an der Regierung von Oberfranken
- Wasserwirtschaftsamt Kronach
- Regionaler Planungsverband Oberfranken-West
- Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg
- Deutsche Telekom Technik GmbH
- Bayernwerk Netz GmbH
- PleDoc GmbH
- Staatliches Bauamt Bamberg
- Gemeinde Lauter
- Kreisbrandrat
- Industrie - und Handelskammer für Oberfranken

Beschluss: 15 : 0

Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass von Seiten der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen eingegangen sind.

Beschluss: 15 : 0

Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass von den vorgenannten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange keine Stellungnahmen abgegeben wurden.

Beschluss: 15 : 0

Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass die vorgenannten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange keine Einwände erhoben bzw. der Planung zugestimmt haben.

Beschluss: 15 : 0

Der Stadtrat beschließt unter Berücksichtigung der vorab gefassten Beschlüsse den Entwurf zur Aufhebung des Bebauungsplanes „Kutscherweg“ vom 14. Januar 1977 einschließlich der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Kutscherweg“ vom 09. September 1977 in der Fassung vom 27. Mai 2025 als Satzung. Die Verwaltung wird beauftragt, den Satzungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen und die Aufhebung des Bebauungsplanes damit in Kraft zu setzen.

9. Aufhebung des Bebauungsplanes „Langmeh“; Aufstellungsbeschluss

Stadtratsmitglieder Harald Roppelt, Volker Dumsky und Luigi De Vita, sowie Erster Bürgermeister Roppelt sind persönlich beteiligt und werden von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Erster Bürgermeister Roppelt übergibt zu diesem Tagesordnungspunkt daher den Vorsitz an Zweiten Bürgermeister Großkopf.

Die Mitglieder des Stadtrats haben mit der Sitzungsladung folgenden Sachverhalt zur Kenntnis erhalten:

„*Vorab: Bei allen Beschlüssen bzw. Beratungen zu diesem Thema sind die Mitglieder des Stadtrates gemäß Art. 49 GO persönlich beteiligt, die im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes entweder selbst Grundstückseigentümer sind oder deren Angehörigen i.S.d. Art. 20 Abs. 5 BayVwVfG (Verlobte, Ehegatten, Geschwister, Kinder der Geschwister, Verwandte oder Verschwägerte in gerader Linie) Grundstückseigentümer sind. Die persönlich Beteiligten dürfen an Beratung und Abstimmung nicht teilnehmen. Nach Kenntnis der Verwaltung sind dies der Erste Bürgermeister Roppelt sowie die Stadtratsmitglieder Volker Dumsky und Luigi De Vita.*

Nachdem die Aufhebung des Bebauungsplanes „Kutscherweg“ mit einer zeitnahen Bekanntmachung in Kraft treten wird, kann das nächste Aufhebungs-Verfahren gestartet werden. Der Stadtrat hatte in seiner Sitzung vom 04. Februar 2025 festgelegt, dass der Bebauungsplan „Langmeh“ anschließend aufgehoben werden soll. In der heutigen Sitzung soll zunächst der Aufstellungsbeschluss gefasst werden, der Vorentwurf mit Begründung wird in einer der nächsten Sitzungen vorgelegt.“

Beschluss: 12 : 0

(Ohne Stadtratsmitglied Harald Roppelt, Volker Dumsky, Luigi De Vita und ohne Ersten Bürgermeister Tobias Roppelt wegen persönlicher Beteiligung).

Der Stadtrat beschließt die Aufstellung der Aufhebung des Bebauungsplanes „Langmeh“ vom 31. Januar 1991.

Der Geltungsbereich der Aufhebung umfasst den gesamten, bisherigen Geltungsbereich des aufzuhebenden Bebauungsplanes mit den folgenden 77 Grundstücken mit den Flurnummern 1226/1, 1450, 1450/1, 1450/2, 1450/3, 1450/4, 1450/5, 1450/6, 1450/7, 1450/8, 1450/9, 1450/10, 1450/11, 1450/12, 1450/13, 1450/14, 1450/15, 1450/16, 1450/17, 1450/18, 1450/19, 1450/20, 1450/21, 1450/22, 1450/23, 1450/24, 1450/25, 1450/26, 1450/27, 1450/28, 1450/29, 1450/30, 1450/31, 1450/32, 1450/33, 1450/34, 1450/35, 1450/36, 1450/37, 1450/38, 1450/39, 1450/40, 1450/41, 1450/42, 1450/43, 1450/44, 1450/45, 1450/46, 1450/47, 1450/48, 1450/49, 1450/50, 1450/51, 1450/52, 1450/53, 1450/54, 1450/55, 1450/56, 1450/57, 1450/58, 1450/59, 1450/60, 1450/61, 1450/62, 1450/63, 1450/64, 1450/65, 1450/66, 1450/71, 1450/72, 1460/11, 1460/26, 1460/48, 1460/49, 1460/67, 3868 und 3912 (ganz oder teilweise) der Gemarkung Baunach.

Der Geltungsbereich liegt westlich im Stadtgebiet von Baunach und wird wie folgt umgrenzt:

im Norden: durch die Baugebiete „Am Burgweg“ und „Langmeh II“
im Westen: durch das Baugebiet „Langmeh II“
im Süden: durch die Staatsstraße St 2277
im Osten: durch den Siedlungsbereich des Bebauungsplanes „Kutscherweg“

Die Verwaltung wird beauftragt, diesen Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB bekanntzumachen.

10. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO

10.1. Wahlausschuss Kommunalwahlen 2026

Erster Bürgermeister Roppelt übergab das Wort an Fr. Bayerlein von der Verwaltung, die über den Ablauf der Vorbereitungen zu den Kommunalwahlen informierte:

„Es wird voraussichtlich am Freitag, 12.12.2025 im Mitteilungsblatt die Bekanntmachung veröffentlicht werden, dass Wahlvorschläge eingereicht werden können. Erst ab diesem Zeitpunkt ist die Einreichung möglich.

Planen Sie Ihre Aufstellungsversammlungen möglichst rechtzeitig vor diesem Termin, damit evtl. Mängel behoben werden können. Auch im Hinblick auf die Feiertage an Weihnachten und Neujahr, bitte ich Sie im eigenen Interesse, die Wahlvorschläge frühzeitig einzureichen.

Es wird eine Sitzung des Wahlausschusses für alle 4 Mitgliedsgemeinden geben, in der über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge entschiedenen wird. Der Wahlausschuss tagt einheitlich am Dienstag, 20.01.2026, nachmittags im Stundentakt ab 16.00 Uhr.

Hierzu müssen übrigens alle Beauftragten der Wahlvorschlagsträger telefonisch für Rückfragen erreichbar sein.

Für den Wahlausschuss brauchen wir den Wahlleiter, den wir bereits berufen haben, einen Schriftführer und 4 wahlberechtigte Personen als Beisitzer plus 4 Stellvertreter dazu. Die Berufung der Mitglieder des Wahlausschusses erfolgt am 09.01.26 durch den Wahlleiter.

Beisitzer sind nach Möglichkeit aus den Wahlvorschlagsträgern der letzten Gemeinderatswahl 2020 zu besetzen in der Reihenfolge der erhaltenen Stimmen. Dies waren in Baunach

1. CBB
2. CSU
3. SPD/FBB
4. CWU

Einsehbar auf der Internetseite Baunach -Wahlen – Ergebnisse Kommunalwahlen 2020

Wir haben uns bereits einen guten Zeitvorsprung erarbeitet, den wir erhalten möchten, deswegen bitte ich die Parteien und Wahlvorschlagsträger, sich bitte Gedanken zu machen, wer als Beisitzer und als dessen Stellvertreter berufen werden kann und an die Verwaltung zu schreiben.

Zur Vermeidung von Interessenskollisionen, können sich bewerbende Personen, Beauftragte eines Wahlvorschlags und deren Stellvertretung, sowie Personen, die eine Aufstellungsversammlung geleitet haben, nicht Mitglieder im Wahlausschuss sein.“

10.2. Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung in Daschendorf und Priegendorf

Stadtratsmitglied Wacker beantragte erneut eine Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 Km/h für die Ortsdurchfahrten Daschendorf und Priegendorf und erklärte, dass hier die Situationen sehr gefährlich sind.

Bürgermeister Roppelt erklärte, dass eine Verkehrsschau mit dem Landratsamt und Polizei bereits mehrmals angeregt wurde, bisher aber nicht stattfinden konnte. Sobald hier ein Termin feststeht, wird er berichten. Es wurde aber bereits im Vorfeld mitgeteilt, dass an diesen Stellen eine Geschwindigkeitsreduzierung aufgrund rechtlicher Vorgaben sehr schwierig umzusetzen ist.

10.3. Begrenzungspfosten Tiergarten

Stadtratsmitglied Weigler erkundigte sich, weshalb am Tiergarten Begrenzungspfosten errichtet wurden. Dort seien Parkplätze und die Anwohner gelangen nur über Umwege zu ihren Grundstücken.

Erster Bürgermeister Roppelt erklärte, dass die Zufahrt mit der Polizei abgeklärt wurde und der aktuelle Zustand so richtig ist. Der Pfosten war bereits zuvor dort und wurde von jemandem eigenmächtig entfernt. Im Bebauungsplan ist das jedoch ein Fußweg, weshalb dieser nicht mit dem PKW befahren werden darf.

10.4. Behindertenparkplätze

Stadtratsmitglied Czepluch erklärte, dass der Behindertenparkplatz am Bürgerhaus meist zugeparkt ist und nicht nutzbar sei. Er schlug daher vor, den Platz z.B. durch Schraffierung am Boden zu visualisieren. Erster Bürgermeister Roppelt erklärte den Sachverhalt zu prüfen.

10.5. Veranstaltung gegen Desinformation bei Wahlen

Stadtratsmitglied Saam fragte, ob es möglich sei, zusammen eine Präsenzveranstaltung gegen Desinformation bei Wahlen zu organisieren. Die Verwaltung wird gebeten, dies beim Veranstalter anzufragen.

10.6. Beschlüsse für Haushalt 2026

Stadtratsmitglied Fößel zeigte sich erfreut, dass die Förderzusage i.H.v. 765.000,- Euro für den Bau der Fernwasserleitung erwirkt werden konnte, da damit der Haushalt entlastet wird. Sie erklärte, dass die Rechtsaufsicht für die Wasserversorgungsbeiträge Beschlüsse möchte, um den Haushalt 2026 zu genehmigen.

Erster Bürgermeister Roppelt erklärte, dass die Verwaltung bereits daran arbeitet. Die Beiträge werden von einem externen Büro berechnet.

Es sei für ihn selbstverständlich, so der Vorsitzende, zum Ende der Wahlperiode alle Haushaltsangelegenheiten geregelt zu übergeben. Die Mitglieder des Stadtrats treffen alle Entscheidungen zum Wohle der Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger, unabhängig davon, ob Wahlen anstehen oder nicht.

10.7. Mögliche Verkehrsüberwachung

Stadtratsmitglied Dumsky fragte, ob eine Verkehrsüberwachung über die Baunach-Allianz möglich sei. Der Vorsitzende erklärte, dass dies gerade geprüft werde.

10.8. Geschwindigkeitsanzeige Baunach

Stadtratsmitglied Roppelt bat darum, die Geschwindigkeitstafel an der B 279 in Baunach auszulesen und um Ergebnismitteilung.

10.9. Halteverbotsschild Schule

Stadtratsmitglied Wacker erklärte, dass das Halteverbotsschild an der Schule geändert werden müsse. Die Uhrzeit bis 14.30 Uhr muss verlängert werden, da der Bus um 16.00 Uhr oder 16.30 Uhr fährt.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor, Der Vorsitzende beendete den öffentlichen Teil der Sitzung. Ein nichtöffentlicher Teil schloss sich an.

Der Vorsitzende:
Roppelt
Erster Bürgermeister
07.10.2025
B-SR/10/2025
Stadtrat Baunach

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Geschäftsanzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de

Saisonstart im Krippenmuseum Baunach: Ausstellung & Programm für alle Generationen

Am 30. November beginnt die Saison 2025 im Krippenmuseum Baunach. Bis zum 6. Januar können Besucherinnen und Besucher im historischen Beinhaus hinter der Kirche die internationale Dauerausstellung sowie im stimmungsvollen Kellergewölbe des historischen Gebäudes eine neue, liebevoll gestaltete Ausstellung erleben.

Gemeinsam mit dem Stadtmarketing Baunach wurde ein abwechslungsreiches Programm entwickelt, das für alle Generationen spannende Angebote bereithält.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 14:00 bis 17:00 Uhr
Geschlossen: Heiligabend und Silvester

Programm-Highlights im Dezember:

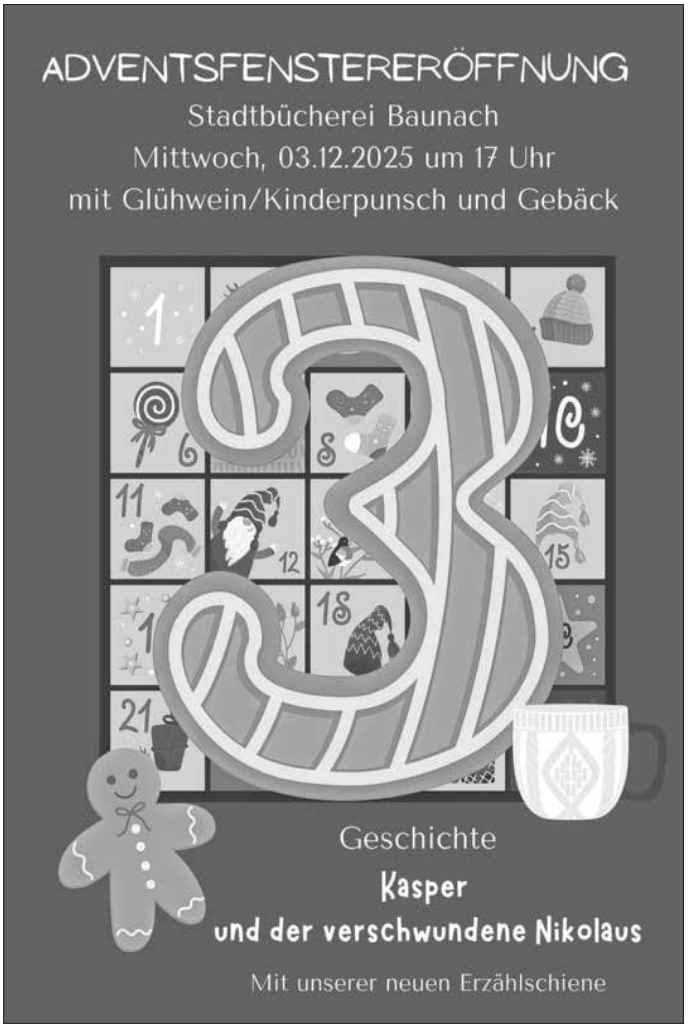
- 4. Dezember, 17:00 Uhr – Eröffnung des Adventsfensters im Museumshof mit Geschichte, Musik und Glühwein
- 4., 11. und 18. Dezember, jeweils 17:00 Uhr – Bastelaktion „Krippe im Glas“ für Kinder ab 6 Jahren (Anmeldung erforderlich)
- 6. Dezember – Lange Museumsnacht beim Baunacher Weihnachtsmarkt mit Führungen für Erwachsene um 17:00 und 19:00 Uhr
- 19. Dezember, 17:00 Uhr – „Wenn das Jahr leise wird“: Besinnliche Gedichte bei Kerzenschein mit Helmut Endres (Anmeldung erforderlich)
- 21. Dezember, 17:00 Uhr – Familienführung für bis zu 30 Personen (Anmeldung erforderlich)

Darüber hinaus gibt es jeden Sonntag um 15 Uhr Führungen für Erwachsene, eine spannende Museumsrallye für Kinder sowie kreative Bastelangebote für Familien.

Anmeldung zu den einzelnen Angebot hier: www.buergerhaus-baunach.de

Bürgermeister Tobias Roppelt freut sich über die Vielfalt der Angebote und lädt alle herzlich ein:

„Das Krippenmuseum ist ein besonderer Ort, der Tradition und Gemeinschaft verbindet. Mit der neuen Ausstellung und dem bunten Programm möchten wir Menschen aller Generationen zusammenbringen und die Adventszeit in Baunach bereichern. Ich lade Sie alle herzlich ein, diese besondere Atmosphäre zu erleben.“



Adventsfenster

Lichter in der Dunkelheit

Der Stadt – Adventskalender

Vom 1. bis zum 24. Dezember 2025 wird in der Stadt Baunach jeden Tag wieder ein **Adventsfenster ab 17 Uhr** erleuchtet.

Die private Initiative „Baunacher Stadt-Adventskalender“ ist eine wunderschöne Tradition in den vergangenen Jahren geworden. Vielen herzlichen Dank an die zahlreichen Privatpersonen, Vereine und anderen Institutionen, welche ein Fenster hierfür gestalten. Auch in diesem Jahr können wieder die Glühweintöpfe angeschaltet werden. Freuen sie sich also auf das fröhliche Beisammensein an den verschiedenen Abenden mit Nachbarschaft und Freunden.

Ab Heiligen Abend sind dann alle Fenster geöffnet und jeden Tag von 17.00 bis 22.00 Uhr beleuchtet. Sie können bis zum 6. Januar 2026 besichtigt werden.

Wer ab wann und wo sein Fenster aufleuchten lässt, erfahren Sie auf der Rückseite dieses Blattes.

Bei jeder Fenstereröffnung wird wieder eine Spendenbox aufgestellt.
In diesem Jahr gehen die Spenden an
Schulförderverein Baunach (40%),
Kinder- und Jugendfeuerwehr Baunach (40%)
und an das Frauenbaus Bamberg (20%).

Bitte bringen Sie an den Abenden einen eigenen Trinkbecher mit.

Stadt-Adventskalender

	Montag **1** CSU-FU Krippeneröffnung Am Marktplatz	Dienstag **2** 	Mittwoch **3** Stadtbücherei Überkumstr. 17 Innenhof Bürgerhaus	Donnerstag **4** Krippenmuseum Mühlgasse Am Mühlsteg	Freitag **5** Stadt Baunach Rathaus Bamberger Str. 1	Samstag **6** Ministranten Baunach Pfarrhaus Hinter der Kirche
Sonntag **7** 	Montag **8** Kinderhaus St. Magdalena Am Tiergarten 2	Dienstag **9** Familie Eirich Bleichanger 9	Mittwoch **10** Familie Allin Karl-Krimm-Str. 15	Donnerstag **11** Gesangverein Baunach An der Kleewiese 31	Freitag **12** Familien Eigl/Waldhäuser Richard-Wagner-Str. 12	Samstag **13** Familie Czepluch Klostergasse 9
Sonntag **14** Familie Will/Stubenrauch Kapellenberg 13	Montag **15** 1. FC Baunach Sportanlage Baunach Bahnhofstr. 12	Dienstag **16** Elternbeirat Schule Baunach Basteistr. 8	Mittwoch **17** Familien Mang/Arit Hemmerleinsleite 33	Donnerstag **18** JAM-Jugendtreff Jugendheim Zentweg 5	Freitag **19** Kinder- u. Jugend- Feuerwehr Kastenweg 1	Samstag **20** DJK Priegendorf Sportanlage Winkelgasse 1
Sonntag **21** Familien Helbing/Herzog Örtleinsweg 23c	Montag **22** Familie Schüßler Stufenburgstraße 4a	Dienstag **23** Familie Dumsky Paul-Jaich-Weg 5	Mittwoch **24** Pfarrkirche St. Oswald Krippe	Fröhliche Weihnachten		

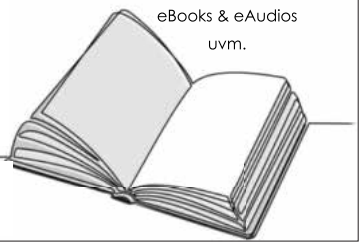
Die offizielle Fenstereröffung erfolgt immer um 17 Uhr

Stadtbücherei Baunach

Im Bürgerhaus Lechner Bräu

Öffnungszeiten
Di 16:00 – 18:00 Uhr
Mi 10:00 – 12:00 Uhr
Do 17:00 – 19:00 Uhr
So 10:00 – 12:00 Uhr

>100 Tonie-Figuren
2000 Bilderbücher
50 Zeitschriften-Abos
Immer die aktuellen Bestseller
eBooks & eAudios
uvm.



Überkumstraße 17
96148 Baunach
Tel. 09544 9846778

gez. Roppelt
Erster Bürgermeister

Aktuelle Veranstaltungen im Bürgersaal Lechner Bräu

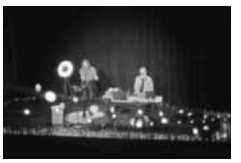
Veranstaltungen Bürgerhaus Lechner Bräu

Puppentheater

Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch

Pettersson und Findus – Pettersson bekommt Weihnachtsbesuch
Zusatztermin 18.12.2025 um 16 Uhr
Weihnachten steht vor der Tür, und der der kleine Kater Findus wünscht sich nichts sehnlicher als daß der Weihnachtsmann ihn besuchen kommt.

Candlelight-Konzert mit HÖRENSWERT



Hörenswert Bürgerhaus

27.02.2026 um 20 Uhr
Das Publikum erwartet ein Zuhörkonzert mit bekannten Klassikern und Songs zum Neuentdecken, emotional interpretiert und begleitet von hochwertiger Livemusik.

Puppentheater

Hotzenblotz

Der Räuber Hotzenplotz
06.03.2026 um 16 Uhr
Das Theater-vom-Rabenberg bringt Otfried Preußlers wunderbaren Kinderbuchklassiker auf die Bühne.

Candlelight-Konzert mit LizHarmonic

Lizharmonic

20.03.2026 um 20 Uhr
Erlebt mit LIZharmonic unvergessliche Stunden und puren Musikgenuss – authentisch, stimmungsvoll und 100% live!

Theaterspaziergang durch Baunach

Rabenschwarz

Rabenschwarze Nachtgeschichten
12.04.2026 um 17:30 Uhr
und 20:00 Uhr
Gänsehaut- und Lach-Garantie! Schaurige Szenen aus düsteren Dramen und Gedichten vermischen sich vor der atmosphärischen Kulisse der historischen Altstadt bei einem Spaziergang mit max. 35 Personen.

Fränkisches Comedy-Dinner

Ticket Comedy Dinner

Oti Schmelzer – Ines Procter – Stefan „Das EICH“ Eichner
17.04.2026 um 18 Uhr
Im Wechsel mit einem hochwertigen 3-Gänge-Menü präsentieren die drei fränkischen Kabarettisten beste Unterhaltung mit Lachtränengarantie.

Puppentheater

Pippi taka tuka

Pippi im Taka-Tuka-Land
06.05.2026 um 16 Uhr
In einer eigens erarbeiteten Fassung zeigt das Bilderbuchtheater ein spannendes, aber auch lustiges Abenteuer von Pippi Langstrumpf, frei nach Astrid Lindgren.

Gemeinde Reckendorf

Bürgerversammlung

am 09.12.2025, 19:00 Uhr in der Synagoge

Am 09.12.2025 findet um 19:00 Uhr in der ehemaligen Synagoge eine Bürgerversammlung im Sinne des Art 18 BayGO statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Allgemeinde Aussprache

Sitzungstermine des Gemeinderates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Reckendorf im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter https://bi.vg-baunach.de/r/info.php. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:

Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Bekanntmachungen über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen und Bekanntmachung über die Eintragungsmöglichkeiten in Unterstützungslisten

für die Gemeinde- und Landkreiswahlen am 08. März 2026

Die Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen und die Bekanntmachung über die Eintragungsmöglichkeiten in Unterstützungslisten für die Gemeinde- und Landkreiswahlen am 08. März 2026 **erfolgen ab dem 12.12.2025 am Rathaus der Gemeinde Reckendorf**, Bahnhofstr. 20, 96182 Reckendorf am Schaukasten links von der Eingangstüre und werden **ergänzend am 12.12.2025 im Mitteilungsblatt der VG Baunach** veröffentlicht.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Reckendorf am 08.10.2025

Gemeinderat Reckendorf **R-GR/10/2025**

Sitzungsort:

Sitzungssaal des Rathauses Reckendorf, Reckendorf

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
1.1. Kurzbericht - Zähler am Kirchplatz
1.2. Kurzbericht - Zaun am AWO-Schülerhort
1.3. Kurzbericht - Hauptstraße
1.4. Kurzbericht - Kläranlage Klärschlammpresse
1.5. Kurzbericht - Kirchenparade zum Pfarrfest
2. Heizungserneuerung Rathaus; Vorstellung HLS Consult
3. Regionalwerke Bamberg GmbH; Übernahme der Gesellschaftsanteile der Stadt Bamberg und der Stadtwerke Bamberg GmbH durch die Regionalwerke Bamberg GmbH
4. Stadt Baunach - Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung von zwei Windkraftanlagen - Beteiligung im Verfahren nach § 10 Abs. 5 BImSchG
5. Markt Rattelsdorf - Gesamt-Fortschreibung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes; Beteiligung im Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB
6. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO
6.1. Sonstiges - Termin Minister Präsident
6.2. Sonstiges - Gräben mähen am Priegendorfer Weg

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Manfred Deinlein die Sitzung des des Gemeinderates Reckendorf.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 02.10.2025 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschrift der Gemeinderatssitzung Reckendorf vom 17.09.2025 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gilt somit als genehmigt und anerkannt.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtete über folgende Themen:

1.1. Kurzbericht - Zähler am Kirchplatz

Der Vorsitzende teilte mit, dass der Zähler am Kirchplatz für den Stromverbrauch der Schausteller an der Kirchweih, am Weihnachtsmarkt, an der Krippeneröffnung und anderen Veranstaltungen genutzt wird.

1.2. Kurzbericht - Zaun am AWO-Schülerhort

Der Vorsitzende teilte mit, dass der Zaun selbst von der AWO angebracht wurde.

1.3. Kurzbericht - Hauptstraße

Der Vorsitzende informierte über den Sachstand der Hauptstraße. Die Arbeiten am Kapellenberg sind abgeschlossen. Am Kapellenberg wurde ein neuer Hausanschluss und ein neuer Oberflurhydrant installiert. In der Hauptstraße sind derzeit noch einige Umschlüsse ab der Seitenbachstraße erforderlich. Ab nächster Woche werden noch vier Anschlüsse südlich des Kapellenwegs angebracht. Anschließend sind die Arbeiten an Wasser und Kanal beendet. Anschließend verlegt die Firma NEWO-Bau das Querrohr vom Anger zum Spielplatz. Die Arbeiten sind bereits vergeben. Dafür ist eine Komplettsperrung für die Bauzeit von sechs Wochen auf Höhe des Angers notwendig. Das Ende der Arbeiten ist voraussichtlich Mitte Dezember 2025.

1.4. Kurzbericht - Kläranlage Klärschlammpresse

Der Vorsitzende teilte mit, dass der Klärwärter Benjamin Zschörner in der Novembersitzung teilnimmt, um über Kläranlage und Klärschlammpresse zu berichten.

1.5. Kurzbericht - Kirchenparade zum Pfarrfest

Der Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme an der Kirchenparade bei Herrn Bernhard Müller, Frau Clarissa Schmitt, Herrn Hartwig Pieler und Herrn Jürgen Baum.

2. Heizungserneuerung Rathaus; Vorstellung HLS Consult

Der Mitarbeiter der Firma HLS Consult war nicht anwesend. Die Vorstellung wird daher auf die nächste Sitzung verschoben.

3. Regionalwerke Bamberg GmbH; Übernahme der Gesellschaftsanteile der Stadt Bamberg und der Stadtwerke Bamberg GmbH durch die Regionalwerke Bamberg GmbH

Die Regionalwerke Bamberg GmbH (RWB) wurde 2012 gegründet. Gesellschafter sind der Landkreis Bamberg, 31 Kommunen des Landkreises Bamberg und die Stadt Bamberg, sowie die Stadtwerke Bamberg GmbH (STWB). Mit Ausnahme der Gemeinde Lauter sind alle Gemeinden der VG Baunach Gesellschafter der Regionalwerke Bamberg.

Ende 2024 haben die beiden Gesellschafter Stadt Bamberg und Stadtwerke Bamberg GmbH signalisiert, angesichts der veränderten Rahmenbedingungen aus der RWB zum 31.12.2025 ausscheiden zu wollen. Die politische Willensbildung dazu hat in den vergangenen Wochen stattgefunden. Der Aufsichtsrat der RWB hat sich bereits am 13.02.2025 mit dem Anliegen befasst. Am 12.03.2025 hat der Aufsichtsrat der Stadtwerke Bamberg GmbH für den Austritt der STWB gestimmt. In der Stadtratssitzung am 26.03.2025 hat der Stadtrat der Stadt Bamberg schließlich den Austritt von Stadt Bamberg und STWB beschlossen.

Die formale Kündigung der Gesellschafter Stadt Bamberg und STWB ist der RWB schließlich mit Schreiben vom 28.04.2025 zugegangen. Damit scheiden beide Gesellschafter zum 31.12.2025 aus der RWB aus.

Die freiwerdenden Gesellschaftsanteile von Stadt und STWB müssen nun nach Wahl der Gesellschaft auf einen oder mehrere der übrigen Gesellschafter oder die Gesellschaft selbst übertragen werden. Wird ein entsprechender Beschluss durch die Gesellschafterversammlung nicht bis zum Stichtag des Ausscheidens gefasst, ist die Gesellschaft aufgelöst,

vgl. § 16 Absatz 2 a) der Satzung der RWB. Die Abfindung des ausscheidenden Gesellschafters richtet sich nach den Bestimmungen des § 17 Absatz 1 der Satzung der RWB und bemisst sich nach dem anteiligen Buchwert des Geschäftsanteils aus der Handelsbilanz zum Ende des Geschäftsjahres 2025. Grundsätzlich erfolgt die Auszahlung der Abfindung in drei gleich hohen Raten, wenn die Gesellschafterversammlung nichts anderes beschließt. Das Abfindungsguthaben wird in ca. 200.000 EUR betragen und ist gemäß § 17 Absatz 2 der Satzung der RWB mit 2 %-Punkten über dem Basiszinssatz zu verzinsen. Die RWB ist mit einem Liquiditätsbestand von 319.337 EUR (Stichtag 14.08.2025) im Stande das Abfindungsguthaben mit einer Einmalzahlung an die beiden ausscheidenden Gesellschafter abzuwickeln, um so eine unnötige Zinslast zu vermeiden. Es wird daher von Seiten der Geschäftsführung der RWB der entsprechende Vorschlag an die Gesellschafterversammlung unterbreitet.

Es spricht viel dafür, dass die Anteile der beiden ausscheidenden Gesellschafter von der Gesellschaft selbst übernommen werden. Dies hätte zum einen den Vorteil, dass die verbleibenden Gesellschafter selbst keine finanziellen Mittel aufbringen müssen, um die Abfindung der Geschäftsanteile zu gewährleisten. Zum anderen bestünde so auch für die Zukunft unkompliziert die Möglichkeit, weitere Gesellschafter in die RWB aufzunehmen, ohne dass eine Veränderung an den Gesellschaftsanteilen der übrigen Gesellschafter herbeigeführt werden muss. Darüber hinaus bleiben die ausgeglichenen Mehrheitsverhältnisse zwischen dem Landkreis Bamberg und den Kommunen in ihrer Gesamtheit unverändert.

Dementsprechend hat der Aufsichtsrat der RWB in seiner Sitzung am 13.02.2025 der Gesellschafterversammlung empfohlen, die Anteile selbst zu übernehmen.

Der Erste Bürgermeister vertritt die Gemeinde in der Gesellschafterversammlung der RWB. Die Entscheidungen über die Übernahme der Gesellschaftsanteile der beiden ausscheidenden Gesellschafter Stadt Bamberg und Stadtwerke Bamberg GmbH im Umfang von jeweils einem Sechstel durch die Regionalwerke Bamberg GmbH selbst sowie der Modalitäten zur Auszahlung des Abfindungsguthabens sind keine Geschäfte der laufenden Verwaltung. Diese Beschlüsse der Gesellschafterversammlung erfordern einer vorherigen Entscheidung des Gemeinderates.

Die Abstimmung, die mindestens einer Dreiviertel-Mehrheit bedarf (vgl. § 13 Absatz 3 der Satzung der RWB), soll gemäß § 13 Absatz 7 der Satzung der RWB im schriftlichen Umlaufverfahren gefasst werden.

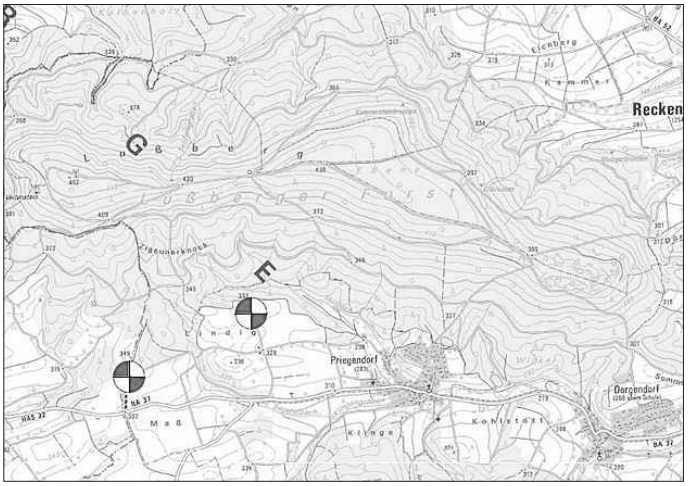
Beschluss: 15 : 0

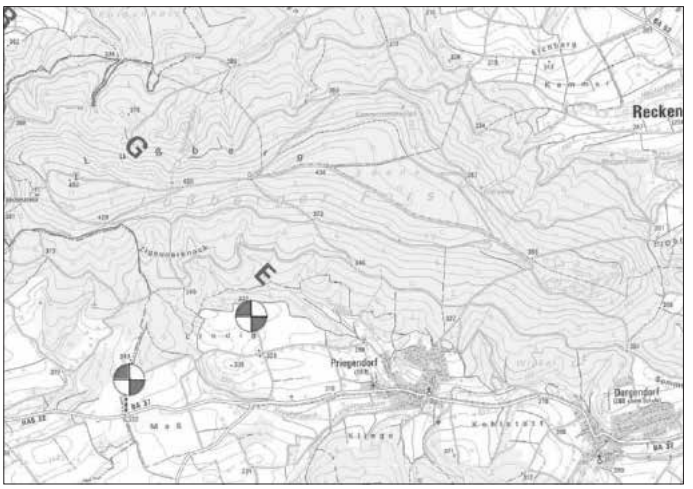
Der Erste Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Regionalwerke Bamberg GmbH folgenden Beschluss zu fassen:

1. **Die Gesellschaftsanteile der Stadt Bamberg und der Stadtwerke Bamberg GmbH werden zum 31.12.2025 von der Regionalwerke Bamberg GmbH selbst übernommen. Die beiden ausscheidenden Gesellschafter werden entsprechend verpflichtet, ihre Gesellschaftsanteile an die Gesellschaft abzutreten.**
2. **Abweichend von § 17 Absatz 3 der Satzung der Regionalwerke Bamberg GmbH wird das Abfindungsguthaben im Wege einer Einmalzahlung an die beiden ausscheidenden Gesellschafter Stadt Bamberg und Stadtwerke Bamberg GmbH ausgezahlt.**

4. Stadt Baunach - Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung von zwei Windkraftanlagen - Beteiligung im Verfahren nach § 10 Abs. 5 BImSchG

Mit E-Mail vom 15. September wurde die Gemeinde Reckendorf vom Landratsamt Bamberg über den immissionsschutzrechtlichen Antrag der Stadt Baunach zur Errichtung von zwei Windkraftanlagen informiert und um Stellungnahme gebeten. Die Stadt Baunach möchte im Windvorranggebiet 120 – Priegendorf-West insgesamt zwei Windkraftanlagen errichten. Hierzu ist eine Genehmigung nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz erforderlich.





Auszug Übersichtslageplan mit den Anlagenstandorten

Die Gemeinde Reckendorf wird hierzu als Nachbargemeinde beteiligt. Dieser Vorlage sind verschiedene Auszüge aus den sehr umfangreichen Antragsunterlagen beigefügt, aus denen die Anlagen-Standorte hervorgehen. Beantragt wurden zwei Anlagen der Firma Enercon mit einer Gesamthöhe (ab Geländeoberkante) von 262 m. Der Rotordurchmesser beträgt 175 m. Eine Einsichtnahme in die vollständigen Antragsunterlagen ist in der Verwaltung möglich.

Die Frist zur Stellungnahme beträgt einen Monat, somit bis zum 14.10.2025.

Beschluss: 8 : 7

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf stimmt der vorgelegten Planung der Stadt Baunach zur Errichtung von zwei Windkraftanlagen im Vorranggebiet 120 – Priegendorf-West zu. Aufgrund der Größe der Anlagen, der Nabenhöhe und der Größe der Rotorblätter wird die immissionsschutzrechtliche Genehmigung in Zweifel gezogen. Der Erste Bürgermeister wird beauftragt, das Einvernehmen der Gemeinde Reckendorf mitzuteilen.

5. Markt Rattelsdorf - Gesamt-Fortschreibung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes; Beteiligung im Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB

Der Markt Rattelsdorf beabsichtigt, seinen Flächennutzungs- und Landschaftsplan aus dem Jahr 1993 für das gesamte Gemeindegebiet fortzuschreiben. In die neue Fortschreibung sollen die bisher durchgeführten 18 Änderungen eingepflegt werden. Einerseits wird der Flächennutzungsplan an neuere, übergeordnete Planungen angepasst, andererseits werden die ausgewiesenen Flächen auf den aktuellen Stand gebracht und überarbeitet. Die einzelnen Änderungsbereiche können der Begründung ab Seite 60 entnommen werden. Insgesamt ergeben sich folgende Flächenänderungen:

Tab. 8: Flächenstatistik

Flächenart	Zunahme in ha	Abnahme in ha	Saldo in ha
Wohnbaufläche	+ 0,4040	- 8,7475	- 8,3435
Gemischte Baufläche	+ 3,1635	- 0,9580	+ 2,2055
Gewerbliche Baufläche	+ 11,5135	- 2,3875	+ 9,1260
Sonderbaufläche	+ 3,0750	- 7,0220	- 3,9470
Gemeinbedarfsfläche	+ 0,7015	- 0,4700	+ 0,2315
Verkehrsfläche (Parkplatz)	-	-0,0695	- 0,0695
Ver-/Entsorgungsflächen	+ 0,1090	- 0,3430	- 0,2340
Fläche für die Landwirtschaft	+ 20,5170	- 12,7475	+ 7,7695
Grünfläche	+ 1,0825	- 8,6160	- 7,5335
Gehölzfläche	+ 0,7950	-	+ 0,7950
Summe	**+ 41,3610**	**- 41,3610**	**0**

Tab. 8: Flächenstatistik

Flächenart	Zunahme in ha	Abnahme in ha	Saldo in ha
Wohnbaufläche	+ 0,4040	- 8,7475	- 8,3435
Gemischte Baufläche	+ 3,1635	- 0,9580	+ 2,2055
Gewerbliche Baufläche	+ 11,5135	- 2,3875	+ 9,1260
Sonderbaufläche	+ 3,0750	- 7,0220	- 3,9470
Gemeinbedarfsfläche	+ 0,7015	- 0,4700	+ 0,2315
Verkehrsfläche (Parkplatz)	-	-0,0695	- 0,0695
Ver-/Entsorgungsflächen	+ 0,1090	- 0,3430	- 0,2340
Fläche für die Landwirtschaft	+ 20,5170	- 12,7475	+ 7,7695
Grünfläche	+ 1,0825	- 8,6160	- 7,5335
Gehölzfläche	+ 0,7950	-	+ 0,7950
Summe	**+ 41,3610**	**- 41,3610**	**0**

Aus Sicht der Verwaltung werden die Belange der Gemeinde Reckendorf durch die Fortschreibung nicht berührt, der Planung kann zugestimmt werden.

Beschluss: 14 : 1

Der Gemeinderat stimmt der vorgelegten Planung des Marktes Rattelsdorf zur Gesamt-Fortschreibung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes zu, Einwände werden nicht erhoben. Eine Beteiligung im weiteren Verfahren wird gewünscht.

6. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden folgende Anfragen gestellt bzw. Informationen gegeben:

6.1. Sonstiges - Termin Minister Präsident

Der dritte Bürgermeister Blum erkundigte sich, dass im letzten Protokoll vom 30.07.2025, welchem im Amtsblatt veröffentlich wurde, der Termin mit dem Ministerpräsidenten Söder abgestimmt werden sollte.
Der Vorsitzende teilte mit, dass der Ministerpräsident die ihm überbrachte Einladung zur Eröffnung des Stolbingergeländes mit Seniorentagespflege nach dessen Sanierung und Umbau angenommen hat, ein Termin hierfür aber erst nach Fertigstellung der Arbeiten konkret vereinbart werden kann.

6.2. Sonstiges - Gräben mähen am Priegendorfer Weg

Das Gemeinderatsmitglied Güthlein merkte an, dass die Gräben am Priegendorfer Weg nicht ausgemäht werden.
Der Vorsitzende teilte mit, dass er bei dem Landwirt nachfragen wird.
Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor.
Der Vorsitzende:
Deinlein
Erster Bürgermeister
08.10.2025
R-GR/10/2025
Gemeinderat Reckendorf

Dank für die Christbaumspenden

Die von der Gemeinde aufgestellten Christbäume wurden uns auch heuer wieder gespendet. Dafür ein herzliches Vergelt´s Gott an
Familie Schönlein, Priegendorfer Weg (Denkmal)
Familie Appel, Kapellenberg (Dorfkrippe)
Familie Buchhauser Kapellenberg 7 (Laimbachf)
Familie Wolfschmidt, Anger (Obermanndorf)
Ebenso bedanke ich mich bei Familie Wolfschmidt, Obermanndorf, für die Spende des Stroms am Christbaum in Obermanndorf.

Beeinträchtigung Wasserversorgung Reckendorf

Aufgrund von Umbauarbeiten in der Wasserversorgung

kann es zu Beeinträchtigungen und teilweisen Abstellungen der Wasserleitungen im gesamten Gemeindegebiet kommen.
Die Gemeinde Reckendorf bittet daher sämtlichen Betroffenen um Geduld und Verständnis.

„Genisa"- Ausstellung in Reckendorf

ist jeweils am 1. Sonntag, im Monat in der Zeit von 14.00 - 16.00 Uhr im „Haus der Kultur", im Ahornweg, zu besichtigen.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Reckendorf am 17.09.2025

Gemeinderat Reckendorf **R-GR/09/2025**

Sitzungsort:

Sitzungssaal des Rathauses Reckendorf, Reckendorf

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
1.1. Kurzbericht - Baunach-Allianz Klimaanpassungsprojekt
1.2. Kurzbericht - Haushalt
1.3. Kurzbericht - Hauptstraße Baufortschritt
1.4. Kurzbericht - Obstbaumverstrich
1.5. Kurzbericht - Termin FWO
2. Heizungserneuerung Rathaus; Vorstellung HLS Consult
3. Vorstellung der neuen Mitarbeiterin Fr. Schröter von ISO e.V.
4. Berufung des Wahlleiters / der Wahlleiterin und eines Stellvertreters / einer Stellvertreterin für die Kommunalwahl 2026
5. Kommunalwahlen 2026 - Festlegung der Wahllokale, Anzahl der Wahlvorstandsmitglieder und Höhe des Erfrischungsgeldes
6. Auflösung des Wasserzweckverbandes zur Versorgung der Reckendorfer Gruppe - Übertragung der Grundstücke auf die Gemeinde Reckendorf
7. Gemeindliches Ortsrecht - Informationen über die Möglichkeit des Erlasses einer Spielplatzsatzung
8. 6. Änderung des Bebauungsplanes „Geracher Weg" - Aufstellungsbeschluss, Billigung des Vorentwurfes und Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligungsverfahren nach §§ 3, 4 Abs. 1 BauGB
9. Markt Rattelsdorf; 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Einkaufszentrum Ebinger Straße" - Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB
10. FFW Reckendorf - Gründung einer Kinder- und Jugendfeuerwehr
11. FFW-Gerätehaus Reckendorf Standort im Hochwasserschutzgebiet
12. Antrag ASV Bezuschussung für die Platzerneuerung
13. Antrag TC Reckendorf 1981 e.V. zur Förderung der Jugendarbeit 2024

14. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO
14.1. Sonstiges - Förderung Gehweg
14.2. Sonstiges - Änderungen zum Martinsumzug 2025
14.3. Sonstiges - Bauarbeiten Grundstück neben Bäckerei Dörr
14.4. Sonstiges - Verfugung der Wasserrinne
14.5. Sonstiges - Einladung Gesangsverein Sängerlust
14.6. Sonstiges - Information zu den Angeboten des Querrohrs am Anger

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Manfred Deinlein die Sitzung des des Gemeinderates Reckendorf.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 10.09.2025 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschrift der Gemeinderatssitzung Reckendorf vom 30.07.2025 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gilt somit als genehmigt und anerkannt.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

Der Vorsitzende Manfred Deinlein berichtete über folgende Themen:

1.1. Kurzbericht - Baunach-Allianz Klimaanpassungsprojekt

Der Vorsitzende teilte mit, dass das Klimaanpassungsprojekt in der Baunach-Allianz abgelehnt wurde, da der Großteil der Gemeinden keinen Bedarf daran sieht.

1.2. Kurzbericht - Haushalt

Der Vorsitzende gab bekannt, dass der Haushalt des Jahres 2025 rechtsaufsichtlich genehmigt wurde.

1.3. Kurzbericht - Hauptstraße Baufortschritt

Der Vorsitzende teilte mit, dass die Firma NEWO-Bau den aktuellen Bauabschnitt voraussichtlich Mitte Oktober abschließen wird. Für das Querrohr am Anger hat die Fa. NEWO-Bau ein Angebot abgegeben; es konnte noch nicht geprüft werden. Er regt an, dessen Vergabe dem Bau- und Umweltausschuss zu übertragen. Anschließend wird das Querrohr am südlichen Ortseingang bis voraussichtlich Ende November 2025 verlegt. Im Anschluss folgt die Winterpause.

Die Regierung von Oberfranken hat dem Vorsitzenden mitgeteilt, dass die Anschlussfinanzierung der Gehwegänderung derzeit nicht gesichert ist. Das staatliche Bauamt hingegen teilte mit, dass die Finanzierung der Fahrbahndeckenerneuerung gesichert ist. Aufgrund des Wintereinbruchs findet dieses Jahr allerdings kein Baubeginn mehr statt.

Zum weiteren Vorgehen ist eine Beratung mit dem Büro der Planungsgruppe Strunz in der Oktober-Sitzung geplant.

1.4. Kurzbericht - Obstbaumverstrich

Der Vorsitzende berichtete von dem erfreulichen Ergebnis des Obstbaumverstrichs, bei dem fast 100 € eingenommen wurden. Er bedankte sich dabei bei dem Nachhaltigkeitsbeauftragten Thomas Stößel.

1.5. Kurzbericht - Termin FWO

Der Vorsitzende teilte mit, dass noch ein Termin mit der Fernwasserversorgung Oberfranken aus Kronach stattfinden soll.

2. Heizungserneuerung Rathaus; Vorstellung HLS Consult

Der Mitarbeiter der Firma HLS Consult war nicht anwesend. Die Vorstellung wird daher auf die nächste Sitzung verschoben.

3. Vorstellung der neuen Mitarbeiterin Fr. Schröter von ISO e.V.

Der Vorsitzende Manfred Deinlein hieß die neue Mitarbeiterin des Jugendtreffs JAM, Frau Schröter, willkommen. Sie hat Soziale Arbeit studiert und ist seit zehn Jahren in der Jugendarbeit tätig. In dieser Zeit war sie in vielen Bereichen der Jugendarbeit tätig und durfte dadurch zahlreiche Einrichtungen kennenlernen. Nun wird sie im JAM arbeiten und freut sich auf neue Herausforderungen.

4. Berufung des Wahlleiters / der Wahlleiterin und eines Stellvertreters / einer Stellvertreterin für die Kommunalwahl 2026

Zweiter Bürgermeister Jürgen Baum nimmt aufgrund persönlicher Beteiligung an der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht Teil.

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes soll in der Stadtratssitzung / den Gemeinderatssitzungen im September im öffentlichen Teil erfolgen:

- **Stadtrat Baunach 09.09.2025**
- **Gemeinderat Reckendorf 17.09.2025**
- **Gemeinderat Lauter 18.09.2025**
- **Gemeinderat Gerach 25.09.2025**

Im Gegensatz zur früheren Rechtslage ist der erste Bürgermeister nicht mehr kraft Gesetzes Wahlleiter. Der Gemeinderat muss vielmehr so rechtzeitig vor dem 89. Tag vor der Wahl = 09.12.2025 (wegen § 34 Abs. 1) eine Wahlleiterin oder einen Wahlleiter berufen, dass diese ordnungsgemäß die Amtsgeschäfte wahrnehmen können.

Nachfolgend das Zitat von Art. 5 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes (GLKrWG):

Art. 5

Wahlleiterinnen und Wahlleiter, Wahlausschuss

(1) [1]Der Gemeinderat beruft die erste Bürgermeisterin oder den ersten Bürgermeister, eine der weiteren Bürgermeisterinnen oder einen der weiteren Bürgermeister, eine der weiteren stellvertretenden Personen, ein sonstiges Gemeinderatsmitglied oder eine Person aus dem Kreis der Bediensteten der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft oder aus dem Kreis der in der Gemeinde Wahlberechtigten zur Wahlleiterin oder zum Wahlleiter für die Gemeindewahlen.

[3]Außerdem wird aus diesem Personenkreis zugleich eine stellvertretende Person berufen. [4]Zur Wahlleiterin oder zum Wahlleiter für die Gemeindewahlen oder zu deren Stellvertretung kann nicht berufen werden, wer bei der Wahl zur ersten Bürgermeisterin oder zum ersten Bürgermeister oder zum Gemeinderat mit seinem Einverständnis als sich bewerbende Person aufgestellt worden ist, für diese Wahlen eine Aufstellungsversammlung geleitet hat oder bei diesen Wahlen beauftragte Person für den Wahlvorschlag oder deren Stellvertretung ist; entsprechendes gilt bei Landkreiswahlen. [5]Die Berufung ist der Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich anzuzeigen.

(2) [1]Mitglieder des Wahlausschusses sind die Wahlleiterin oder der Wahlleiter als vorsitzendes Mitglied und vier von der Wahlleiterin oder vom Wahlleiter berufene wahlberechtigte Personen als Beisitzer. [2]Für jeden Beisitzer beruft die Wahlleiterin oder der Wahlleiter eine stellvertretende Person. [3]Bei der Auswahl der Beisitzer sind nach Möglichkeit die Parteien und die Wählergruppen in der Reihenfolge der bei der letzten Gemeinderats- oder Kreistagswahl erhaltenen Stimmenzahlen zu berücksichtigen und die von ihnen rechtzeitig vorgeschlagenen Wahlberechtigten zu berufen. [4]Abs. 1 Satz 4 gilt entsprechend. [5]Keine Partei oder Wählergruppe darf durch mehrere Beisitzer vertreten sein.

(3) [1]Die Wahlleiterin oder der Wahlleiter bestellt eine Schriftführerin oder einen Schriftführer für den Wahlausschuss. [2]Diese sind nur stimmberechtigt, wenn sie zugleich Beisitzer sind.

Nachfolgend das Zitat der Nummer 6 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 07.05.2019 (GLKrWBek):

Wahlorgane (Art. 4 bis 8)

[1]Das in Art. 4 Abs. 3 ausgesprochene Verbot, nach dem niemand die Tätigkeit von mehreren Wahlorganen ausüben oder in mehr als einem Wahlorgan Mitglied sein darf, gilt auch bei verbundenen Gemeinde- und Landkreiswahlen. [2]Eine Person, die Wahlorgan oder Mitglied eines Wahlorgans der Gemeinde ist, darf nicht zugleich Wahlorgan oder Mitglied eines Wahlorgans des Landkreises sein und umgekehrt. [3]Die Wahlleiterin oder der Wahlleiter sollte deshalb der Gemeinde, die Wahlleiterin oder der Wahlleiter für die Landkreiswahlen den betroffenen Gemeinden, mitteilen, welche Personen in den Wahlausschuss

berufen wurden, damit eine Mehrfachberufung ausgeschlossen wird.

[4]Nach Art. 4 Abs. 3 dürfen auch zur Stellvertretung berufene Personen nicht die Tätigkeit von mehreren Wahlorganen ausüben oder in mehr als einem Wahlorgan Mitglied sein.

[5]Der Wahlausschuss entscheidet bis zum Beginn der Wahlzeit des Gemeinderats oder des Kreistags sowie bis zum Beginn der Amtszeit der ersten Bürgermeisterin, des ersten Bürgermeisters, der Landrätin oder des Landrats auch über Amtshindernisse und über die Ablehnung der Übernahme des Amts (Art. 4 Abs. 5 und Art. 48 Abs. 3). [6]Nach Beginn der Wahlzeit oder der Amtszeit entscheidet der Gemeinderat oder der Kreistag.

Die Aufzählung im Gesetz stellt dabei keine zwingende Reihenfolge dar.

Berufen werden zum Wahlleiter und zum Stellvertreter werden <u>darf:</u>

- Erster Bürgermeister
- Weiterer Bürgermeister
- Weiterer Stellvertreter
- Sonstiges Gemeinderatsmitglied
- Bediensteter der Gemeinde oder der VG (aber nur jeweils in <u>einer</u> Mitgliedsgemeinde)
- in der Gemeinde wahlberechtigte Person

Berufen werden zum Wahlleiter und zum Stellvertreter werden <u>darf nicht:</u>

- Bewerber für die Bürgermeisterwahl oder für die Gemeinderatswahl / Stadtratswahl
- Versammlungsleiter für einer dieser Wahlen (bei Aufstellungsversammlung)
- Beauftragter / Stellvertretender Beauftragter eines Wahlvorschlages für eine dieser Wahlen

Zu den Aufgaben des Gemeindewahlleiters (Prüfung/Vorbereitung etc. durch die Verwaltung) gehören insbesondere:

- Leitung der Wahl, ordnungsgemäße Durchführung der Wahl
- Als Vorsitzender Bildung des Wahlausschusses, Einladung zu Wahlausschuss-Sitzungen, Bekanntmachung Ort und Zeit der Sitzungen
- Erlass der Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung der Wahlvorschläge (frühester Termin 09.12.2025; Veröffentlichung vorgesehen Mitteilungsblatt VG Baunach am 12.12.2025)
- Entgegennahme der Wahlvorschläge (ab Erlass der vorgenannten Bekanntmachung)
- Unverzügliche Aufforderung zur Beseitigung von Mängeln in Wahlvorschlägen
- Auflegen von Unterstützungslisten
- Bekanntmachung der eingereichten Wahlvorschläge
- Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
- Benachrichtigung der Gewählten, Aufforderung zur Erklärung über die Annahme der Wahl
- Vorbereitung der Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses durch den Wahlausschuss, insbesondere Vollständigkeit der Wahlunterlagen
- Evtl. Veröffentlichung des vorläufigen Wahlergebnisses
- Verkündung, Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses
- Anzeige des Wahlergebnisses an die Rechtsaufsichtsbehörde, Vorlage der Wahlunterlagen

Die Mitarbeiter der Verwaltung (EDV-Einsatz-Schulung/Vorbereitung) kommen bei der Kommunalwahl als Schriftführer bzw. Wahlvorsteher/Briefwahlvorsteher jeweils in den Wahlvorständen und Briefwahlvorständen zum Einsatz. Diese Mitglieder der Wahlvorstände/Briefwahlvorstände dürfen nicht gleichzeitig Wahlleiter sein. Deshalb sollen Bürgermeister und Gemeinderatsmitglieder/Stadtratsmitglieder, die sich nicht mehr als Gemeinderat/Stadtrat/Bürgermeister bewerben werden oder auch andere in der Gemeinde wahlberechtigte Personen zum Wahlleiter und zu Stellvertretern berufen werden.

Um unnötige Diskussionen im öffentlichen Teil zu vermeiden, werden Mitglieder des Gemeinderates/Stadtrates und Bürgermeister, die nicht mehr zur Wahl stehen werden und bereit sind, das Amt des Wahlleiters bzw. Stellvertreters zu übernehmen, gebeten, dies vor der Sitzung bei der Verwaltung (Fr. Bayerlein) zu melden.

Wenn sich bereits jetzt Mitglieder, die die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bereit erklären, das Amt zu übernehmen, kann die Beschlussfassung über die Berufung auch gleich in der September-Sitzung erfolgen.

Bei der Beschlussfassung dürfen alle Mitglieder des Gremiums, auch die, die berufen werden sollen, mit abstimmen. Es liegt hier keine „persönliche Beteiligung“ vor, da es nur um eine interne Organbesetzung geht. Alle Mitglieder des Stadtrats/Gemeinderats dürfen (und müssen) hier mit abstimmen.

Vorschläge aus dem Gremium sind der Hauptverwaltung bis zur Sitzung nicht zugegangen.

Erster Bürgermeister Deinlein schlägt vor, Herrn Jürgen Baum zum Wahlleiter der Gemeinde Reckendorf und Herrn Hubert Rottmann zum Stellvertreter zu berufen.

Jürgen Baum hat erklärt, dass er bei den Kommunalwahlen 2026 nicht kandidiert und sich für das Amt des Gemeindewahlleiters berufen lassen würde.

Hubert Rottmann hat erklärt, dass er bei den Kommunalwahlen 2026 nicht kandidiert und sich für das Amt des Stellvertretenden Gemeindewahlleiters berufen lassen würde.

Beschluss: 12 : 0 ***(ohne Zweiten Bürgermeister Jürgen Baum wegen persönlicher Beteiligung)***

Zum Wahlleiter für die Kommunalwahl 2026 wird Jürgen Baum berufen.

Beschluss: 13 : 0

Zum Stellvertretenden Wahlleiter für die Kommunalwahl 2026 wird Hubert Rottmann berufen.

5. Kommunalwahlen 2026 - Festlegung der Wahllokale, Anzahl der Wahlvorstandsmitglieder und Höhe des Erfrischungsgeldes

<u>Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:</u>

<u>Sachverhalt</u>

Die Festlegung der Höhe des Erfrischungsgeldes fällt nicht unter die laufenden Angelegenheiten des ersten Bürgermeisters, da sie eine nicht unerhebliche Verpflichtung der Gemeinden zur Ausbezahlung der Gelder nach sich zieht. Folglich ist ein Beschluss des Gremiums über die Erfrischungsgelder notwendig.

Bei der letzten Bundestagswahl 2025 haben die Mitglieder des Wahlvorstands einheitlich 30,- Euro Erfrischungsgelder ausbezahlt erhalten, bei den letzten Kommunalwahlen 2020 einheitlich 55,- Euro und für die Stichwahlen 30,- Euro.

<u>Kommunalwahlen 2026 - Einteilung Gemeinde Reckendorf:</u>

1 x Urnenwahllokal

2 x Briefwahllokal

Da es sich um die Auswertung von 4 getrennten Wahlen (Bürgermeister, Landrat, Gemeinderat und Kreistag) handelt, werden pro Urnen-Wahllokal jeweils **12 Mitglieder** des Wahlvorstandes eingesetzt; bei der Briefwahl jeweils **12 Mitglieder**.

Insgesamt sind somit für Reckendorf **36 Wahlhelfer** eingesetzt.

Auch ist die Auswertung länger und komplizierter als die anderen Wahlen, weshalb bei den bisherigen Kommunalwahlen die Höhe des Erfrischungsgeldes höher war.

Die Wahlhelfer sind die wichtige Basis für jede Wahl und sollten daher in wertschätzender Weise vergütet werden. Bislang haben wir ausreichend Wahlhelfer gewinnen können, was auch dem angemessenen Erfrischungsgeld zuzuschreiben ist. Auf freiwilliger Basis erhalten alle Wahlhelfer nach der Fertigstellung der Ergebnisse auch Verpflegung und Getränke von der Gemeinde. Etwaige Fahrtkosten werden auf Antrag wie sonst erstattet, allerdings werden mehrheitlich Wahlhelfer aus der eigenen Gemeinde eingesetzt, so dass die Anfahrtswege kurz bleiben.

Aus Gründen der Praktikabilität und Gleichbehandlung wird empfohlen in allen 4 Gemeinden die Höhe des Erfrischungsgeldes einheitlich zu handhaben.

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat Reckendorf legt die Höhe des Erfrischungsgeldes für die Kommunalwahlen 2026 wie folgt fest:

Es werden 1 Urnen-Wahllokal gebildet mit jeweils 12 Wahlvorstandsmitgliedern und 2 Brief-Wahllokale, in denen jeweils 12 Wahlvorstandsmitglieder eingesetzt werden.

Wahlvorsteher, stellvertretender Wahlvorsteher, Schriftführer und stellvertretender Schriftführer Beisitzer und Hilfskräfte erhalten einheitlich 55,- Euro Erfrischungsgeld. Sollte eine Stichwahl erforderlich sein, werden hierfür einheitlich 30,- Euro angesetzt.

Etwaige Fahrtkosten werden auf Antrag erstattet. Die Wahlhelfer erhalten Verpflegung und Getränke.

6. Auflösung des Wasserzweckverbandes zur Versorgung der Reckendorfer Gruppe - Übertragung der Grundstücke auf die Gemeinde Reckendorf

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Der Wasserzweckverband zur Versorgung der Reckendorfer Gruppe wurde zum 31.12.2024 aufgelöst, seitdem übernimmt die Gemeinde Reckendorf im gesamten ehemaligen Verbandsgebiet die Wasserversorgung. Im Grundbuch ist der Zweckverband jedoch noch als Eigentümer der folgenden Grundstücke eingetragen:

- Fl.Nr. 18 der Gemarkung Laimbach
- Fl.Nr. 203 der Gemarkung Laimbach
- Fl.Nr. 427 der Gemarkung Reckendorf
- Fl.Nr. 727/32 der Gemarkung Reckendorf
- Fl.Nr. 933 der Gemarkung Reckendorf
- Fl.Nr. 1000 der Gemarkung Reckendorf
- Fl.Nr. 1006 der Gemarkung Reckendorf

Die betroffenen Flächen können dem Lageplan, der dieser Vorlage als Anlage beigefügt ist, entnommen werden.

Mit Schreiben vom 30. Juni 2025 wurde daher beim Grundbuchamt in Bamberg ein Antrag auf Grundbuchberichtigung gestellt. Da der Wasserzweckverband aufgelöst ist und die Gemeinde diese Pflichtaufgabe wieder übernommen hat, muss sie auch Eigentümerin der Grundstücke sein. Das Grundbuchamt teilte mit Schreiben vom 03. Juli 2025 mit, dass eine Berichtigung nur erfolgen könne, wenn eine Auflassung gemäß § 925 BGB vor einem Notariat erklärt wird. Aus diesem Grund wurde vom Notariat in Ebern ein Entwurf eines entsprechenden Überlassungsvertrages angefordert.

Parallel dazu wurde das Vorgehen mit der Rechtsaufsicht am Landratsamt Bamberg abgestimmt. Die Rechtsaufsichtsbehörde stimmt dem Vorgehen zu, eine separate Genehmigung des Landratsamtes sei nicht erforderlich. Der Gemeinderat soll jedoch der Überlassung noch per Beschluss zustimmen. Die Grundstücke sind erforderlich, um der Pflichtaufgabe der Wasserversorgung nachzukommen. Der Entwurf des Überlassungsvertrages ist dieser Vorlage ebenfalls als Anlage beigefügt.

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat stimmt der Übernahme aller Grundstücke des ehemaligen Wasserzweckverbandes zur Versorgung der Reckendorfer Gruppe samt darauf befindlicher Gebäude- bzw. Anlageteile an die Gemeinde Reckendorf zu. Der Gemeinderat hat hierzu Kenntnis vom Entwurf des Überlassungsvertrages des Notariats Ebern vom 06. August 2025 und stimmt diesem vollinhaltlich und ohne Vorbehalte zu. Der Zweite Bürgermeister Jürgen Baum wird ermächtigt, den Vertrag für die Gemeinde Reckendorf mit dem Verbandsvorsitzenden Manfred Deinlein abzuschließen.

7. Gemeindliches Ortsrecht - Informationen über die Möglichkeit des Erlasses einer Spielplatzsatzung

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Das Modernisierungsgesetz des Freistaates hat die Bayerische Bauordnung neben dem Stellplatzrecht auch in anderen Bereichen angepasst. Betroffen hiervon ist u.a. das Recht zum Erlass einer Spielplatzsatzung. Nach der bisherigen Fassung der Bayerischen Bauordnung musste bei der Errichtung eines Wohngebäudes mit mehr als drei Wohneinheiten ein ausreichend großer Spielplatz errichtet werden. Die Gemeinde konnte diese Spielplatzpflicht in einer entsprechenden Satzung konkretisieren.

Der Gemeinderat hatte sich in seiner Sitzung vom 09. März 2022 gegen den Erlass einer solchen Satzung entschieden. Grund hierfür war u.a., dass die Verpflichtung aus der Bayerischen Bauordnung für ausreichend befunden wurde.

Durch die Änderung der Bayerischen Bauordnung entfällt künftig die gesetzliche Spielplatzpflicht. Die Gemeinden können weiterhin entsprechende Satzungen erlassen, künftig aber nur noch für Gebäude mit mehr als fünf Wohneinheiten. In der Satzung kann (analog zum Stellplatzrecht) eine Ablöse festgelegt werden. Der Höchstbetrag der Ablöse darf aber 5.000,00 € je Spielplatz nicht überschreiten. In Gemeinden ohne eine solche Satzung gibt es keinerlei Verpflichtung mehr, bei entsprechenden Bauvorhaben Spielplätze zu errichten.

Aufgrund der Gesetzesänderung wird angeregt, erneut über den Erlass einer Spielplatzsatzung nachzudenken. Sollte eine solche Satzung gewünscht werden, wird die Verwaltung einen Entwurf erarbeiten. Das aktuelle Muster des Bayerischen Gemeindetages ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat Reckendorf bleibt bei seiner bisherigen Haltung und hält die Spielplatz-Satzung nicht für erforderlich.

8. 6. Änderung des Bebauungsplanes „Geracher Weg“ - Aufstellungsbeschluss, Billigung des Vorentwurfes und Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligungsverfahren nach §§ 3, 4 Abs. 1 BauGB

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Der Gemeinderat sowie der Bau- und Umweltausschuss haben sich bereits mehrfach mit der Planung befasst. Inhaltlich wird auf die beigefügten Unterlagen sowie die Ausführungen des Planungsbüros in der Sitzung verwiesen.

Aus der Sitzung:

Der Gemeinderat Reckendorf stimmt dem Vorentwurf zwar zu, allerdings unter der Bedingung, dass die Dachneigung auf 26° geändert wird.

Beschluss:

Aufstellungsbeschluss: 12 : 1

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung zur 6. Änderung des Bebauungsplanes „Geracher Weg“. Mit der Bedingung, dass die Dachneigung auf 26°geändert wird. Der Geltungsbereich der 6. Änderung umfasst das Grundstück mit der Fl.Nr. 232/1 der Gemarkung Reckendorf (Pfarrgasse 9). Der Geltungsbereich wird wie folgt umgrenzt:

im Norden: durch die Gemeindestraße „Am Sportzentrum“
im Westen: durch das Grundstück mit der Fl.Nr. 232/63 der Gemarkung Reckendorf
im Süden: durch das Grundstück mit der Fl.Nr. 231 der Gemarkung Reckendorf
im Osten: durch die Gemeindestraße „Pfarrgasse“

Die Verwaltung wird beauftragt, diesen Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB bekanntzumachen.

Billigungsbeschluss des Vorentwurfes sowie Beschluss zur Durchführung der Beteiligungsverfahren der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3, 4 Abs. 1 BauGB:

12 : 1

Der Gemeinderat billigt den Vorentwurf zur 6. Änderung des Bebauungsplanes „Geracher Weg“ in der Fassung vom 25. Juli 2025 und beschließt, damit die Beteiligungsverfahren der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß den §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

9. Markt Rattelsdorf;
1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Einkaufszentrum Ebinger Straße“ - Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Der Markt Rattelsdorf beabsichtigt die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Einkaufszentrum Ebinger Straße“. Der Einkaufsmarkt zwischen Rattelsdorf und Ebing soll saniert, umgebaut und erweitert werden. So soll u.a. die Verkaufsfläche um ca. 255 m² erweitert werden, insgesamt stehen dann 1.061 m² zur Verfügung.

Lageplan mit dem betroffenen Einkaufsmarkt

Hierzu sind Anpassungen bei den Festsetzungen des Bebauungsplanes erforderlich. Folgende Festsetzungen sollen angepasst werden:

- Gebietscharakter nach BauNVO
- Überbaubare Grundstücksfläche (hinsichtlich Größe und Kontur des Gebäudes)
- Festsetzung der zulässigen Verkaufsfläche nach Größe

Aus Sicht der Verwaltung werden die Belange der Gemeinde Reckendorf durch die Planung des Marktes Rattelsdorf nicht berührt, der Planung kann zugestimmt werden. Die Behandlung im Gemeinderat erfolgt gemäß § 12 Abs. 2 Buchstabe f) Satz 2 der Geschäftsordnung, da ein sonstiges Sondergebiet nach § 11 BauNVO festgesetzt wird.

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf stimmt der Planung des Marktes Rattelsdorf zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Einkaufszentrum Ebinger Straße“ des Marktes Rattelsdorf zu. Einwände werden nicht erhoben. Auf eine Beteiligung im weiteren Verfahren wird verzichtet.

10. FFW Reckendorf - Gründung einer Kinder- und Jugendfeuerwehr

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Die Freiwillige Feuerwehr Reckendorf beantragt mit beigefügtem Schreiben die Gründung einer Kinderfeuerwehr als Teil der gemeindlichen Einrichtung Feuerwehr.

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf stimmt der Gründung einer Kinderfeuerwehr als Teil der gemeindlichen Einrichtung Feuerwehr zu.

11. FFW-Gerätehaus Reckendorf Standort im Hochwasserschutzgebiet

Die Gemeinde Reckendorf hat sich bereits mit mehreren potenziellen Standorten für den Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses beschäftigt. Für den Standort im Hochwasserschutzgebiet wurde ein Gutachten von der Regierung von Oberfranken erstellt, das auf das Wasserwirtschaftsamt verweist.

Dieses teilte der Gemeinde demnach mit, dass es den Bau im Hochwasserschutzgebiet nicht befürwortet. Auch der Erste Bürgermeister Manfred Deinlein hält den Bau im Hochwasserschutzgebiet für nicht sinnvoll, da dadurch zu viele Risiken entstehen könnten.

Nach langer Überlegung kam schließlich das Grundstück nördlich des Pumpenhauses in Betracht.

Das Feuerwehrgerätehaus entspricht nicht mehr den erforderlichen Ansprüchen, da die Räumlichkeiten zu klein sind und es keine getrennten Umkleidekabinen gibt. Ein Neubau wäre theoretisch möglich.

Da im diesjährigen Haushaltsplan keine finanziellen Mittel mehr zur Verfügung stehen, könnte der Neubau frühestens im Jahr 2026 geplant und umgesetzt werden.

Eine weitere Möglichkeit, die seitens des Gemeinderats angesprochen wurde, ist die Sanierung des bestehenden Feuerwehrgerätehauses. Dafür möchte die Gemeinde Reckendorf eine Kostenaufstellung einholen, um die Sanierung mit dem Neubau vergleichen zu können.

Beschluss: 10 : 3

Zur Entscheidung über den Neubau des Feuerwehr Gerätehauses sind die Kosten des bestehenden Feuerwehrhauses zur Ertüchtigung und Erweiterung zu ermitteln. Hierzu ist ein entsprechendes Architekturbüro zu beauftragen.

12. Antrag ASV Bezuschussung für die Platzerneuerung

Der Fußballplatz auf dem Vereinsgelände in Reckendorf weist mittlerweile Mängel und Unebenheiten auf. Dies beeinträchtigt nicht nur die Nutzbarkeit, sondern erhöht auch das Unfallrisiko. Eine umfassende Erneuerung ist daher seitens des ASV Reckendorf notwendig, um den Trainings- und Spielbetrieb im Herren- und Jugendbereich auch weiterhin sicher und zeitgemäß gewährleisten zu können. Die voraussichtlichen Gesamtkosten belaufen sich auf 4.050 € netto, wovon der ASV 2.000 € durch Eigenmittel und Spenden aufbringen möchte. Der ASV bittet die Gemeinde um finanzielle Unterstützung für die Platzerneuerung.

Der Gemeinderat hat sich beraten und würde die Sanierung des Fußballplatzes mit 1.000 € unterstützen.

Beschluss: 12 : 1

Die Gemeinde Reckendorf unterstützt die Sanierung des Fußballplatzes des ASV Reckendorf mit 1.000€.

13. Antrag TC Reckendorf 1981 e.V. zur Förderung der Jugendarbeit 2024

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Am 08.08.2025 ging in der Verwaltungsgemeinschaft Baunach der Antrag des TC Reckendorf für die Förderung der Jugendarbeit 2024 ein. Aktuell betreut der TC Reckendorf regelmäßig etwa 26 Kinder und Jugendlichen in verschiedenen Alters- und Leistungsgruppen (aktuell 6 Trainingsgruppen). Der Antrag wird zur Vorlage beigefügt.

Um dieses wichtige Angebot weiterhin aufrechtzuerhalten und qualitativ ausbauen zu können, wird für Folgendes Unterstützung benötigt:

- Anschaffung altersgerechter Tennisbälle, Anschaffung von Kinderschlägern für Anfangszeit (Schnupperzeit) sowie Kleinfeld-Tennisnetzen

- Förderung sozial benachteiligten Kindern (z.B. Übernahme von Beiträgen oder Ausrüstung)
- Organisation von Jugendturnieren, Kursen und Veranstaltungen (z.B. Ferienprogramm)

Bisher wurde kein Antrag zur aktiven Jugendarbeit des TC Reckendorf gestellt und somit keine Förderung seitens der Gemeinde Reckendorf ausgezahlt.

Aus der Sitzung:

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf hat sich darüber beraten, nur für das laufende Jahr eine Förderung zu gewährleisten. Für rückwirkende Jahre werden keine Förderungen gewährt.

Beschluss: 13 : 0

Die Gemeinde Reckendorf unterstützt die Jugendarbeit des TC Reckendorf 1981 e.V. für das laufende Jahr 2025 mit 10€ pro Kind (10€ * 26 Kinder), was sich auf 260€ belaufen wird.

14. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden folgende Anfragen gestellt bzw. Informationen gegeben.

14.1. Sonstiges - Förderung Gehweg

Der dritte Bürgermeister Blum erkundigte sich darüber, woher die Information mit der Förderung der Gehwege herkam.

Der Vorsitzende teilte darauf mit, dass das Planungsbüro ein Telefonat mit der Regierung f. Oberfranken hatte und ihm danach über die Förderung informiert hat. Daraufhin wurde ein Termin mit dem staatlichen Bauamt vereinbart. Einen Termin mit der Regierung von Oberfranken stimmt das Planungsbüro ab.

Das staatliche Bauamt teilte in einer Besprechung mit, dass alle finanziellen Mittel vorhanden sind und sie auch die Querungshilfe finanzieren würden.

Auf einer Seite des Gehwegs soll vorher undlicher ist.

Der dritte Bürgermeister Blum entgegnete jedoch, dass das Pflaster einfacher für eine Sanierung wäre, da es jederzeit aufgemacht werden könnte.

Der Vorsitzende stimmte der Aussage zu und teilte mit, dass das Pflaster auch den Ortskern verschönern wird.

Zur Beratung über das weitere Vorgehen ist für die nächste Sitzung das Planungsbüro eingeladen.

14.2. Sonstiges - Änderungen zum Martinsumzug 2025

Das Gemeinderatsmitglied Erwin Wahl teilte mit, dass in der Sitzung des Ortskulturrats am 16.09.2025 über den diesjährigen Martinsumzug gesprochen wurde.

In diesem Jahr soll es nur ein interner Umzug vom Kindergarten aus werden, zu dem nur die Kinder mit ihren jeweiligen Elternteilen eingeladen sind. Zudem wird es eine kleinere Runde sein. Start und Ende des Umzugs sind am Kindergarten.

Der Vorsitzende ergänzte, dass nach seiner Information ein Grund für die Änderung war, dass sich kaum Helfer gefunden haben, die alles organisieren. Auch sei in der Kirche zu viel Unruhe gewesen.

Das Gemeinderatsmitglied Erwin Wahl fügte hinzu, dass wahrscheinlich auch jedes Elternteil nur die Betreuung für das eigene Kind übernehmen möchte.

Das Gemeinderatsmitglied Dr. Frank Gütlein meinte, ein weiterer Grund könnten auch die gestiegenen Preise sein.

Erwin Wahl bestätigte, dass im nächsten Jahr wieder ein normaler Umzug stattfinden soll.

Der Vorsitzende kündigte an, Kontakt mit der Leitung des Kindergartens aufzunehmen, um eine Lösung zu finden.

14.3. Sonstiges - Bauarbeiten Grundstück neben Bäckerei Dörr

Gemeinderätin Clarissa Schmitt erkundigte sich, welche Arbeiten auf dem Grundstück neben der Bäckerei Dörr durchgeführt werden und ob dafür ein Bauantrag vorliegt.

Der Vorsitzende teilte mit, dass kein Bauantrag vorliegt.

14.4. Sonstiges - Verfugung der Wasserrinne

Gemeinderatsmitglied Bernhard Zahner wies darauf hin, dass die Wasserrinne an der Kreuzung Bergweg/Ringstraße neu verfugt werden müsse.

Gemeinderatsmitglied Dr. Frank Gütlein fügte hinzu, dass dies auch für die Ringstr. 6 gelte.

Der Vorsitzende wird dies dem Bauhof weiterleiten.

14.5. Sonstiges - Einladung Gesangsverein Sängerlust

Der Vorsitzende teilte mit, dass der Gemeinderat vom Gesangsverein Sängerlust herzlich zum Jubiläumskonzert anlässlich des 75-jährigen Bestehens am 18.10.2025 eingeladen wurde und bedankte sich bei diesem.

14.6. Sonstiges - Information zu den Angeboten des Querrohrs am Anger

Der Vorsitzende teilte mit, dass er die Angebote für das Querrohr am Anger erst heute erhalten habe. Deshalb fand heute keine Vergabe statt. Das Thema wird jedoch im Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Reckendorf behandelt.

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf beschließt, die Vergabe des Querrohrs am südlichen Ortseingang dem Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Reckendorf zu übertragen.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor. Der Vorsitzende beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.31 Uhr. Ein nichtöffentlicher Teil schloss sich an.

Der Vorsitzende:
Deinlein
Erster Bürgermeister
17.09.2025
R-GR/09/2025
Gemeinderat Reckendorf

OKR Reckendorf

Krippeneröffnung

am **Samstag, den 29.11.2025 um 17:00 Uhr** an der Kirche am Dorfplatz. Für das leibliche Wohl sorgen die KNV´ler mit Glühwein / Kinderpunsch und Gewürzkuchen.

Für die Musikalische Umrahmung sorgen die Reckendorfer Musikanten unterstützt vom Kinderchor.

Der Nikolaus kommt

am Samstag, den 06.12.2025 nach Reckendorf

Wie in vielen Jahren „vor der großen Baustelle“ kommt der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht am Samstag, den 06.12.2025 wieder nach Reckendorf, Laimbach und Manndorf.

Eintreffen wird er in Laimbach (Mitte) um ca. 16:30 Uhr.

Anschließend wird er dann mit seinen Helfern weiter über Manndorf, Zeitzenhof nach Reckendorf ziehen, wo er auch für die dort wartenden Kinder sein Gabenpaket mit einigen Anmerkungen verteilen wird.

Zwischenstation macht er, wie die Jahre zuvor um ca.17:30 Uhr, am Feuerwehrhaus.

Gegen 18:00 Uhr wird er in diesem Jahr **auf dem Weihnachtsmarkt** am Dorfplatz wieder vor der Krippe seine mitgebrachten Gaben verteilen an die brav gewesenen Kinder. Spannend wird es auch was er für die einen oder anderen in seinem goldenen Buch stehen hat.

Wie alljährlich ist diese Aktion unterstützt mit Spenden vom Caritas-Förderverein für Kinder und Jugendarbeit e.V. sowie dem Nikolaus-Helferteam.

Die Kinder, aber auch die Eltern und Großeltern werden, wie in den vorhergegangenen Jahren, erfreut sein, dass der echte Nikolaus dann wieder in Reckendorf vorbeigeschaut hat.

Patrozinium

am Sonntag, den 07.12.2025 feiern wir das Kirchenpatrozinium St. Nikolaus in Reckendorf.

Um **8:45 Uhr ist Kirchenparade** mit den Vereinen und Gremien, angeführt von den Reckendorfer Musikanten.

9:00 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche St. Nikolaus

Zum **anschl. Frühschoppen in der ASV Sportgaststätte** sind alle Reckendorfer recht herzlich eingeladen.

Veranstaltungen im Dezember 2025

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Mi	03.12.25	19:00	Monatstreff	Frauenkreis Reckendorf	Pfarr- und Jugendheim
Do	04.12.25	06:00	Rorateamt; anschließend Frühstück	Pfarrgemeinde St. Nikolaus	Pfarr- und Jugendheim
Sa	06.12.25	16:00	Der Nikolaus kommt nach Reckendorf	Nikolaus-Team	Reckendorf Mitte
Sa	06.12.25	16:00	Weihnachtsmarkt	KNV / Stammtisch KD`ler	Pfarrkirche St. Nikolaus
So	07.12.25	08:45	Patronatsfest St. Nikolaus mit Kirchenparade	Pfarrgemeinde St. Nikolaus	Pfarrkirche St. Nikolaus
So	07.12.25	10:00	Frühschoppen	ASV Reckendorf	ASV Sportgaststätte
So	07.12.25	14:00	Krippenausstellung mit Kaffee und Kuchen	KAB Reckendorf	Pfarrkirche St. Nikolaus
Di	09.12.25	14:00	Seniorennachmittag mit Vorweihnachtsfeier	Seniorenkreis Reckendorf	Pfarr- und Jugendheim
Mi	10.12.25	18:00	Gemeinderat Sitzung	Gemeinde Reckendorf	Rathaus Reckendorf
Do	11.12.25	06:00	Rorateamt; anschließend Frühstück	Pfarrgemeinde St. Nikolaus	Pfarr- und Jugendheim
Do	13.12.25		Busausflug zum Weihnachtsmarkt in Würzburg	Stammtisch Eisbären e.V.	Würzburg
So	14.12.25	14:30	Weihnachtsfeier	VdK OV Reckendorf	Weinstube Gundelsheimer
Sa	13.12.25		Vorweihnachtliche Feier	Gesangsverein Sängerlust	Gasthaus Dirauf Schlossgaststätte
Do	18.12.25	06:00	Rorateamt; anschließend Frühstück	Pfarrgemeinde St. Nikolaus	Pfarr- und Jugendheim
So	21.12.25	15:00	Vorweihnachtliche Feier	KAB Reckendorf	Pfarr- und Jugendheim
Mi	24.12.25	16:00	Krippenspiel	Pfarrgemeinde St. Nikolaus	Pfarrkirche St. Nikolaus
Mi	24.12.25	21:00	Christmette	Pfarrgemeinde St. Nikolaus	Pfarrkirche St. Nikolaus
Mi	31.12.25	17:00	Jahresschlussandacht	Pfarrgemeinde St. Nikolaus	Pfarrkirche St. Nikolaus

gez. Erwin Wahl, 1. Vorstand
gez. Deinlein
Erster Bürgermeister

Gemeinde Lauter

Sitzungstermine des Gemeinderates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Lauter im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter https://bi.vg-baunach.de/l/info.php. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:

Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Bekanntmachungen über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen und Bekanntmachung über die Eintragungsmöglichkeiten in Unterstützungslisten

für die Gemeinde- und Landkreiswahlen am 08. März 2026

Die Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen und die Bekanntmachung über die Eintragungsmöglichkeiten in Unterstützungslisten für die Gemeinde- und Landkreiswahlen am 08. März 2026 **erfolgen ab dem 12.12.2025 am Rathaus der Gemeinde Lauter**, Schulstraße 9, 96169 Lauter am Fenster rechts von der Eingangstüre und werden **ergänzend am 12.12.2025 im Mitteilungsblatt der VG Baunach** veröffentlicht.

Lauter informiert digital – Heimat-Info App begeistert Bürgerinnen und Bürger

Lauter setzt auf digitalen Bürgerservice: Die Heimat-Info App informiert Bürgerinnen und Bürger schnell und direkt. Bereits 641 Nutzerinnen und Nutzer haben die App installiert und bleiben so auf dem Laufenden. Die App liefert Ihnen Nachrichten aus dem Rathaus, aktuelle Termine, Veranstaltungshinweise und Meldungen aus Vereinen direkt aufs Smartphone oder Tablet. – schnell, kostenlos und ganz ohne Registrierung.

„Mit der Heimat-Info App bieten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern eine zeitgemäße, schnelle Information für den Alltag. Alle Nachrichten aus unserer Gemeinde finden Sie ab sofort in der App. Durch das Aktivieren der Glocke bleiben Sie tagesaktuell informiert“, erklärt Bürgermeister Ronny Beck.

Neu hinzugekommen ist jetzt auch eine Schadensmelder-Funktion: Von der defekten Straßenlaterne bis zum kaputten Spielplatzgerät können Mängel mit wenigen Klicks direkt an die Verwaltung gemeldet werden.

Auch für Vereine, Einrichtungen und Organisationen eröffnet die App neue Möglichkeiten: Sie können selbst Meldungen einstellen, Veranstaltungen ankündigen und Ihre Mitglieder direkt erreichen. „Wir freuen uns über alle Vereine, die bereits aktiv sind und laden gleichzeitig alle anderen herzlich ein, die Plattform zu nutzen“, heißt es im Rathaus.

Die App „Heimat-Info“ kann über den QR-Code im Mitteilungsblatt oder in den App Stores für iPhones und Android-Smartphones kostenlos heruntergeladen werden. Weitere Informationen gibt es auf www.heimat-info.de.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Lauter am 16.10.2025

Gemeinderat Lauter **L-GR/10/2025**

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Lauter, Lauter

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
1.1. Kurzbericht - TG Sitzung Appendorf

1.2. Kurzbericht - VA - Kalender 2026
1.3. Kurzbericht - Besprechung Bayernwerk
1.4. Kurzbericht - Ausbau Bergstraße
1.5. Kurzbericht - Ausbau Glasfaser
1.6. Kurzbericht - Sitzung regionaler Planungsverband OFR West zur Windkraft
1.7. Kurzbericht - Stromkosten
2. Bauanträge und Bauvoranfragen
3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
4. Bekanntgabe von Bauanträgen, die im Genehmigungsfreistellungsverfahren behandelt wurden
5. Bekanntgabe von Anträgen, die im Zuge der laufenden Verwaltung behandelt wurden
6. Antrag auf Baugenehmigung (L 2025/8) auf den Grundstücken mit den Fl.Nrn. 397, 398, 399, 400
7. Gemeindliches Ortsrecht - Erlass einer „Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis eines Spielplatzes für Kinder (Spielplatzsatzung - SpPS)“
8. Kommunalwahlen 2026 - Terminplanung und Besetzung des Wahlausschusses
9. Feuerwehrverein Appendorf - Antrag auf Unterstützung und Förderung einer Versammlungsstätte in Appendorf
10. Sonstiges - Anfragen gemäß § 30 GeschO
10.1. Sonstiges - Fahrzeugbestand des VG Bauhofes

Um 19:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Ronny Beck die Sitzung des des Gemeinderates Lauter.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 08.10.2025 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 18.09.2025 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gilt somit als genehmigt und anerkannt.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Ronny Beck berichtete über folgende Themen.

1.1. Kurzbericht - TG Sitzung Appendorf

Am 22.09. fand eine Sitzung der TG Appendorf statt. Hierbei wurde u.a. die Übergabe der Ausgleichsflächen (an die Gemeinde) mit leichten Abänderungen vorgestellt.

1.2. Kurzbericht - VA - Kalender 2026

Die Besprechung mit Terminfindung fand am 07.10. im Rathaus Lauter statt. Letzte Absprachen und Veränderungen sind nun getroffen worden und die Termine stehen nun.

1.3. Kurzbericht - Besprechung Bayernwerk

In letzter Zeit fanden mehrere Besprechungen mit dem Bayernwerk statt. Weitere Termine folgen noch. Es geht hier um die Erdverkabelungen von Rudendorf über Leppelsdorf nach Deusdorf und von Deusdorf nach Lauter.

Teilweise war noch der Freileitungsbau geplant, konnte jedoch nach einigen Diskussionen doch in die Erde verlegt werden. Der Ersatzbau Trafostation Leppelsdorf bedarf noch weiterer Abklärung.

1.4. Kurzbericht - Ausbau Bergstraße

Die Vorbereitungen des ELER-Antrages für die Bergstraße laufen auf Hochtouren. Neben den Planungen auf Papier wurde auch die Situation vor Ort besichtigt. Bayernwerk ist bezüglich der Erdverkabelung auch schon unterwegs. Erst heute fand wieder eine Besprechung in Baunach mit dem IngBüro statt.

1.5. Kurzbericht - Ausbau Glasfaser

Am Dienstag, 18.11. findet um 19 Uhr eine Infoveranstaltung der GlasfaserPlus im Sportheim statt. Herr Betz hält hier einen PowerPoint-Vortrag von ca. 1 h. Danach werden erfahrungsgemäß Fragen gestellt, die er gerne beantwortet. Dies dauert nochmals ca. 1 h

Nach Möglichkeit sollte hier nur eine Person pro Haushalt kommen, da eine Vielzahl an Zuhörern erwartet wird.

1.6. Kurzbericht - Sitzung regionaler Planungsverband OFR West zur Windkraft

Die Sitzung im November entfällt. Zum einen ging eine Vielzahl von Einsprüchen ein und zum anderen wurde ein Formfehler bei der Auslegung / Veröffentlichung festgestellt, weswegen das Anhörungsverfahren erneut startet.

1.7. Kurzbericht - Stromkosten

Die Ausschreibung über Kubus ergab diesmal nicht so ein desaströses Ergebnis wie beim letzten Mal (60 Cent pro KW). Letztendlich kostet der Strom netto 9 Cent plus Nebenkosten und Steuer. Ergibt zum Schluss Bruttokosten von 19,9 Cent pro KW.

2. Bauanträge und Bauvoranfragen

Es lagen keine Anträge vor.

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Es lagen keine Beschlüsse vor.

4. Bekanntgabe von Bauanträgen, die im Genehmigungsfreistellungsverfahren behandelt wurde

Es lagen keine Anträge vor.

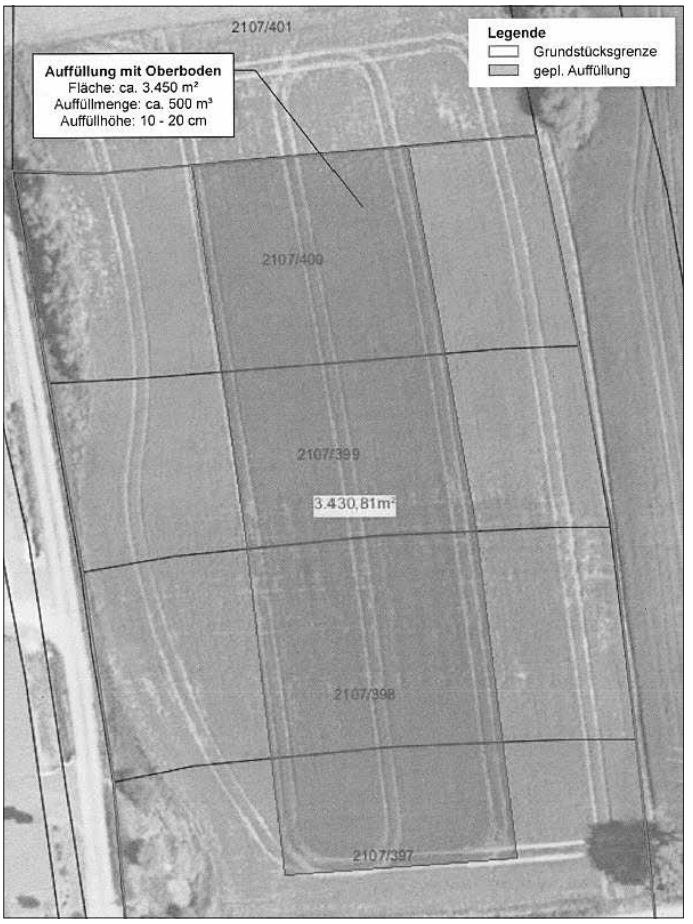
5. Bekanntgabe von Anträgen, die im Zuge der laufenden Verwaltung behandelt wurden

Es lagen keine Anträge vor.

6. Antrag auf Baugenehmigung (L 2025/8) auf den Grundstücken mit den Fl.Nrn. 397, 398, 399, 400

Die Mitglieder des Gemeinderates erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

Der Antragsteller beabsichtigt die Auffüllung mit Oberboden auf den o.g. Grundstücken der Gemarkung Appendorf. Die betroffene Fläche ist, aus Sicht der Verwaltung, dem Außenbereich gemäß § 35 BauGB zuzuordnen. Dies ergibt sich daraus, dass das Grundstück in keinem Bebauungsplan i.S.d. §30 BauGB liegt und auch aufgrund seiner Lage nicht nach §34 BauGB dem Innenbereich zugeordnet werden kann.



Aus Sicht der Verwaltung handelt es sich bei dem Vorhaben um ein privilegiertes Vorhaben gemäß § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB. Ob der Antragsteller privilegiert ist und ob das Vorhaben seinen Betrieb dient, wird im Zuge der Baugenehmigung vom AELF geprüft, diese werden im Zuge der Baugenehmigung vom Landratsamt Bamberg beteiligt. Sollte es sich um privilegiertes Vorhaben handelt, wäre das Vorhaben nur zulässig, wenn 1. öffentliche Belange nicht entgegenstehen, 2. die ausreichende Erschließung gesichert ist und 3. einer der in § 35 Abs. 1 Nr. 1-8 BauGB genannten Gründe einschlägig ist.

Aus Sicht der Verwaltung stehen dem Vorhaben keine Bedenken gegenüber.

Beschluss: 9 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Lauter stimmt den Bauantrag zur Auffüllung mit Oberboden auf den Grundstücken der Gemarkung Appendorf, Fl.Nrn, 397, 398, 399, 400, vorbehaltlich der Nichtbeeinträchtigung öffentlicher Belange nach §35 Abs. 3 BauGB zu.

Das Landratsamt Bamberg wird gebeten, den Sachverhalt zu überprüfen und eine Entscheidung zu treffen, ob öffentliche Belange durch das Vorhaben beeinträchtigt werden.

7. Gemeindliches Ortsrecht - Erlass einer „Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis eines Spielplatzes für Kinder (Spielplatzsatzung - SpPS)“

Die Mitglieder des Gemeinderates erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung vom 18. September 2025 die Verwaltung beauftragt, eine Spielplatzsatzung zu erstellen. Die dieser Vorlage beigefügte Satzung entspricht dem Muster des Bayerischen Gemeindetages, welches in Zusammenarbeit mit dem Innenministerium auf die neue Rechtslage angepasst wurde. Für die Regelung zur Höhe des Ablösebetrages wurden die Festsetzungen aus der „alten“ Satzung übernommen. Weitere Informationen bzw. Ausführungen können der Satzung selbst oder der beigefügten Begründung entnommen werden.

Beschluss: 9 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Lauter beschließt die im Entwurf vorliegende „Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis eines Spielplatzes für Kinder (Spielplatzsatzung – SpPS)“. Der Erste Bürgermeister wird mit der Ausfertigung und Bekanntmachung der Satzung beauftragt.

8. Kommunalwahlen 2026 - Terminplanung und Besetzung des Wahlausschusses

Die Mitglieder des Gemeinderates erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

Es wird in der KW 50 am **Fr 12.12.2025** im MB die Bekanntmachung veröffentlicht werden, dass **Wahlvorschläge eingereicht** werden können. Erst ab diesem Zeitpunkt ist die Einreichung möglich.

Planen Sie Ihre Aufstellungsversammlungen möglichst rechtzeitig vor diesem Termin, damit evtl. Mängel behoben werden können. Auch im Hinblick auf die Feiertage an Weihnachten und Neujahr, sollten im eigenen Interesse, die Wahlvorschläge frühzeitig eingereicht werden.

Es wird eine **Sitzung des Wahlausschusses** für alle 4 Mitgliedsgemeinden geben, in der über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge entschiedenen wird. Der Wahlausschuss tritt einheitlich am **Di 20.01.2026**, Nachmittags im Stundentakt ab 16.00 Uhr zusammen.

Hierzu müssen übrigens alle Beauftragten der Wahlvorschlagsträger telefonisch für Rückfragen erreichbar sein.

Für den Wahlausschuss wird der **Wahlleiter** benötigt, den wir bereits berufen haben, ein Schriftführer, der aus der Verwaltung ist, und **4** wahlberechtigte Personen als **Beisitzer plus 4 Stellvertreter** dazu. Die **Berufung** der Mitglieder des Wahlausschusses erfolgt am **09.01.26** durch den Wahlleiter.

Beisitzer sind nach Möglichkeit aus den Wahlvorschlagsträgern der letzten Gemeinderatswahl 2020 zu besetzen in der Reihenfolge der erhaltenen Stimmen.

Einsehbar auf der Internetseite VG Baunach – Gemeinde Lauter - Wahlen – Ergebnisse Kommunalwahlen 2020.

Um den erarbeiteten Zeitvorsprung zu erhalten, werden die Parteien und Wahlvorschlagsträger gebeten, sich bitte Gedanken zu machen, wer als Beisitzer und als dessen Stellvertreter berufen werden kann und der Verwaltung zu schreiben.

Zur Vermeidung von Interessenskollisionen, können sich **bewerbende Personen, Beauftragte** eines Wahlvorschlags und deren Stellvertretung, sowie Personen, die eine **Aufstellungsversammlung geleitet** haben, **nicht** Mitglieder im Wahlausschuss sein.

Art. 5 GLKrWG – Wahlleiter, Wahlausschuss

(1) ….

(2) [1]Mitglieder des Wahlausschusses sind die Wahlleiterin oder der Wahlleiter als vorsitzendes Mitglied und vier von der Wahlleiterin oder vom Wahlleiter berufene wahlberechtigte Personen als Beisitzer. [2]Für jeden Beisitzer beruft die Wahlleiterin oder der Wahlleiter eine stellvertretende Person. [3]Bei der Auswahl der Beisitzer sind nach Möglichkeit die Parteien und die Wählergruppen in der Reihenfolge der bei der letzten Gemeinderats- oder Kreistagswahl erhaltenen Stimmenzahlen zu berücksichtigen und die von ihnen rechtzeitig vorgeschlagenen Wahlberechtigten zu berufen. [4]Abs. 1 Satz 4 gilt entsprechend. [5]Keine Partei oder Wählergruppe darf durch mehrere Beisitzer vertreten sein.(Erl. 6)

(3) [1]Die Wahlleiterin oder der Wahlleiter bestellt eine Schriftführerin oder einen Schriftführer für den Wahlausschuss. [2]Diese sind nur stimmberechtigt, wenn sie zugleich Beisitzer sind.(Erl. 7)

9. Feuerwehrverein Appendorf - Antrag auf Unterstützung und Förderung einer Versammlungsstätte in Appendorf

Der Feuerwehrverein Appendorf stellt einen Antrag auf Unterstützung und Förderung einer Versammlungsstätte in Appendorf.

Der Antrag ist dem Protokoll beigefügt.

Im Vorfeld zur Sitzung wurde das Feuerwehrhaus in Appendorf durch den Gemeinderat besichtigt.

Das Anwesen Bisha fällt momentan aufgrund der Versteigerungskriterien (Hälfte des Anwesens kostet 69.500 Euro) raus.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass man eine Versammlungsstätte aus dem alten Feuerwehrhaus erschaffen könnte. Im Vorfeld sollen hier mögliche Zuschüsse mit Bedingungen abgeklärt werden.

Beschluss: 9 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Lauter begrüßt den Antrag und das Vorhaben des Feuerwehrvereins Appendorf.

Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung einer Versammlungsstätte für die Dorfgemeinschaft Appendorf weiter zu verfolgen und prüft insbesondere die Vorschläge bezüglich des Feuerwehrhauses Appendorf und des Anwesens Bisha.

10. Sonstiges - Anfragen gemäß § 30 GeschO

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden folgende Anfragen gestellt bzw. Informationen gegeben.

10.1. Sonstiges - Fahrzeugbestand des VG Bauhofes

Der Vorsitzende stellte die Bestandsfahrzeuge des VG Bauhofes vor.

Der Vorsitzende:
Beck
Erster Bürgermeister
16.10.2025
L-GR/10/2025
Gemeinderat Lauter

Caritas Kindergarten St. Lauentius Lauter

„Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne“ – so klang es voller Freude aus den Lauterer Straßen

Unser diesjähriger Martinsumzug fand am 11.11.2026 statt und begann mit einem wunderschönen Gottesdienst, der von den Kindern durch ein liebevoll gestaltetes Martinsspiel ganz besonders bereichert wurde. Im Anschluss sangen wir vor der Kirche gemeinsam ein Lied, begleitet von den Musikern aus Lauter. So zogen wir durch die festlich mit Lichtern geschmückten Straßen – allen voran das Pferd mit St. Martin.

Am Feuerwehrhaus angekommen, erhielt jede Familie eine Martinsgans, die vom Elternbeirat gesponsert wurde.

Bei bester Bewirtung durch den Elternbeirat ließen wir diesen tollen Abend gemütlich ausklingen.

Vielen Dank an alle Beteiligten sagen die Kinder und das Team des Kindergartens St. Laurentius Lauter.

Besuch der Senioren im Kindergarten St. Laurentius

Die Kinder und das Team des Kindergartens St. Laurentius freuten sich sehr über den Besuch der Senioren. Mit viel Begeisterung führten die Kinder ihren fröhlichen Zwergentanz vor und zauberten damit ein Lächeln in viele Gesichter.

Im Anschluss spielten sie das Märchen Schneewittchen vor – ein weiterer Höhepunkt, der für gute Stimmung und schöne gemeinsame Momente sorgte. Zum Abschluss tanzten alle noch einmal gemeinsam den Zwergentanz.

Wir bedanken uns herzlich für den Besuch und freuen uns schon darauf, die Senioren bald wieder bei uns im Kindergarten St. Laurentius begrüßen zu dürfen.

Caritas-Kindergarten St. Laurentius Lauter

Veranstaltungen von Dezember 2025 – Januar 2026

Dezember	
05.12.2025	
18:00	**Weihnachtsfeier** Feuerwehrverein Lauter e. V. Feuerwehrgerätehaus Lauter
06.12.2025	
16:30	**Nikolausfeier** Haßbergverein Lauter e.V. Raidelhütte
07.12.2025	
14:30	**Seniorenweihnachtsfeier** der Gemeinde Lauter Gemeinde Lauter Välta Appendorf
11.12.2025	
19:00	**Gemeinderatssitzung** Gemeinde Lauter Rathaus Lauter
13.12.2025	
09:00	**Tagesfahrt** Stammtisch Rudelbrüder
13.12.2025	
18:00	**Glühweinparty** am Clubhaus Malzburschen Lautergrund
13.12.2025	
19:00	**Weihnachtsfeier** FFW Leppelsdorf Feuerwehrgerätehaus Leppelsdorf
15.12.2025	
19:00	**Stammtisch** Stammtisch Rudelbrüder Ranch
16.12.2025	
19:00	**Reservistensitzung** Krieger und Reservistenkameradschaft Lauter
20.12.2025	
19:00	**Weihnachtsfeier** SpVgg Lauter e.V. Sportheim
21.12.2025	
17:00	**Vorweihnachtliches Konzert** Projektchor Lauter Pfarrkirche St. Laurentius Lauter
24.12.2025	
17:15	**Friedhofsgang** Gemeinde Lauter Gemeinde Lauter Friedhof Lauter
31.12.2025	
18:00	**Treffen an Silvester** Stammtisch Lustige Schlucker
Januar	
03.01.2026	
18:00	**Christbaumverlosung** SpVgg Lauter e.V. Schulstraße 18, Sportheim der SpVgg Lauter
05.01.2026	
18:00-23:30	**Jahresessen** Stammtisch Rudelbrüder Schwalbennest
11.01.2026	
13:00	**Winterwanderung** Haßbergverein Lauter e.V.
15.01.2026	
19:00-21:00	**Stammtischsitzung** Stammtisch Rudelbrüder Ranch
17.01.2026	
16:15	**Nachtwanderung** Stammtisch Lustige Schlucker
22.01.2026	
19:00	**Gemeinderatssitzung** Gemeinde Lauter Rathaus Lauter
25.01.2026	
09:00	**Jahreshauptversammlung 2026** Feuerwehr Verein Deusdorf e.V. Feuerwehr Haus Deusdorf

gez. Beck
Erster Bürgermeister

Gemeinde Gerach

Sitzungstermine des Gemeinderates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Gerach im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter https://bi.vg-baunach.de/g/info.php. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:

Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Förderung von Jugendarbeit in den Vereinen

Der Gemeinderat Gerach möchte im Jahr 2025 die Jugendarbeit in den Vereinen fördern. Alle Vereine in Gerach werden daher gebeten, ihre Meldelisten bis spätestens

30.11.2025

bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach einzureichen. Maßgeblich für die Förderung sind die Meldelisten der Vereinsjugendlichen bis 18 Jahre an die jeweiligen Dachverbände (z.B. Musikbund, BLSV usw.). Sofern es keinen Dachverband mit einer Mitgliedermeldung geben sollte (beispielsweise Jugend-Feuerwehr, Pfadfinder, Ministranten etc.), ist eine entsprechende Mitgliederliste oder Namensliste der Kinder/Jugendlichen zum Stand 01.01. vorzulegen (Nachname, Vorname, Adresse, Geburtsdatum).

Gefördert werden nur Jugendliche, die dem Verein am 01.01.2025 angehört haben. Meldungen, die nach dem 30.11.2025 eingehen, können bei der Bezuschussung nicht berücksichtigt werden. Bitte geben Sie in Ihrem Antrag die Bankverbindung Ihres Vereins an.

gez. Günther
Erster Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Gerach** sucht für die Kindertagesstätte Regenbogen in Gerachzum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Kinderpfleger/in (m/w/d)

mit 25 Wochenstunden

Aufgabenschwerpunkte:

- Betreuung und Begleitung der Kinder
- Vorbereitung und Durchführung kindgerechter pädagogischer Angebote und Projekte
- Übernahme pflegerische und pädagogischer Arbeiten
- Teilnahme an Teambesprechungen, Elternabenden und sonstigen Elternveranstaltungen
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Leitung und dem Team

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Kinderpfleger/in oder vergleichbare Qualifikation
- Freude und Interesse an der Arbeit mit Kindern aller Altersstufen
- ein hohes Maß an Kreativität und Eigeninitiative
- team-, kommunikations- und durchsetzungsfähig
- zuverlässig, verantwortungsbewusst, konfliktfähig und geduldig

Wir bieten:

- ein nettes, erfahrenes und engagiertes Team
- offene und fröhliche Kinder
- ein vielseitiges Aufgabengebiet und einen verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- tarifliche Vergütung nach dem TVöD mit allen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Jobrad-Leasing

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 11.12.2025** an die Gemeinde Gerach, Personalstelle, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach oder online unter

www.gerach.de/rathaus-verwaltung/stellenausschreibung.

Weitere Auskünfte unter Tel: 09544/7296.

Schwerbehinderte Menschen (w/m/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt.

Unsere Datenschutzhinweise und die Einverständniserklärung finden Sie unter www.vg-baunach.de/meta/datenschutz/. Bitte füllen Sie die Einverständniserklärung aus und reichen Sie diese mit Ihrer Bewerbung unterschrieben ein.

Bekanntmachungen über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen und Bekanntmachung über die Eintragungsmöglichkeiten in Unterstützungslisten

für die Gemeinde- und Landkreiswahlen am 08. März 2026

Die Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen und die Bekanntmachung über die Eintragungsmöglichkeiten in Unterstützungslisten für die Gemeinde- und Landkreiswahlen am 08. März 2026 **erfolgen ab dem 12.12.2025 am Rathaus der Gemeinde Gerach**, Am Kirchberg 3, 96161 Gerach am Fenster rechts von der Eingangstüre und werden **ergänzend am 12.12.2025 im Mitteilungsblatt der VG Baunach** veröffentlicht.

Andere Bekanntmachungen

Landkreis Bamberg

Kostenloser ÖPNV an Adventssamstagen:

Mit Bus und Bahn zum Weihnachtsshopping

Weihnachtsmarkt, lange Einkaufsnächte und verkaufsoffener Sonntag locken im Advent nach Bamberg.

Die erfolgreiche Weihnachtsaktion wird fortgesetzt: Auch in diesem Jahr können alle Bürgerinnen und Bürger an den Adventssamstagen in der Stadt und im gesamten Landkreis Bamberg kostenlos die Busse und Züge des öffentlichen Nahverkehrs nutzen.

An den vier Adventssamstagen am 29. November, 6., 13. und 20. Dezember 2025 müssen somit keine Tickets gekauft werden, um im Stadtgebiet und im Landkreis die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen. Die Kosten für die Beförderung übernehmen die Stadt und der Landkreis Bamberg. Also einfach einsteigen und los geht‘s!

Neu in diesem Jahr: Lange Einkaufsnächte laden an allen Adventssamstagen in der Innenstadt zum Einkaufen bis in die Nacht ein. Viele Innenstadtgeschäfte werden an diesen vier Tagen bis 22 Uhr öffnen, in Einzelfällen auch länger. Auch die Weihnachtsmarktstände dürfen an den Adventssamstagen bis 22 Uhr geöffnet haben. Der Weihnachtsmarkt am Maxplatz und Grünen Markt beginnt am 25. November 2025.

Am 30. November 2025 kann außerdem beim verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr in der Bamberger Innenstadt geshoppt werden.

„Uns ist wichtig, dass möglichst viele die Vorweihnachtszeit in Bamberg genießen können. Mit kostenfreien Busfahrten an den Adventssamstagen in Verbindung mit den langen Einkaufsnächten wollen wir den Einzelhandel in Bamberg stärken und noch mehr Kundinnen und Kunden in die Geschäfte locken“, betont Bambergs Oberbürgermeister Andreas Starke.

Auch Landrat Johann Kalb begrüßt das Angebot: „Wer auf das Auto verzichtet, reduziert Parkplatzprobleme und entlastet den Verkehr, während der Einkaufsbummel angenehmer wird. Die lästige Parkplatzsuche entfällt und Besucherinnen und Besucher können sich ganz auf die festliche Atmosphäre des Weihnachtsmarktes konzentrieren.“

Wer dennoch mit dem Auto nach Bamberg kommen und kostengünstig parken möchte, dem empfehlen die Stadtwerke Bamberg die P+R Plätze am Heinrichsdamm und in der Kronacher Straße. Hier steht das Auto an den Adventssamstagen den ganzen Tag für 50 Cent, der P+R-Shuttle fährt tagsüber im 15-Minuten-Takt kostenlos in die Innenstadt und zurück. Abends werden die Anlagen von der Nachtlinie 936 bzw. 935 bedient. Diese können an den Adventssamstagen ebenfalls kostenlos genutzt werden.

Am verkaufsoffenen Sonntag, 30. November, richten die Stadtwerke zwischen 12.30 und 18.30 Uhr einen Shuttle-Dienst für die beiden P+R-Anlagen ein. Der P+R-Platz Heinrichsdamm wird im 15-Minuten-Takt bedient, der P+R-Platz in der Kronacher Straße im 30-Minuten-Takt. Das Parken kostet 50 Cent, die Nutzung der Shuttlebusse ist kostenfrei.

Über den Fahrplan können sich Fahrgäste auf vgn.de/fahrplan oder in der VGN-App „Fahrplan & Tickets“ informieren.

Benefizkonzert zum Welt-AIDS-Tag mit Double Whisky Trio

Landkreis Bamberg

Der 1. Dezember markiert den jährlichen Welt-AIDS-Tag, einen bedeutenden Anlass, um Solidarität mit Menschen weltweit zu zeigen, die von HIV/AIDS betroffen sind. Unter dem Motto „Gemeinsam gegen HIV/AIDS“ gilt es, weiterhin die Aufmerksamkeit auf diese globale Gesundheitskrise zu lenken und die gemeinsamen Bemühungen zu verstärken, um die Verbreitung des Virus einzudämmen.

Vor dem Hintergrund globaler Kürzungen von Entwicklungs- und Versorgungshilfen auch im Bereich der HIV/AIDS-Versorgung ist der Welt-AIDS-Tag wichtiger denn je um dem mehr als 40 Jahre anhaltenden Kampf um Antidiskriminierung, Entstigmatisierung und medizinischen Fortschritt nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Trotz erheblicher Fortschritte in Prävention und Behandlung bleibt HIV/AIDS auch in Deutschland eine Realität, die das Leben vieler Menschen beeinflusst. Der Welt-AIDS-Tag bietet die Gelegenheit, unsere gemeinsame Verantwortung zu betonen, Vorurteile abzubauen und dafür zu sorgen, dass Menschen mit HIV/AIDS ohne Angst vor Diskriminierung leben können.

Anlässlich des Welt-AIDS-Tages laden die AIDS-Beratung Oberfranken und das Gesundheitsamt Bamberg zu einem Benefizkonzert mit Double Whisky Trio ein.

Man schreibt das Jahr 1937: In einer lauen Sommernacht hallen aus einem Pariser Café feurig swingende Rhythmen, pulsierende Kontrabassklänge und tänzelnde Gitarrenmelodien – eine Atmosphäre, die das Double Whisky Trio auf die Bühne des Harmoniesaals zurückholt. Benannt nach einer Komposition des legendären Django Reinhardt, widmet sich das Trio dem instrumentalen Swing mit einer Prise Bal Musette und einem Hauch frühem Jazz, wie er in der Zeit vor dem Bebop erklang. Ob gemütlich im Takt wippend oder beschwingt tanzend vor der Bühne – das Publikum erwartet eine klangvolle Zeitreise in die Ära der Pariser Jazzcafés.

Weitere Informationen zum Ensemble finden Sie unter www.doublewhiskytrio.de

Das Konzert findet statt am Montag, den 1. Dezember 2025, um 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) im Harmoniesaal am Schillerplatz 7 in Bamberg. Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten lokaler AIDS-Hilfsprojekte sind herzlich willkommen.

Landkreis Bamberg

Wer erhält das Kunststipendium 2026?

STADT BAMBERG

Künstlerinnen und Künstler aus Stadt und Landkreis Bamberg können sich noch bis 1. Dezember 2025 bewerben.

Der Landkreis Bamberg schreibt das „Kunststipendium Region Bamberg 2026“ aus. Mit dieser Förderung erhalten Künstlerinnen und Künstler aus Stadt und Landkreis Bamberg die Möglichkeit, sich über mehrere Monate hinweg mit finanzieller Sicherheit ausschließlich ihrer künstlerischen Arbeit zu widmen.

Das Stipendium wird im jährlichen Wechsel von Landkreis und Stadt Bamberg vergeben und umfasst eine monatliche Unterstützung von 1.500 Euro für die Dauer von sechs Monaten. Der Förderzeitraum beginnt frühestens am 1. März 2026 und endet spätestens am 31. Dezember 2026. Eine öffentliche Präsentation der Arbeitsergebnisse erfolgt in Kooperation mit dem Landkreis oder der Stadt Bamberg.

Bewerben können sich professionell arbeitende Künstlerinnen und Künstler aus den Bereichen Literatur, Musik, Bildende Kunst oder Darstellende Kunst, die ihren Hauptwohnsitz und Lebensmittelpunkt in Bamberg oder im Landkreis Bamberg haben.

Die Bewerbungsunterlagen mit Formular, künstlerischem Werdegang, Referenzen und Motivationsschreiben sind bis spätestens 1. Dezember 2025 beim Landratsamt Bamberg, Fachbereich Kultur und Sport, Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg einzureichen. Das Bewerbungsformular ist auf der Internetseite des Landkreises verfügbar: landkreis-bamberg.de/Kunst-Musik-Theater/. Ergänzend kann eine Mappe zur Veranschaulichung der künstlerischen Arbeit eingereicht werden.

Über die Vergabe entscheidet eine fünfköpfige Jury, bestehend aus dem Landrat des Landkreises Bamberg, der Kulturreferentin der Stadt Bamberg, der aktuellen Stipendiatin sowie zwei Fachleuten aus den Bereichen Musik und Literatur. Die Entscheidung fällt im Januar oder Februar 2026.

Kreismusikschule Bamberg

„Morgen Kinder, wird's was geben“

Adventskonzert der Kreismusikschule in Litzendorf am 29. November

Am Samstag, 29. November 2025 laden die Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule zu ihrem Adventskonzert mit dem Titel „Morgen Kinder, wird‘s was geben“ nach Litzendorf in die Kirche St. Wenzeslaus ein.

Das Konzert ist im Rahmen des Litzendorfer Adventsmarktes bereits zur liebgewonnenen Tradition geworden. Es spricht mit stimmungsvollen, vorweihnachtlichen Stücken auf Flöten, Geigen und Gitarren sowie kindgerechten Texten - gelesen von Andrea Bojer - Jung und Alt gleichermaßen an.

Beginn des etwa halbstündigen Konzerts ist 15.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Stiftungsfamilie BSW und EWH (Bahn-Sozialwerk und Eisenbahnwaisenhort)

Mi 04.12.2025 BSW Familienweihnachtsfeier im Maastümpfl Hallstadt Beginn 12Uhr

So 07.12.2025 Kinderweihnachtstheater,16Uhr in der Kufa, spielt das Theater am Michelsberg „Die Weihnachtsgeschichte“

Anmeldungen ab sofort

KBS = Knappschaft Bahn See der Deutschen Rentenversicherung Jahrgang **1960** bitte Rente anmelden unter **0800 – 300 – 700 – 6**

Veranstaltungsblatt 2025 liegt im Büro auf, alle Termine auch unter www.stiftungsfamilie.de/freizeit/veranstaltungen

*Suche nach „Bamberg“

Öffnungszeiten:

BSW – Treff Bamberg: Mi, Do, Fr jeweils von 9.00 -11.30Uhr

jeden Donnerstag: INFO u. Frühschoppen

erreichbar: Telefonnummer: 09 51 – 51 91 42 40

In dringenden Fällen 0172/8582013

@ bsw.bamberg@arcor.de

Siehe auch – Aushänge u. FT unter Vereine oder kurz notiert

* Anmeldung bitte nur am Donnerstag zu den Öffnungszeiten, begrenzte Plätze

Advent im Wald am Sandhof

am Sonntag, dem 14.12.2025 von 11-16:00 Uhr

Auch heuer findet wieder unser „Advent im Wald“ statt an der Waldhütte am Sandhof bei Oberhaid https://maps.app.goo.gl/8NFrh7JfQCtUx5p16.

Dazu lädt das Forstrevier Baunach der Bayerischen Staatsforsten herzlich ein.

Angeboten werden regionale Produkte

- Wildfleisch - küchenfertig portioniert.
- Weihnachtsbäume „mit Charakter“
  o die schon geschlagen an der Hütte zum Verkauf stehen.
  o oder im umliegenden Wald selbst umgesägt werden können.
- Weihnachtsschmuck wie Mistelzweige oder Schmuckreisig.
- Gebastelte kleine Weihnachtsgeschenke.

Vorweihnachtliche Klänge werden aus Posaunen und Trompeten erklingen.

Rangerin Katja Winter informiert über den Naturpark Haßberge.

Die Greifvogelauffangstation Stettfeld zeigt einen ihrer Schützlinge.

Für das leibliche Wohl wird gut gesorgt mit Wildragout, Kaffee und Kuchen.

Es stehen ausgeschilderte Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Der Leiter des Forstreviers Baunach, Peter Palecek, und seine vielen Helferinnen und Helfer freuen sich auf Ihren Besuch.

Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft ST. CHRISTOPHORUS

Seelsorgeteam PG St. Christophorus

Ihr Ansprechpartner		Telefon-Nummer	Mail-Adresse
	Pater Dr. Vincent Moolan Kurian Pfarrer	09533 / 9823751 für PG Baunach und PG Pfarrweisach	vincent.moolan @bistum-wuerzburg.de
	Pater Peter Kotwica Pfarrvikar	09544 / 986633	peter.kotwica @bistum-wuerzburg.de
	Pater Sinto George Pfarrvikar	09535 / 1881478	sinto.george @bistum-wuerzburg.de
	Pater Thomas (Shejin) Mathew Pfarrvikar	09536 / 9218173	shejin.mathew @bistum-wuerzburg.de
	Christian Storath Pastoralreferent, Vollzeit	09544 / 9835741	christian.storath @bistum-wuerzburg.de
	Rudi Reinhart Gemeindereferent, Teilzeit 25 %	0152 / 26211111	rudi.reinhart @bistum-wuerzburg.de
	Klemens Nothaas Diakon im Nebenberuf	09544 / 6776	klemens.nothaas @bistum-wuerzburg.de
	Angela Stein Gemeindereferentin, Teilzeit	0157 / 51635121	angela.stein @bistum-wuerzburg.de

Pfarrsekretärinnen:
Marlene Schug, Rita Wolfschmitt und Gabriele Hahn
kath. Pfarramt Baunach - tel. erreichbar unter 09544 - 6776

Gottesdienstordnung 01.12.2025 bis 31.01.2026

Montag 01.12. Montag der 1. Adventswoche
Reckendorf 08:30 Morgenlob
Baunach 18:00 Probe - Firmgottesdienst

Dienstag 02.12. Hl. Luzius, Bischof
Gerach 06:00 Rorate anschl. Frühstück im Rathaus
Baunach 11:00 Firmung der PG St. Christophorus
Pfaffendorf 19:00 Ökumenische Adventsandacht in Altenstein

Mittwoch 03.12. Hl. Franz Xaver
Mürsbach 17:00 Adventsfeier d. kath. Frauenbundes Mürsbach im Pfarrsaal
Baunach 17:45 Beichtgelegenheit
Baunach 17:45 Rosenkranz um Frieden
Baunach 18:30 Messfeier - Requiem f. d. Verst. d. Monats November
Mürsbach 18:30 Messfeier - Requiem f. die verst. des Monats November
Geroldswind 18:30 Messfeier

Donnerstag 04.12. Hl. Barbara, Hl. Johannes von Damaskus und Sel. Adolph Kolping
Reckendorf 06:00 Rorate
Poppendorf 18:30 Messfeier zum Barbarafest in der Kapelle
Kraisdorf 18:30 Messfeier

Freitag 05.12. Hl. Anno, Bischof
Baunach 10:00 Evangelischer Gottesdienst im Seniotel
Reckendorf 17:00 Herz Jesu Gottesdienst, anschl. Beichtgelegenheit
Leppelsdorf 18:30 Messfeier

Samstag 06.12. Hl. Nikolaus, Bischof
Lauter 17:45 Beichtgelegenheit
Lauter 18:30 Vorabendmesse
Gleusdorf 18:30 Vorabendmesse
Pfarrweisach 18:30 Konzert mit ökumenischer Andacht

Sonntag 07.12. 2. ADVENTSSONNTAG
Baunach 09:00 Wort-Gottes-Feier
Reckendorf 09:00 Messfeier zu Patrozinium
Mürsbach 09:00 Wort-Gottes-Feier
Lohr 09:00 Messfeier
Dorgendorf 10:30 Messfeier
Gerach 10:30 Messfeier
Bischwind 10:30 Messfeier
Lauter 14:30 Seniorenfeier

Montag 08.12. Hochfest der Ohne Erbsünde Empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria
Reckendorf 08:30 Morgenlob
Reckendorf 09:00 Messfeier zum Hochfest

Dienstag 09.12. Sel. Liborius Wagner
Gerach 06:00 Rorate anschl. Frühstück im Rathaus
Reckendorf 14:00 Seniorennachmittag
Mürsbach 14:00 Adventsfeier der Senioren
Baunach 17:00 Stille eucharistische Anbetung
Pfarrweisach 19:00 Ökumenische Adventsandacht

Mittwoch 10.12. Mittwoch der 2. Adventswoche
Baunach 06:00 Rorate mit anschl. Frühstück
Baunach 17:45 Rosenkranz um Frieden
Zaugendorf 18:30 Messfeier
Pfarrweisach 18:30 Messfeier - Requiem für d. Verst. d. Monats November

Donnerstag 11.12. Hl. Damasus I., Papst
Reckendorf 06:00 Rorate
Mürsbach 17:00 Andacht Berufsschule Coburg
Deusdorf 18:30 Messfeier

Freitag 12.12. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe
Baunach 10:00 Wort-Gottes-Feier im Seniotel
Gereuth 18:30 Messfeier

Samstag 13.12. Hl. Odilia und Hl. Luzia
Gerach 17:45 Beichtgelegenheit
Deusdorf 18:30 Vorabendmesse mit Erwachsenenfirmung
Gerach 18:30 Vorabendmesse
Frickendorf 18:30 Vorabendmesse

Sonntag 14.12. 3. Adventssonntag (GAUDETE)
Baunach 09:00 Messfeier
Reckendorf 09:00 Wort-Gottes-Feier
Mürsbach 09:00 Messfeier
Pfarrweisach 09:00 Messfeier
Lauter 10:30 Messfeier
Maroldsweisach 10:30 Messfeier
Pfarrweisach 14:00 Adventsfeier der Senioren im Pfarrsaal
Baunach 17:00 Adventskonzert

Vorwort – Dezember & Januar 2025 /26

Weniger ist mehr

Ich behaupte, jeder von Ihnen hört diesen Satz häufiger. Er ist nicht nur in der Adventszeit von Bedeutung, sondern auch in unserem Alltag präsent. Besonders an vollen Tagen mit vielen Terminen, Begegnungen und Ereignissen strömen viele Informationen auf uns ein. Unsere Wahrnehmungsfähigkeit und Aufmerksamkeit werden dabei enorm gefordert. Oft gelingt es nicht, das Erfahrene angemessen zu verinnerlichen, schon passiert wieder das nächste Ereignis.

Ihnen den Impuls zu geben, einfach weniger zu machen: Das klingt in der Theorie zwar gut, aber wie sieht es in der Praxis aus? Schließlich können wir sehr vieles im Leben einfach nicht planen, voraussehen oder uns dessen Kontrolle entziehen. Abhängigkeiten sind genau wie unvorhergesehene Zwischenfälle hausgemacht und natürlich. Das können wir nicht ändern, so sehr wir es uns an manchen Tagen auch wünschen. So kommt es manchmal vor, dass unsere Reaktion in einer plötz-

lich neu eintretenden Situation sehr schnell und unüberlegt geschieht: „Ach, hätte ich doch nichts gesagt“, denkt man sich nachher. Solche Reaktionen können im schlimmsten Fall neuen Schaden erzeugen oder sie sind wenig hilfreich für andere.

Beim Stöbern im Internet habe ich ein kurzes Video entdeckt, das gut zu diesem Thema und auch in die Adventszeit passt. Es handelt von den sog. „drei Sieben“. Die Gedanken stammen vom antiken Philosophen Sokrates. Sie beschäftigen sich mit dem Thema Kommunikation.

Er benennt drei Aspekte, auf die es sich lohnt zu achten, bei dem, was wir sagen.

1) Ist das, was ich sage, wahr? Gerade in Zeiten von Fake-News ist es wichtig, der Frage nachzugehen: „Bin ich mir bei dem, was ich sage, zu 100% sicher, oder vermute ich es nur?“
2) Ist das, was ich kommuniziere, positiv? Seit vielen Jahren gibt es besonders viel Leid auf der Erde. Medien neigen getreu dem Motto „Bad news are good news“ dazu, v. a. „negative“ Nachrichten zu vermitteln. Denn gute Nachrichten sind weniger interessant und verkaufen sich schlechter. Doch tut mir das gut?
   Über welche Themen möchte ich mit anderen Menschen ins Gespräch kommen?
3) Wem nützt das,was ich sage? Vieles, was gesagt wird - davon nehme ich mich nicht aus - ist für andere Menschen aus verschiedenen Gründen eher weniger nützlich. Eigene Beiträge können und dürfen selbstverständlich auch einfach nur unterhaltsam sein. Trotzdem ist es wichtig, sich zu fragen, wem meine Beiträge dienen.

Sinn und Zweck dieser drei Siebe ist es aber nicht, unsere Worte so zu filtern, dass ausschließlich Positives, Nützliches und Wahres gesagt wird. Unser Leben würde ziemlich schweigsam werden.

In der Adventszeit können die drei Siebe jedoch Anhaltspunkte sein, unser Denken und Bewusstsein zu schulen und zu regulieren. Wenn wir sie beachten, können sie uns z. B. vor missverständlichen und vorschnellen Äußerungen oder vor affektuellen Handlungen schützen und somit Schaden von uns abwenden.

Weniger ist mehr: Auf die Siebe bezogen werden Worte zwar deutlich weniger, jedoch erzeugen sie ein Mehr an Achtsamkeit. Sie fördern Wesentliches und können dadurch ebenso zu mehr Vertrauen und Respekt untereinander führen.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen

Ihr Pastoralreferent Christian Storath

Weihnachtskaffee im Bürgerhaus

Liebe Gemeinde,

...das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu.
Ein Jahr mit vielen Herausforderungen ...

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlichst für Ihre Zusammenarbeit, die netten Gespräche, das Verständnis und oftmals für die Geduld bedanken.
Das Beste zu geben, reicht oft nicht um Allen Anliegen gerecht zu werden.

Wir wünschen Ihnen von Herzen...
Zeit zu schweigen, Zeit um Trauer im Herzen zu überstehen, Zeit für die Familie und Freunde, Zeit für sich selbst.

Die kleinen großartigen Dinge zu schätzen, dazu braucht es oft nicht viel.
Alles was man aus dem Herzen schenkt, ist sowieso unbezahlbar.

Vertrauen Sie auf die Flügel der Hoffnung, den Aufwind der Zuversicht und die Wärme der Liebe.
So lassen sich die schwierigen Zeiten tragen.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest,
besinnliche Feiertage und viel Gesundheit.

Für das kommende Jahr 2026 nur das
Beste und Gottes reichen Segen.

üIhre Pfarrsekretärinnen

Marlene Schug , Rita Wolfschmitt &

Gabriele Hahn

Öffnungs- u. Schließzeiten in den Pfarrbüros :

Baunach :

Montag : 08.12.25 geschlossen
Montag: 22.12.25 geöffnet
Dienstag: 30.12.25 geöffnet
Freitag: 02.01.26 geöffnet
Montag: 05.01.26 geschlossen

Pfarrweisach:

Montag : 01.12.25 von 08:00 - 14:00 Uhr geöffnet
Montag : 22.12.25 geschlossen
Montag : 29.12.25 geöffnet
Montag : 05.01.26 geöffnet

Herzliche Einladung an alle Kinder

zum

Kindergottesdienst an Heiligabend

Wo: Pfarrkirche St. Oswald in Baunach

Wann: am 24.12.2025

Um: 15 Uhr

Ein Festival des Glaubens

Die Ebernerin Daniela Schramm ist in unserem Pastoralen Raum Haßberge Ost Botschafterin des 104. Deutschen Katholikentags, der vom 13. bis zum 17. Mai 2026 in Würzburg stattfinden wird. Wir haben mit ihr über ihre Motivation und ihre bisherigen Erlebnisse gesprochen.

Katholikentag Würzburg 13. - 17. Mai 2026 ZdK

Wie bist du zu diesem Amt gekommen?
Unsere Mesnerin, Barbara Thein, hat mich angesprochen, weil sie wusste, dass ich schon häufig bei Katholikentagen dabei war.

Was ist deine Aufgabe als Botschafterin?
Wir Botschafter haben weniger mit der konkreten Organisation zu tun. Vielmehr dienen wir als Ansprechpartner in den Pastoralen Räumen. Wir erhalten jede Menge Infos, die wir praktisch als Multiplikatoren an Interessierte weitergeben. Dazu gehört auch Öffentlichkeitsarbeit. So bin ich zum Beispiel auch schon für den Rundfunkt interviewt worden oder spreche mit Journalist(inn)en.

Wer kümmert sich denn um die Organisation vor Ort?
Das übernehmen in erster Linie Freiwillige aus den jeweiligen Städten, in diesem Fall also Würzburg. Ergänzt werden sie durch Mitarbeitende von Organisationen wie dem Roten Kreuz oder den Maltesern. Man braucht ja jede Menge Leute, die z. B. Schlafgelegenheiten organisieren, sich um Frühstück kümmern, Absperrungen errichten, Tickets kontrollieren ...

Was erwarte die Besucher(innen) bei einem Katholikentag?
Zunächst: Das Wort „Katholikentag“ mag ich eigentlich nicht besonders. Es klingt so hart, irgendwie nach Buße und Selbstkasteiung. Dabei ist es genau das Gegenteil. Ich spreche viel lieber von einem „Festival des Glaubens“. In Würzburg wird es rund 700 Veranstaltungen rund um den Glauben geben. Man kann sich eine Dauerkarte für die gesamten fünf Tage besorgen, mit der man Zutritt zu allen Veranstaltungen hat, oder auch nur für jeweils einen Tag oder einen Abend. Diese Veranstaltungen sind unglaublich vielfältig, und es ist wirklich für jede und jeden etwas dabei: Es gibt Diskussionen über Glauben und andere Themen, es gibt Workshops, in denen z. B. gebastelt wird, es gibt Angebote für Kinder und Jugendliche, Meditationen, Konzerte und natürlich Gottesdienste.

Wie funktioniert die Unterbringung von so vielen Leuten?
Meistens gibt es Gemeinschaftsunterkünfte, beispielsweise in Schulen oder Turnhallen. Man kann aber natürlich auch ein Hotel buchen.

Wie oft warst du schon bei einem Katholikentag dabei?
2005 war ich dabei, als Papst Benedikt XVI. den Weltjugendtag in Köln besuchte. Das hat mich tief berührt und begeistert. Seitdem habe ich nach Möglichkeit fast jeden Katholikentag mitgemacht – und übrigens auch die evangelische Variante, den Kirchentag. Beide finden zurzeit alle zwei Jahre im Wechsel statt. Mir ist es egal, ob „evangelisch“ oder „katholisch“ im Titel steht. Es geht doch darum, gemeinsam den christlichen Glauben zu feiern! Auch auf dem Katholikentag sind Leute anderer Konfessionen oder auch anderer Glaubensrichtungen stets willkommen, und oft ergeben sich daraus für beide Seiten bereichernde Begegnungen.

Adventskonzert

Sonntag, den 14.Dezember 2025

um 17. 00 Uhr

in der Pfarrkirche
St. Oswald
in Baunach

Veranstalter:
Pfarrei
St. Oswald
Baunach

Mitwirkende:

Orgel
Chor des Gesangvereins Baunach
Gruppe „Rückenwind"
Musikverein Baunach (Ensemble)

Eintritt frei

Freiwillige Spenden für den
Unterhalt unserer Pfarrkirche Baunach

Nach dem Konzert bietet das Gemeindeteam selbstgemachten Glühwein an

Mach mit beim Lichtertanz

Du freust dich genauso auf Weihnachten wie wir?

Du hast Lust Teil der Gemeinschaft zu sein?

Du traust dich ohne Mama oder Papa mitzumachen ?

Dann komm vorbei und tanz mit uns!

Im Kindergottesdienst an Heiligabend möchten wir dieses Jahr einen Lichtertanz aufführen. Dafür suchen wir Tänzerinnen und Tänzer (ab 3 Jahre), die Freude daran haben mit uns gemeinsam den Gottesdienst zu gestalten.

Wir treffen uns am 11. und 18.12. um 16 Uhr in der St. Oswald-Kirche in Baunach, um den Tanz zu üben.

Bitte melde Dich bis 30.11. bei Sarah an:

Tel. 015736296702 oder per Mail: sarah.gruener@gmx.de

Wir freuen uns auf Dich!

Barbara, Anna und Sarah

14

Interview

Was fasziniert dich so daran, dass du jedes Jahr wiederkommst?
In erster Linie ist es diese Möglichkeit, gemeinsam mit anderen den Glauben wirklich zu leben. Für mich ist dieses Gemeinschaftsgefühl sehr wichtig. Deshalb gehe ich auch nicht ins Hotel, sondern in die Gemeinschaftsunterkünfte, wo man interessante Menschen aus ganz Deutschland, ja der ganzen Welt trifft. Dann gibt es diese Fülle an Veranstaltungen, die alle im Ticket mit inbegriffen sind – ob Bodypaintingworkshop oder Konzert, beispielsweise von Nena oder Viva Voce. Spannend finde ich auch die Bandbreite. Einerseits gibt es solche Top Acts, dann aber auch lokale Angebote wie das Vorspiel einer Trommelklasse des örtlichen Gymnasiums, denen auf diese Weise eine Bühne geboten wird. Natürlich ist es auch eine tolle Gelegenheit, andere Städte auf eine ganz besondere Weise kennenzulernen. Für mich persönlich nehme ich viele Impulse für meinen Alltag mit und tanke sozusagen neue Glaubenskraft. Ich komme dann voller Energie und Freude zurück. Diese wunderbare positive Stimmung, wenn man gemeinsam Lieder singt, miteinander diskutiert, den Abendsegen empfängt – das muss man einfach selbst erleben, und für uns Eberner bietet sich im kommenden Jahr Würzburg natürlich an. Wer noch ein bisschen mehr erfahren möchte, wie so ein Katholikentag abläuft oder was man beachten sollte, der kann mich sehr gerne ansprechen, zum Beispiel einfach nach dem Sonntagsgottesdienst. Oder ihr wendet euch ans Pfarrbüro, das dann den Kontakt herstellen kann.

Liebe Daniela, herzlichen Dank für dein Engagement als Botschafterin und für dieses Interview!

Interview: Yvonne Goldammer
Fotos: Daniela Schramm

Über diesen QR-Code gelangen Sie direkt zur Internetpräsenz des Katholikentags:

St. Oswald Baunach

1.000 Euro für die Schlaugärtner

Groß ist die Freude bei der Kindertagesstätte St. Oswald in Baunach: Am Montag, 10. November hat die Einrichtung von der Bayernwerk Netz GmbH einen Scheck über 1.000 € überreicht bekommen für die Errichtung von zwei Hochbeeten. Die Kindertagesstätte hatte sich am Wettbewerb „Schlaugärtner“ des Energieunternehmens beteiligt. Kommunalbetreuer Christian Ziegler brachte für die Preisträger neben dem Geldbetrag noch die sogenannte „Schlaugärtner-Box“, gefüllt mit Gießkannen und Sonnenhüten, für die engagierten Zwerge mit. Nina Bandhauer und Katja Leicht vom Leitungsteam der KiTa, Anita Friedel vom Caritasverein St. Oswald, Hausmeister David Porzelt sowie Erster Bürgermeister Tobias Roppelt und die Kinder freuten sich sehr über die Auszeichnung und die Geschenke.

Kommunalbetreuer Christian Ziegler betonte, dass die Jury des Bayernwerks bei der Auswahl der Gewinner darauf achtet, dass Kinder an den Projekten aktiv beteiligt seien. Prämiert und gefördert würden insbesondere pfiffige Ideen und nachhaltige Konzepte. Überzeugt hat die Jury beim Projekt der Kindertagesstätte in Baunach vor allem, dass die Hochbeete gemeinsam von den Kindern verschönert und anschließend bepflanzt werden. Nach der Verschönerung werden frisches Obst und Gemüse angebaut und geerntet. Zudem wird Pfefferminze angebaut, um den Kindern die Herstellung ihres eigenen Tees zu ermöglichen. „Mit der Aktion „Schlaugärtner“ wollen wir dazu beitragen, dass sich bereits kleine Kinder mit ökologischen Aspekten ihrer Umgebung befassen und Ideen für deren Gestaltung einbringen“, ergänzte Ziegler. Arten- und Klimaschutz seien Themen, die für unsere künftige Qualität zu leben eine wesentliche Rolle spielen. Dafür könne man nicht früh genug sensibilisieren. „Als regionaler Netzbetreiber ist es uns ein Anliegen, zum Naturschutz auf unterschiedliche Art beizutragen, weit über Maßnahmen in unserem Kerngeschäft hinaus. Wir sind hier tief verwurzelt und mit den Menschen in der Region eng verbunden“, so der Kommunalbetreuer.

Die Kirche vor Ort hat ein Gesicht

Wahlausschuss und Kandidaten für die Gemeindeteam- Wahl in Dorgendorf, Priegendorf und Reckenneusig

Der Wahlausschuss setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

- Peter Großkopf, Wahlausschussvorsitzender, Priegendorf
- Annette Martin-Schor, stellv. Wahlausschussvorsitzender, Priegendorf
- Paul Dümig, Reckenneusig
- Werner Häfner, Priegendorf
- Gaby Jakubka, Dorgendorf

Folgende Personen lassen sich zur Wahl, die am 01.03.2026 als allgemeine Briefwahl stattfinden wird, in das Gemeindeteam aufstellen:

- Peter Großkopf, Priegendorf
- Barbara Karl, Priegendorf
- Annette Martin-Schor, Priegendorf
- Melanie Ott-Zöberlein, Dorgendorf
- Florian Pitter, Reckenneusig
- Johanna Schug, Dorgendorf
- Monika Schug, Dorgendorf

Für den Wahlausschuss
Peter Großkopf

Katholische Kirchenstiftung Dorgendorf

Erinnerung Kirchgeld 2025

Sollten Sie versehentlich vergessen haben das Kirchgeld für 2025 zu bezahlen, so überweisen Sie es bitte bis zum Jahresende.

Bereits jetzt herzlichen Dank.

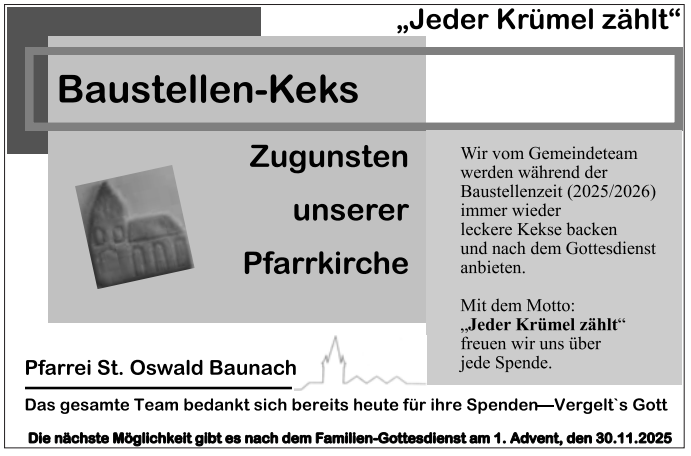
Bankverbindung: DE78 7639 1000 8504 7118 90
Kath. Kirchenstiftung Dorgendorf

Voranzeige: Christbaumversteigerung

Die Christbaumversteigerung findet am 01.01.2026 im Dorfgemeinschaftshaus statt. Beginn ist um 19:00 Uhr. Der Erlös wird für den Unterhalt und die langfristige Sicherung unserer Kirche verwendet.

Die Kirchenverwaltung

Nächste Baustellenkeks-Aktion am Sonntag, 30.11.2025 nach dem Familiengottesdienst



Gerne können Sie auch Ihre Spende auf folgendes Konto der Katholischen Kirchenstiftung St. Oswald Baunach überweisen:

IBAN: DE20 7705 0000 0000 1700 43

BIC: BYLADEM1SKB (Sparkasse Bamberg)

Eine Spendenquittung kann vom Pfarrbüro ausgestellt werden.

Herzlichen Dank für Ihre Spende, mit der Sie die Kirchenstiftung bei der Finanzierung des zu leistenden Eigenanteils des II. Bauabschnitts unterstützen.

Christbaum für die Pfarrkirche gesucht

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wird für unsere Pfarrkirche St. Oswald noch ein Christbaum gesucht. Falls jemand einen geeigneten Baum hat und diesen zur Verfügung stellen möchte, wird gebeten, sich im Pfarrbüro Tel. Nr. 09544 6776 oder bei der Vors. des Pfarrgemeindeteams, Fr. Roppelt Tel. Nr. 09544 1772 zu melden.

gez. Roppelt *gez. Schmitt*
Pfarrgemeindeteam Baunach *Kirchenverwaltung Baunach*

Caritas Waldkindergarten

Ein stimmungsvoller Martinsumzug bei den Waldfüchsen

„Komm wir woll`n Laterne laufen…….“ so zogen die Waldfüchse am 11. November 2025 mit ihren Laternen, Eltern, Geschwister, Oma, Opa …… zu unserem traditionellen Martinszug los.

Um 17 Uhr starteten wir vom Parkplatz Richtung Waldhütte, angeführt vom St. Martinspferd Pearly mit seiner Reiterin Leonie Brödl.

Unterwegs wurden immer wieder kleine Pausen eingelegt und Martinslieder gesungen.

Beeindruckend war auch wieder das Martinsspiel von Pferd, Reiter und der Bettlerin (Ute Hammer)

An der Waldhütte angekommen, erwartete alle eine stimmungsvolle Atmosphäre mit warmen Licht des Holzofens.

Die Kinder führten einen Lichtertanz auf und die „Kronenkinder“, unsere Vorschulkinder begeisterten mit einem kleinen Theaterstück zu St. Martin.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kindern für die tollen Aufführungen, unserem Elternbeirat für die Organisation und den Eltern für das leckere Buffet, der Familie Schmitt für Pferd und Spiel, sowie dem Bauhof Lauter für die Strahler.

So wurde aus einem kühlen Novemberabend ein warmes, leuchtendes Fest der Gemeinschaft – ganz im Sinne von St. Martin

Das Team der Waldfüchse

St. Nikolaus Reckendorf

Herzliche Einladung zu den Rorategottesdiensten mit anschließen-dem Frühstück in Reckendorf

In aller Frühe wollen wir bei Kerzenschein Gottesdienst feiern und uns auf die Geburt Jesu vorbereiten.

Wann: Donnerstag, 04., 11. und 18. Dezember, um 6:00 Uhr

Wo: in der Pfarrkirche Reckendorf.

Im Anschluss an die Gottesdienst lädt das Gemeindeteam zum Frühstück im Pfarr- und Jugendheim ein.

Kerzen können vor dem Gottesdienst zum Preis von 1,50 € erworben werden. Bitte nur Kerzen in einer Plastik- oder Glashülle verwenden.

gez. Alexander Schmitt
Gemeindeteam St. Nikolaus

STERNSINGERAKTION

MACH MIT BEIM STERNSINGEN!

Endlich ist es wieder so weit. Unter dem Motto „Kinder helfen Kindern" ziehen die Sternsinger deutschlandweit durch viele Gemeinden und Städte – auch durch Reckendorf.
Mitmachen kann jeder ab dem Schulalter. Hast du Lust dabei zu sein?

✳ Hinter diesem QR-Code verbergen sich weitere Infos.

Dann melde Dich gleich an bei:
Ruth oder Michael Schwengler Tel.7998

Um planen zu können ist eine Anmeldung bis zum 20. Dezember 2025 erforderlich.

Die Einkleidung findet am Samstag, 27.12.25 um 14.00 Uhr im Pfarr- und Jugendheim Reckendorf statt.

Hinweis für die Kinder und Eltern:
Die Sternsingeraktion der Pfarrei Reckendorf findet wieder wie gewohnt am 6. Januar statt.
Viele wichtige Informationen zur Aktion und zum Ablauf findet ihr bereits in dem Video, das sich hinter dem QR-Code verbirgt. Außerdem erhalten die Kinder bei der Einkleidung weitere ausführliche Infos.

Deine Pfarrei
St. Nikolaus
Reckendorf

Kath. Bücherei Reckendorf im Pfarrheim

Öffnungszeiten:
Samstag: 16.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch: 17.30 - 18.30 Uhr

St. Vitus Gerach

Herzliche Einladung zur Advents- und Weihnachtszeit 2025/2026 in St. Vitus Gerach

1. Advent

29.11.2025 18.30 Uhr Vorabendmesse zum 1. Advent
Besonders **gestaltet mit den Erstkommunionkindern**.
Im Anschluss werden wir gemeinsam singend, mit beliebten Liedern den Advent begrüßen.
Dazu gibt es heiße Getränke.

Rorate – besondere Adventsmesse bei Kerzenschein

02.12.2025 06.00 Uhr anschließend Frühstück im Rathaus
09.12.2025 06.00 Uhr anschließend Frühstück im Rathaus

Gottesdienste

07.12.2025 10.30 Uhr Messfeier zum 2. Advent
13.12.2025 18.30 Uhr Vorabendmesse zum 3. Advent
16.12.2025 18.30 Uhr Bußgottesdienst
Anschließend Einstimmung auf die Weihnachtszeit mit Liedern und heißen Getränken.
Es besteht die Möglichkeit das Friedenslicht mit nach Hause zu nehmen.
21.12.2025 10.30 Uhr Messfeier zum 4. Advent

Heiliger Abend

24.12.2025 14.30 Uhr Kinderkrippenfeier
24.12.2025 19.00 Uhr Christmette

2. Weihnachtsfeiertag

26.12.2025 10.30 Uhr Wortgottesfeier

Fest der Heiligen Familie

28.12.2025 10.30 Uhr Messfeier

Silvester

31.12.2025 17.00 Uhr Jahresschlussandacht

Neujahr

01.01.2026 17.00 Uhr Messfeier
Musikalisch begleitet durch die **Liedertafel Rentweinsdorf.**
Im Anschluss begrüßen wir zusammen das neue Jahr bei einem Glas Sekt.

Zum Dreikönigsfest

04.01.2026 09.00 Uhr Messfeier mit Aussendung der Sternsinger
06.01.2026 10.30 Uhr Messfeier am Dreikönigsfest

Kirchenverwaltung und
Gemeindeteam St. Vitus Gerach

Kirchgeld St. Vitus Gerach

Liebe Gemeindemitglieder,

wir möchten uns von Herzen für die vielen eingegangenen Kirchgeldzahlungen bedanken! Knapp die Hälfte hat bereits ihren Beitrag geleistet – dafür ein herzliches Vergelt´s Gott!

Dank Ihrer Unterstützung können wir weiterhin unsere Gottesdienste feierlich gestalten, den Blumenschmuck in unserer Kirche finanzieren, Veranstaltungen für Jung und Alt anbieten und den lokalen Caritasverband finanziell unterstützen.

Ihr Kirchgeld bleibt vollständig in unserer Gemeinde und hilft uns, das Leben rund um St. Vitus lebendig und gemeinschaftlich zu gestalten.
Allen, die bisher noch nicht zur Zahlung gekommen sind, möchten wir eine freundliche Erinnerung senden.
hre Kirchenverwaltung St. Vitus Gerach

St. Laurentius Lauter

Rorate am 04.12.2025 um 6:00 Uhr
mit anschließendem Frühstück
Rorate – die besondere Messfeier bei Kerzenschein

Herzliche Einladung zur Teilnahme am Rorate-Gottesdienst am Donnerstag, 04. Dezember, früh um 6:00 Uhr in der Pfarrkirche Lauter. Bitte bringt wie immer eine Kerze mit. Um euch das Aufstehen etwas zu erleichtern, laden wir im Anschluss gegen eine kleine Spende zum gemeinsamen Frühstück ins Pfarrhaus ein. Auf euer Kommen und Mitfeiern freut sich
das Gemeindeteam Lauter

Herzliche Einladung
zum Familiengottesdienst
am 1. Advent,
mit Kinderchor

Am **Sonntag, den 30.11.2025 um 10:30 Uhr** möchten wir die Wortgottesfeier in der Pfarrkirche Lauter als Familiengottesdienst gestalten und laden sehr herzlich wieder alle Kinder ein, die Freude am Singen haben. Zwei **Probentermine** sind geplant: **Sa 15.11.** und **29.11.25**, jeweils von **10:00 bis 10:45 Uhr**.

Auf euch freuen sich
Hildegard, Josef und Marion

Evang. Luth. Pfarramt Rentweinsdorf

Termine Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 30.11.2025
08:30 Uhr Gottesdienst, Salmsdorf
09:45 Uhr Familiengottesdienst, Rentweinsdorf
18:00 Uhr RockSofa Jugendgottesdienst
Sonntag, 07.12.2025
08:30 Uhr Gottesdienst, Eichelberg
09:45 Uhr Gottesdienst mit Kindergd., Rentweinsdorf
18:00 Uhr RockSofa Jugendgd., Rentweinsdorf
Sonntag, 14.12.2025
08:30 Uhr Gottesdienst, Baunach
09:45 Uhr Gottesdienst mit Kindergd., Rentweinsdorf
11:15 Uhr Gottesdienst für kleine Leute, Rentweinsdorf
18:00 Uhr RockSofa Jugendgd., Rentweinsdorf

Besondere Termine:

Mittwoch, 03.12.2025

Dienstag, 09.12.2025
14:00 Uhr Senioren Nachmittag, Weihnachtliche Feier, Marktsaal Rentwd.
Donnerstag, 11.12.2025
19:00 Uhr Lobpreis im Advent, Rentweinsdorf

Kontakt:
Pfarramt Rentweinsdorf, Kaulberg 1,
96184 Rentweinsdorf
09531 218, pfarramt.rentweinsdorf@elkb.de
Öffnungzeiten Pfarramt:
Mo, Di und Do von 08:30 - 12:00 Uhr
Notfallnr. in Trauerfällen: 0160 6380566

Nachrichten Verwaltungsgemeinschaft

An alle Vereine
und Institutionen

Weihnachten
rückt näher...

Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie Sie ein angemessenes „Dankeschön“ zum bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrsfest sagen können?

Über das ganze Jahr hinweg veröffentlicht unser Verlag Ihre Veranstaltungsberichte und Mitteilungen kostenlos im Mitteilungsblatt. Leider ist es aber nicht möglich, Texte zu veröffentlichen, die eine Danksagung oder Glückwünsche an Vereinsmitglieder usw. beinhalten. Wir bieten Ihnen dafür Gelegenheit in der letzten Ausgabe dieses Jahres. Dort können Sie Ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern durch eine geschmackvoll gestaltete Glückwunschanzeige ein herzliches „Dankeschön“ preiswert und weitreichend übermitteln. Vorschläge entnehmen Sie bitte unserem Glückwunschkatalog für Weihnachts- und Neujahrsanzeigen, der bei unserem Anzeigenberater eingesehen werden kann. Oder sprechen Sie direkt mit uns.

Ihre LINUS WITTICH Medien KG
Postfach 223, 91292 Forchheim
Telefon: 09191/7232-0

Nachrichten Baunach

Ortskulturring Baunach

Veranstaltungen im Dezember 2025

Stadtratssitzung Baunach
02. Dezember 2025
18:00 Uhr
Sitzungssaal Rathaus Baunach

Nikolausfeier
06. Dezember 2025
17:30 Uhr
DJK Priegendorf Sportlerheim
DJK Priegendorf

Bau- und Umweltauschuss-Sitzung Baunach
09. Dezember 2025
18:00 Uhr
Sitzungssaal Rathaus Baunach

Weihnachtsfeier
13. Dezember 2025
19:00 bis 23:00 Uhr
Gemeinschaftshaus Priegendorf
Sendelbachtaler Musikanten

Adventskonzert
14. Dezember 2025
17:00 bis 18:00 Uhr
Pfarrkirche Sankt Oswald

Pfarrei St. Oswald Baunach

Winterausflug der Narretei
14. Dezember 2025
12:00 bis 18:00 Uhr
Bürgerhaus Lechner-Bräu
BFC Baunach e. V.

Neujahr anspielen in Reckenneusig
31. Dezember 2025
10:15 bis 12:30 Uhr
Reckenneusig Ortsmitte
Sendelbachtaler Musikanten

Neujahr anspielen in Dorgendorf
31. Dezember 2025
12:30 bis 15:00 Uhr
Dorgendorf Mitte
Sendelbachtaler Musikanten

Neujahr anspielen in Priegendorf
31. Dezember 2025
15:00 bis 18:00 Uhr
Priegendorf Mitte
Sendelbachtaler Musikanten

1. FC Baunach

Fußball

Winterpause

FC Running

Herbert Albrecht und Stefan Jungkunz nahmen bei strahlendem Winterwetter am Schlosslauf in Memmelsdorf am 23.11.2025 teil.

Basketball

Rückblick:

Herren 1 (2. Regionalliga Nord)

15.11.2025: DJK Eggolsheim – Baunach Young Pikes 64:82
Punkte: Deinlein 21, Neunhoeffer 18, Lahr 11, Wübben 10, Mendl 9, Motter 5, Egger 3, Günther 3, Mota 2, Mausolf, Zwandziger, Rothenbach;

23.11.2025: Baunach Young Pikes – TG Pfauen Würzburg 71:84
Punkte: Deinlein 18, Neunhoeffer 17, Egger 13, Wübben 7, Lahr 6, Bittel 4, Günther 4, Mausolf 2, Mendl 0, Zwanziger 0;

Herren 2 (Bezirksoberliga)

22.11.2025: BSC Saas Bayreuth - 1. FC Baunach 2 110:63
Beste Werfer: Passlack 19, Aumüller 11, Ludwig 10

Herren 3 (Kreisliga)

22.11.2025: RSC Oberhaid 2 – 1. FC Baunach 3 55:65
Beste Werfer: Jeremy Burgis 23, Sebastian Bähr 16

Damen (Bezirksliga)

16.11.2025: 1. FC Baunach – ATS Kulmbach 38:22
Beste Werferin: Nina Bandhauer 19
23.11.2025: SpVgg Rattelsdorf – 1. FC Baunach 76:40
Beste Werferin: Nina Bandhauer 14, Sigrid Reinfelder 10;

U18 (Bezirksoberliga)

15.11.2025: BBC Coburg 2 – 1. FC Baunach 58:73
Beste Werfer: Felix Will 34, Quentin Carpenter 18, Jesse-James Badum 10;
23.11.2025: 1. FC Baunach – ATS Kulmbach 47:98

U16 (Bezirksliga)

16.11.2025: DJK Eggolsheim – 1. FC Baunach 46:86
Beste Werfer: Quentin Carpenter 39, Liam Rafus 29;
22.11.2025: SV Weidenberg – 1. FC Baunach 61:84
Beste Werfer: Quentin Carpenter 44, Jesse-James Badum 14;

U14 (Bezirksliga)

23.11.2025: Bischberg Baskets - 1. FC Baunach 69:75

U12 (Vorrunde)

16.11.2025: 1. FC Baunach – TTL Bamberg 59:108
23.11.2023: SV Pettstadt – 1. FC Baunach 60:62

U10 (Vorrunde)

23.11.2025: 1. FC Baunach – BBC Coburg 2 101:22

Kommende Spiele:

Herren 1 (2. Regionalliga Nord)

30.11.2025, 15:00 Uhr: NINERS Chemnitz 2 – Baunach Young Pikes
06.12.2025, 17:30 Uhr: DJK Neustadt a. d.W. - Baunach Young Pikes

Herren 2 (Bezirksoberliga)

03.12.2025, 20:00 Uhr: 1. FC Baunach 2 – TSV Breitengüßbach 3
06.12.2025, 19:00 Uhr: DJK Bamberg – 1. FC Baunach 2

Herren 3 (Kreisliga)

06.12.2025, 19:00 Uhr: SV Weidenberg - 1. FC Baunach 3

Damen (Bezirksliga)

06.12.2025, 14:30 Uhr: 1. FC Baunach – DJK Don Bosco Bamberg 3

U18 (Bezirksoberliga)

07.12.2025, 13:00 Uhr: DJK Eggolsheim – 1. FC Baunach

U16 (Bezirksliga)

29.11.2025, 17:00 Uhr: Regnitztal Baskets – 1. FC Baunach

U14 (Bezirksliga)

07.12.2025, 13:00 Uhr: SV Zapfendorf - 1. FC Baunach

U12 (Vorrunde)

29.11.2025, 10:00 Uhr: 1. FC Baunach – BG Litzendorf

U10 (Vorrunde)

30.11.2025, 13:00 Uhr: ATS Kulmbach - 1. FC Baunach

Tischtennis

Seit dem letzten Kurzbericht gab es folgende Ergebnisse:

Herren I (Bezirksoberliga):

Fr. 14.11. TTC Burgkunstadt II – 1. FC Baunach 4:6

TTC Burgkunstadt II	*1. FC Baunach*	*Ergebnisse*
Kern L. / Eideloth Chr.	Waßmann J. / Winkler St.	9:11 11:9 11:8 11:13 11:6
Kern St. / Klieme N.	Will T. / Waßmann M.	11:8 14:12 11:9
Kern Stefan	Will Thomas	11:7 11:8 8:11 10:12 11:5
Kern Leon	**Waßmann Julius**	3:11 7:11 3:11
Eideloth Christopher	**Winkler Stefan**	11:7 9:11 6:11 8:11
Klieme Niklas	**Waßmann Michael**	5:11 6:11 15:17
Kern Stefan	**Waßmann Julius**	6:11 7:11 4:11
Kern Leon	**Will Thomas**	11:13 6:11 11:6 11:5 9:11
Eideloth Christopher	Waßmann Michael	12:10 11:6 11:6
Klieme Niklas	**Winkler Stefan**	7:11 6:11 5:11

Achtelfinale Bezirkspokal der Bezirksligen:

Di. 11.11. FC Adler Weidhausen II – 1. FC Baunach 4:0

FC Adler Weidhausen II	*1. FC Baunach*	*Ergebnisse*
Bojer Manuel	Waßmann Michael	11:7 7:11 8:11 11:7 11:6
Leffer Noah	Waßmann Julius	13:11 8:11 9:11 11:9 12:10
Leffer Christian	Winkler Stefan	11:6 11:3 11:5
Bojer M. / Leffer N.	Waßmann J. / Winkler St.	11:6 11:8 11:6

Herren II (Bezirksklasse B):

Di. 11.11. 1. FC Baunach II – TSV Schlüsselfeld 6:4

1. FC Baunach II	*TSV Schlüsselfeld*	*Ergebnisse*
Wirth S. / Jendreiek M.	Hemmerlein M. / Dannert G.	11:5 11:8 9:11 11:7
Jagla L. / Hollfelder D.	Nikolei M. / Lutz H.	12:10 11:6 5:11 11:5
Wirth Silvio	**Hemmerlein Michael**	11:5 8:11 12:10 7:11 13:15
Jagla Lukas	Nikolei Marcus	8:11 11:3 11:5 11:9
Hollfelder Dominik	Dannert Georg	12:10 11:13 11:7 11:8
Jendreiek Michael	Lutz Herbert	5:11 11:7 11:5 11:7
Wirth Silvio	**Nikolei Marcus**	9:11 9:11 9:11
Jagla Lukas	**Hemmerlein Michael**	4:11 11:3 10:12 12:14
Hollfelder Dominik	Lutz Herbert	11:6 11:4 11:7
Jendreiek Michael	**Dannert Georg**	11:9 9:11 11:5 2:11 7:11

Mo. 17.11. TV Hallstadt II – 1. FC Baunach II 2:8

TV Hallstadt II	*1. FC Baunach II*	*Ergebnisse*
Eichelsdörfer J. / Eichhorn R.	**Wirth S. / Eggert R.**	5:11 6:11 12:10 3:11
Stiller L. / Koch G.	**Jagla L. / Hollfelder D.**	0:11 11:8 8:11 8:11
Stiller Lothar	Jagla Lukas	11:8 11:5 6:11 11:5
Koch Georg	**Wirth Silvio**	8:11 4:11 13:11 4:11
Eichelsdörfer Jürgen	Eggert Rene	11:7 11:9 11:13 6:11 12:10
Eichhorn Robert	**Hollfelder Dominik**	3:11 7:11 4:11
Stiller Lothar	**Wirth Silvio**	2:11 11:8 1:11 3:11
Koch Georg	**Jagla Lukas**	7:11 11:3 3:11 11:8 8:11
Eichelsdörfer Jürgen	**Hollfelder Dominik**	6:11 5:11 9:11
Eichhorn Robert	**Eggert Rene**	4:11 6:11 3:11

Achtelfinale Bezirkspokal der Bezirksklassen:

Fr. 14.11. DJK Gaustadt – 1. FC Baunach II 4:1

DJK Gaustadt	*1. FC Baunach II*	*Ergebnisse*
Voll Oliver	Jagla Lukas	11:9 11:7 14:12
Lunz Georg	**Wirth Silvio**	16:14 7:11 5:11 9:11
Wittmann Stefan	Hollfelder Dominik	11:6 9:11 11:9 11:9
Voll O. / Lunz G.	Wirth S. / Hollfelder D.	16:14 3:11 8:11 11:7 12:10
Voll Oliver	Wirth Silvio	11:6 11:5 5:11 11:8

Herren III (Bezirksklasse D):

Mi. 12.11. SV Walsdorf V – 1. FC Baunach III 0:10

SV Walsdorf V	*1. FC Baunach III*	*Ergebnisse*
Volkmann V. / Löffler B.	**Jendreiek M. / Sterzer D.**	3:11 4:11 9:11
Seel J. / Kromer A.	**Otto Chr. / Schmid B.**	11:7 4:11 2:11 11:2 6:11
Seel Josef	**Otto Christian**	8:11 7:11 8:11
Kromer Alex	**Jendreiek Michael**	7:11 6:11 6:11
Volkmann Valerij	**Sterzer Daniel**	8:11 9:11 2:11
Löffler Bastian	**Schmid Bernd**	10:12 3:11 3:11
Seel Josef	**Jendreiek Michael**	11:4 7:11 7:11 10:12
Kromer Alex	**Otto Christian**	14:16 2:11 7:11
Volkmann Valerij	**Schmid Bernd**	4:11 6:11 6:11
Löffler Bastian	**Sterzer Daniel**	6:11 11:7 11:9 5:11 6:11

Achtelfinale Bezirkspokal der Bezirksklassen:

Di. 11.11. 1. FC Baunach III – TSV Breitengüßbach V 4:1

1. FC Baunach III	*TSV Breitengüßbach V*	*Ergebnisse*
Otto Christian	Nowak Christian	11:7 11:2 11:5
Schmitt Nadine	**Lorenz Christian**	12:14 11:9 11:7 9:11 7:11
Schmid Bernd	Hespelein Heiko	11:7 11:7 11:7
Otto Chr. / Schmid B.	Lorenz Chr. / Hespelein H.	11:8 11:8 11:8
Otto Christian	Lorenz Christian	11:3 7:11 10:12 11:6 11:8

Herren IV (Bezirksklasse E):

Di. 18.11. 1. FC Baunach IV – SpVgg Trunstadt IV 6:4

1. FC Baunach IV	*SpVgg Trunstadt IV*	*Ergebnisse*
Langhojer J. / Pfennigwerth S.	**Bugge M. / Burger M.**	10:12 13:11 10:12 7:11
Sterzer D. / Karl S.	Heil M. / Wittner H.	11:8 11:9 11:6
Sterzer Daniel	Heil Michael	12:10 12:10 9:11 3:11 11:8
Langhojer Jochen	**Bugge Marvin**	6:11 8:11 7:11
Arnold Tom	Burger Michael	11:13 11:5 11:6 6:11 12:10
Karl Sebastian	**Wittner Hans**	8:11 6:11 6:11
Sterzer Daniel	Bugge Marvin	10:12 11:9 11:4 11:7
Langhojer Jochen	Heil Michael	11:2 5:11 3:11 11:8 11:6
Arnold Tom	**Wittner Hans**	5:11 5:11 8:11
Karl Sebastian	Burger Michael	11:5 11:5 11:4

Aktuelle Tabellenplatzierungen:

Herren I	Bezirksoberliga 7:5 Punkte	Platz 5 (von 10)
Herren II	Bezirksklasse B 12:2 Punkte	Platz 1 (von 10)
Herren III	Bezirksklasse D 10:0 Punkte	Platz 1 (von 9)
Herren IV	Bezirksklasse E 7:1 Punkte	Platz 1 (von 7)

die nächsten Spiele/Termine:

Herren I in der Bezirksoberliga:

Fr. 28.11. 20:00 Uhr FC Adler Weidhausen III – 1. FC Baunach
Fr. 12.12. 20:15 Uhr TTC Rödental II – 1. FC Baunach
Di. 16.12. 20:30 Uhr 1. FC Baunach – TSG Bamberg II

Herren II in der Bezirksklasse B:

Fr. 05.12. 20:15 Uhr TSV Breitengüßbach II – 1. FC Baunach II
Di. 09.12. 20:30 Uhr 1. FC Baunach II – TTC Reckendorf

Herren III in der Bezirksklasse D:

Fr. 28.11. 20:30 Uhr 1. FC Baunach III – DJK Gaustadt IV
Fr. 05.12. 20:30 Uhr 1. FC Baunach III – SV Pettstadt II
Mo. 08.12. 20:15 Uhr TSV Breitengüßbach V – 1. FC Baunach III

Herren IV in der Bezirksklasse E:

Mo. 24.11. 20:00 Uhr SV Gundelsheim II – 1. FC Baunach IV
Di. 09.12. 20:30 Uhr 1. FC Baunach IV – SV Walsdorf VI

Termine, (Einzel-)Ergebnisse, Mannschaftsaufstellungen, als auch Kontaktinformationen sind im Internet nachzulesen unter: https://www.bttv.de/ligen/bezirk-oberfranken-west/ oder https://www.fc-baunach.de/tischtennis/.

Alle Heimspiele finden wie gewohnt in der Schulturnhalle statt.

TT-interessierte Zuschauer sind gerne willkommen.

Trainingsbetrieb ist immer dienstags und freitags jeweils von 20:15 – 22:00 Uhr.

Kommt einfach vorbei und trainiert mit.

Ihr braucht nur Sportklamotten und Hallenschuhe, Trainingsschläger sind vorhanden.

Wir freuen uns auf euch.

gez. Silvio Wirth

Förderverein St. Georg e.V.

Eine Esche für die Pfadfinder – gespendet vom Freundeskreis

Der Baunacher Freundeskreis hat sich im Jahr 2025 beim Stadtradeln durch eine bewundernswerte Vereinsleistung einen Baum – eine Esche (bot. **Fraxinus)** – „erradelt" und diesen großzügigerweise an die Baunacher Pfadfinder weitergegeben.

Wir freuen uns riesig über diese wunderbare Geste!

Den jungen Baum haben wir direkt nach Erhalt am Pfadfinderzentrum eingepflanzt und hoffen nun, dass er in den kommenden Jahren kräftig wächst und gedeiht.

Ein großes Dankeschön an den Freundeskreis – eure Unterstützung lässt unsere Pfadfinderherzen höherschlagen!

Förderverein St. Georg e.V., Walter Schmitt

DJK Priegendorf

Gymnastik

Weihnachtsmarkt und Nikolausfeier der DJK

LG Veitenstein - Veitensteinbiker

Der Sportverein für die ganze Familie

Du liebst Bewegung – Du möchtest laufen – dann LG Veitenstein! SEI DABEI unter www.lg-veitenstein.de

Save the date – der NEUE „Veitensteinlauf":

Am 17.05.2026 ist es soweit, wir starten mit einem komplett neuem Konzept für alle Laufbegeißerten. Lasst euch überraschen und es lohnt sich, den Termin vorzumerken :-)

und Adventsfenster bei der DJK Priegendorf:

Montag:

POWERWALKING für Einsteiger und „Schnupperer":

Das etwas andere Training: Ab 18:00 Uhr trainieren wir sehr abwechslungsreich – sehr gut geeignet für Einsteiger und ganzheitlich fit werdende Sportler. Hier wird zügig gewalkt und auf die Körperhaltung und Körperspannung geachtet.

Treffpunkt: Parkplatz der DJK Priegendorf.

Herbst-Training – Motto: „gestärkt in den Herbst – gute Stimmung und gute Laune":

Ab 19:10 Uhr Hallentraining in der DJK Priegendorf.

Wir trainieren Kraft, Koordination und Workout mit viel Spiel und Spaß. Auch für Einsteiger: Kommt vorbei – das ist eine super Grundlage für praktisch alle Sportarten.

Mittwoch:

Zurzeit ist „Erhaltungstraining – Supersauerstoff – Laufen" angesagt.

Laufkoordination ist auch ein wichtiger Bestandteil beim Training. Intervalltraining ist eine sehr effektive Methode für die Leistungssteigerung.

Wir treffen uns jeden Mittwoch zum Lauf-Koordinations-Training auf der Laufbahn in Baunach. Um 18:30 Uhr startet das Training für die Erwachsenen.

Schul-Sport-nach-Eins-Programm am Mittwoch:
Wintersaison ab 10.11.: Treffpunkt ist die Schulsporthalle in Baunach.

Für alle Kids und Jugendlichen, die Spaß an Bewegung, Spiel und Erfolgserlebnissen haben – einfach mal vorbeischauen und mitmachen (Während der Schulferien findet kein Training statt).

Schüler-Kurse: Schulsporthalle Baunach, Beginn um 16:00 Uhr.

Schüler-Jugendtraining: Schulsporthalle Baunach, Beginn um 18:00 Uhr.

Meldet euch bei Interesse bei euren Lehrern oder den Trainern.

Info gerne per WhatsApp an Kerstin 0176 21618245

Sonntag:

Einfach mitmachen – beim SonntagsGenußlauf.

Der Winterwald lädt zum Laufen ein und verzaubert uns vielleicht auch mit Schnee

Um 09:30 Uhr starten die je nach Wunschtempo gebildeten LäuferInnen vom Parkplatz der DJK in Priegendorf. Wir freuen uns auf schönen „Babbelhatsch".

Infos zum Verein und Kontakt:
Web: www.lg-veitenstein.de
Mail: veitensteiner@gmail.com
WhatsApp: 0176 21618245
oder bei FACEBOOK

FC Bayern München Fan-Club Baunach 2001

Fahrt zum BL-Spiel FC Bayern München - Eintracht Frankfurt

Am 23. Spieltag (20. - 22.02.2026) fahren wir mit euch zum Bundesligaspiel FC Bayern München – Eintracht Frankfurt.

Die genaue Terminierung erfolgt zeitnah durch die DFL.

Alle Infos zur Anmeldung und zum Vielfahrerbonus findet ihr auf unserer Homepage.

Jetzt schnell sein und verbindlich anmelden – per Mail, Telefon oder WhatsApp!

Uwe Wahl 0176 43215397

uwe.wahl@fcbayernfanclub-baunach.de

Wir freuen uns auf euch!

gez.
Die Vorstandschaft
Folgt uns auch auf Facebook und auf Instagram!

Jahreshauptversammlung 2025 mit Neuwahlen

Am Samstag, 15.11.2025 fand die Jahreshauptversammlung 2025 des FC Bayern München Fanclubs Baunach 2001 mit Neuwahlen statt.

Die Vorstandschaft wurde einstimmig bestätigt. Als 1. Vorstand wurde Uwe Wahl, als 2. Vorstand Tobias Schmitt, als Schriftführer Fabian Linhardt und als Kassier Marco Griebel wiedergewählt.

Der Ausschuss wurde ebenfalls einstimmig gewählt. Diana Neubauer, Vanessa Grader, Mario Härtl, Uwe Bauer und Marcus Hofmann nahmen die Wahl an.

Zudem wurden Maximilian Philipp und Heiko Stedler als Kassenprüfer ernannt.

Ein Dank erging an die ausgeschiedenen Ausschussmitglieder und die beiden ausgeschiedenen Kassenprüfer.

gez. die Vorstandschaft

Förderverein zur Restaurierung der Magdalenenkapelle Baunach e.V.

Neuwahlen beim Förderverein Magdalenenkapelle Baunach

Seit mittlerweile 40 Jahren besteht der Förderverein zur Restaurierung der Magdalenenkapelle Baunach. 1985 von Altbürgermeister und Ehrenbürger Georg Wild ins Leben gerufen, konnten Dank der großartigen Unterstützung seitens der Mitglieder und zahlreicher Spender mehrere hunderttausend Euro der Kirchenstiftung für die Sanierung und Erhaltung der aus dem 15. Jahrhundert stammenden Kapelle zur Verfügung gestellt werden. Neben der Sanierung und Instandhaltung konnte unter anderem auch die Anschaffung einer Orgel unterstützt werden. Die veränderte Finanzlage, wonach sogenannte Zweitkirchen von der Diözese Würzburg keine Zuwendungen mehr erhalten können, macht den Förderverein auch für künftige Zeiten erforderlich.

Die Magdalenenkapelle liegt auf dem Kapellenberg abseits des Ortszentrums am Friedhof und ist ein spätgotisches Bauwerk. Sie ist die Grabeskirche des Jakobuspilgers und Stadtpatrons von Baunach Victor Überkum und war über Jahrhunderte Wallfahrtsort.

Alter und neuer Vorsitzender

Bei den nun anstehenden Neuwahlen des Fördervereins gab es einen kompletten Wechsel in der Vorstandschaft. Vorsitzender Georg Wild, 2. Vorsitzender Adolf Schilling, Schatzmeister Ekkehard Hojer und Protokollführerin Gudrun Stößel traten nicht mehr zur Wahl an.

Als neuer Vorsitzender wurde Baunachs Bürgermeister Tobias Roppelt gewählt. Unterstützt wird er von 2. Vorsitzenden Walter Schmitt, Schatzmeister Peter Großkopf und Protokollführerin Gabi Hahn. Für das Amt der Beiräte wurden Anneliese Saam, Reinhold Schweda und Ekkehard Hojer ebenfalls wie die Rechnungsprüfer Hubert Treml-Franz und Anna Schmitt einstimmig gewählt.

Der neue 1. Vorsitzende Tobias Roppelt nutzte im Anschluss der Wahlen die Gelegenheit, um sich bei Gründungsvorstand Georg Wild und allen die sich um den Förderverein in den vergangenen 40 Jahren verdient gemacht haben, zu bedanken. Die neue Vorstandschaft wird den Verein im Sinne der Gründer weiterführen.

Freiwillige Feuerwehr Reckenneusig

Einladung zur Weihnachtsfeier

Am Samstag, dem 06.12.2025 findet unsere Weihnachtsfeier statt. Wir treffen uns um 16:00 Uhr am Gerätehaus und laufen zum Weihnachtsmarkt in Reckendorf, bevor es mit dem Zug nach Baunach geht. Nach einem Abstecher zum Weihnachtsmarkt geht es um 20:00 Uhr zum Abendessen und gemütlichen Beisammensein ins Gasthaus Sippel.

Alle aktiven, passiven und fördernden Mitglieder sind hiermit herzlich eingeladen! Anmeldungen bitte bis zum 03.12. bei Matthias Schlereth.

Auf eure Teilnahme freut sich die Vorstandschaft.

Freundschaftsbund Baunach

Programm für unsere Weihnachtsfahrt 2025 in die UNESCO Welterbestadt Regensburg am Samstag, 13.12.2025

Abfahrt: 11:00 Uhr Marktplatz Baunach

Im Bus gibt es einen Mittagssnack, sowie Getränke.

Ankunft: 13:00 Uhr in Regensburg

Die freie Zeit erlaubt es fußläufig, alle Weihnachtsmärkte zu besichtigen und zu genießen. Wegeinzeichnungen der Weihnachtsmärkte werden im Bus verteilt. Da wir uns in der Stadtmitte befinden, kann man sich auch zu einem Stadtbummel und/oder Cafe-/Gasthausbesuch entschließen.

Wie auch immer man sich entscheidet, es ist für jeden etwas dabei.

Bitte beachten: Festes Schuhwerk ist sehr zu empfehlen!

Traditioneller Christkindlmarkt

Der traditionelle Christkindlmarkt bietet eine unvergleichliche weihnachtliche Atmosphäre, in Sichtweite des imposanten Doms St. Peter. Ein Bühnenprogramm sorgt für besinnliche Unterhaltung.

Lucrezia-Kunsthandwerker-Markt

Umgeben von den romantischen mittelalterlichen Hausfassaden besticht dieser Markt durch ein unverkennbares buntes und vielschichtiges Kulturprogramm mit Theater, Musik, Pantomime und Zauberei. Das Highlight des Marktes ist jedoch das reichhaltige kunstgewerbliche Angebot.

Weihnachtsmarkt im Spitalgarten

Der kleine, aber feine Adventsmarkt im St. Katharinenspital liegt direkt an der historischen Steinernen Brücke. Der gemütliche Spital-Biergarten verwandelt sich in einen romantisch vergnüglichen Adventsmarkt mit himmlischen Gaumenfreuden bei Livemusik und Lagerfeuerromantik.

Gräflicher Christkindlmarkt

Als Geheimtipp zählt dieser, durch eine romantische Atmosphäre bezaubernde, Markt. Er bietet eine willkommene Abwechslung zum sonst so hektischen Treiben in der Vorweihnachtszeit. Eingebettet ist er in den romantischen Rosengarten des Traditionsgasthauses Rosarium, umrahmt von urigen alten Bäumen, inklusive Weihnachtsspezialitäten für Gaumen und Auge.

Einkehr: ab **17:30 Uhr** in der Brauerei Kneitinger

Heimfahrt: ca. **20:00 Uhr**

Rückkehr: ca. **22:00 Uhr Baunach Marktplatz**

Im **Preis** sind Busfahrt, Mittagssnack und Getränke enthalten.

Mitglieder: 35,00 € (5,00 € Zuschuss aus der Vereinskasse)

Nicht-Mitglieder: 40,00 €

Anmeldung ab sofort im Gasthaus Zur Schwane, Di - Do jeweils ab 18:00 Uhr.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag und auf alle, die mitfahren!

gez.
Die Vorstandschaft

Gents Club Baunach e.V.

Hüttenfeeling, heiße Drinks und geiler Leberkäs – der Gent's Club e.V. lädt ein!

Hüttenfeeling trifft Weihnachtsmarkt!

Der Gent's Club bringt Après-Ski mitten in die Stadt – mit heißen Drinks wie Hot Aperol, Lumumba und dem brandneuen Vodka Skiwasser.

Und wer Hunger hat, bekommt den vollen Hüttengenuss: **Leberkäs deluxe!**

Ob klassisch oder wild – saftig, würzig, einfach geil.

Also: Skibrille auf, Durst mitbringen und ab in die Hütte!

Der Stammtisch Gent's Club e.V. freut sich auf euch!

Musikverein Stadtkapelle Baunach e.V.

Sendelbachtaler Musikanten – Musikverein Priegendorf e.V.

Sei dabei... und Weihnachtsfeier

Einladung zur Weihnachtsfeier
am 13.12.2025
ab 19:00 Uhr
in der „Alten Schule“
Wie immer gibt es Bockbier und Deftiges ebenso wie traditionell Weihnachtliches.
Wir freuen uns auf Euren Besuch

Seniorenkreis Baunach

Seniorenkreis Baunach

Einladung zum Seniorennachmittag mit vorweihnachtlicher Feier

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am **Donnerstag, 11.12.2025** um **14.00 Uhr im Bürgersaal Baunach** statt. Mit einem adventlichen Impuls werden wir die Feier beginnen. Nach dem Kaffee wollen wir uns mit Liedern und Texten auf eine besinnliche Weihnachtszeit einstimmen und mit einem Abendimbiss die Feier und das Jahr 2025 beschließen. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Einladung zum Theaterbesuch in Happertshausen

Am Sonntag, **18.01.2026** wollen wir gemeinsam das Theater in Happertshausen besuchen. Es wird das Stück „Abi für Anni“ gespielt. Verbindliche Anmeldungen nimmt Frau Roppelt bei der Adventsfeier gegen Entrichtung der Theaterkarte von 9 € entgegen.
Die Abfahrtszeit und Kosten des Busses werden im neuen Jahr rechtzeitig bekannt gegeben.

gez.
D. Roppelt

Schnupferverein Dorgendorf

Weihnachtsfeier 2025

Liebe Vereinsmitglieder,

wir laden euch recht herzlich zu unserer diesjährigen **Weihnachtsfeier** am Samstag, den **29.11.2025** um **19:00 Uhr** im Gemeindehaus Dorgendorf ein.

Dieses Jahr haben wir wieder eine Besonderheit: Wir schmücken gemeinsam den Christbaum, bringt daher gerne eine **Christbaumkugel** oder einen Weihnachtsbaumschmuck eurer Wahl mit!

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein und eine schöne Weihnachtsfeier mit Euch!

Der Aufbau findet am 29.11. um 14:00 Uhr und der Abbau am 30.11. um 10:00 Uhr statt. Wir freuen uns über jede helfende Hand.

Vorankündigung:

10.01.2026 Jahreshauptversammlung bei der Lyd

24.01.2026 Schnupferfasching inkl. Livemusik, Unterhaltung und Barbetrieb im Gemeindehaus Dorgendorf

Die Vorstandschaft

SKK Baunach e.V.

Spielbericht und Termine

SKK Baunach 1 – TSV Eintracht Bamberg 2: 2298:2166 Holz

Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung und eines grandios aufspielenden Schlussmanns Jürgen Zimmer (603 Holz) hat unsere Mannschaft ihr Heimspiel gegen den TSV Eintracht Bamberg 2 furios gewonnen. Mit 5:1 (2298:2166 Holz) blieben die Punkte beim SKK Baunach 1. Die weiteren Einzelergebnisse: Herbert Zimmer 550 Holz, Tino Scholz 573 Holz, Michael Bauer 572 Holz.

Die nächsten Spiele:

Freitag, 12.12.2025, 18:30 Uhr:

SKC Seußling G1 – SKK Baunach 1

Donnerstag, 08.01.2026, 19:00 Uhr:

TSG 2005 Bamberg 1 – SKK Baunach 1

Informationen rund um den SKK Baunach, alle Spielberichte und Hinweise auf die nächsten Termine finden Sie auch auf unserer Website unter www.skk-baunach.de.

VdK-Ortsverband Priegendorf

Danke für die Spendenbereitschaft für die HWH- Sammlung 2025

Wir sagen DANKE!

Die HWH-Spendensammlung endete am 16.11.25.

Für die große Spendenbereitschaft möchte ich mich im Namen meiner Vorstandsmitglieder des VdK- OV Priegendorf und vor allem im Namen der vielen Menschen bedanken, denen dadurch geholfen werden kann.

Menschen, deren Leben durch Krankheit, Armut oder Einsamkeit bestimmt wird. Ihnen kann unter anderem durch kostenlose Erholungsaufenthalte oder Unterstützung in Behindertenwerkstätten geholfen werden.

Und denken Sie daran, auch Ihnen kann der VdK behilflich sein, wenn es etwa um den Bereich Rente, Behinderung oder Pflege geht.

Melden Sie sich einfach.

Peter Großkopf, 1. Vorsitzender
VdK Ortsverband Priegendorf

Wanderclub Baunach e.V.

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen und Neuwahlen

Am Samstag vor dem Volkstrauertag hat der Wanderclub traditionell zur Jahreshauptversammlung ins Gasthaus Sippel eingeladen. 1. Vors. Michael Bolibruch, konnte, vor vollem Haus, 6 neue Mitglieder begrüßen, nur 4 waren letzten Jahr verstorben, sodass dem Wanderverein derzeit 191 Mitglieder angehören. Zahlreiche Mitglieder wurden mit Urkunde und Präsenten geehrt: 2 für 25 Jahre, 5 für 40 Jahre und 9 für 50 Jahre und sogar 2 Mitglieder für 70 Jahre Treue zum Verein.

Die beiden 70-Jährigen, Andreas Wirth und Ehrenvorsitzender Georg Wild, seien besonders hervorgehoben.

Nun berichteten der 1.Vors. und alle Fachwarte über ihre Arbeit, ihren Wanderungen, Veranstaltungen und Tätigkeiten während des abgelaufenen Vereinsjahres. Die meisten Programmangebote waren gut besucht, der Faschingsball sogar übervoll. Wegen des Umbaues in der Mittelschule muss der Ball heuer leider entfallen. Auch Schatzmeister Werner Vogler berichtet über eine gut gefüllte Vereinskasse, obwohl sich der Wanderclub mit 1500,- € am Buch über den Maler und Grafiker Max Schnös beteiligte und noch zwei hochwertige Bänke für ca. 3000,- € für den Spielplatz am alten Sportplatz spendiert hat. Die Kassenprüfer dankten ihm für seine ordentliche Arbeit, der Vereinsführung wurde Entlastung erteilt.

So weit so gut, sollte man denken, ein tolles Veranstaltungsprogramm, eine gefüllte Vereinskasse, eine eigene Vereinshalle und fast 200 Mitglieder da ist das Vereinsleben doch in trockenen Tüchern.

v.l. 1. Vorst. Michael Bolibruch, Herbert Albrecht Anni Bickel, Klara Kurz, 2.Vorst. Erich Langhojer, Ehrenvorsitzender Georg Wild, Hilde Ullrich

Doch beim nächsten Programmpunkt, den Neuwahlen, gab es schon Probleme. Schon im Vorfeld hatten zahlreiche Aktive, der 1. und der 2. Vorstand, der Kassierer und weitere mehr, erklärt wegen des Alters und aus gesundheitlichen Gründen, nicht mehr für ein Amt zu kandidieren. Obwohl sich der Wahlausschuss unter Führung des 2.Bgm. Peter Großkopf, redlich bemühte, konnte kein 1.Vorsitzender gefunden werden. Die Wahl musste somit ergebnislos abgebrochen werden. Die nächste Hauptversammlung wird am 24. Januar 2026 am gleichen Ort und an gleicher Stelle stattfinden. Inzwischen führt die alte Vorstandschaft den Verein kommissarisch weiter, mit der Auflage sich bis dorthin intensiv um eine Lösung zu bemühen. 2026 feiert der Baunacher Wanderclub seinen 100. Geburtstag, eine schöne Aufgabe für einen neuen Vorstand und sein Team.

CSU-OV Baunach

Krippeneröffnung 2025

Wir laden recht herzlich ein zur Krippeneröffnung am Marktplatz in Baunach am 01.12.2025 um 17:00 Uhr. Es gibt heiße Getränke mit und ohne Alkohol und Selbstgebackenes sowie adventliche Musik. Bitte **eigenen Trinkbecher** und etwas Kleingeld für die Spendenbüchse des Baunacher Stadtadventskalenders mitbringen.

gez. Markus Stöckl, Ortsvorsitzender

Frauen-Union Baunach

Weihnachtsfahrt nach Iphofen

Freuen Sie sich auf den beliebten, festlichen Weihnachtsmarkt in Iphofen, der sich rund um den historischen Marktplatz erstreckt. Stöbern Sie durch Kunsthandwerk, handgemachte Accessoires und köstliche Leckereien. Genießen Sie wärmende Getränke wie fränkischen Winzerglühwein oder Feuerzangenbowle und lassen Sie sich von der weihnachtlichen Atmosphäre verzaubern. Wer Lust auf kulinarische Genüsse hat, kann in einer der vielen lokalen Gastronomien oder Vinotheken einkehren. Iphofen verzaubert seine Besucher nicht nur mit dem Weihnachtsmarkt, sondern auch mit einem Lichterpfad, der vom Marktplatz in die Lange Gasse, der sog. „Weihnachtsgasse“ führt. Im romantischen Innenhof des Weinguts Ilmbacher Hof entdecken die Besucher zudem einen kleinen Mittelalter-Weihnachtsmarkt direkt beim Winzer.

Geplante Zusteigeorte und Abfahrtszeiten:

- 12:00 Uhr - Strullendorf (Massak-Markt), Bamberger Str. 8
- 12:15 Uhr - Hirschaid, Realschule
- 12:30 Uhr - Bamberg (Am Stadion), Pödeldorfer Str. 180
- 12:45 Uhr - Burgebrach, Industriestr. 3

Programm:

Gemeinsame Busfahrt nach Iphofen. Ankunft um ca. 14:00 Uhr.

Anschließend gemeinsame Stadtführung durch die historische Altstadt (Dauer ca. 1,5 Stunden).

Danach Zeit zur freien Verfügung, um den Weihnachtsmarkt zu erkunden und die Umgebung auf eigene Faust zu genießen.

Geplante Rückkehr um ca. 19:00 Uhr

Preis: 25,00 € pro Person

Anmeldung werden erbeten bis zum 01.12.2025 an Email: angelika.saffer@web.de oder telefonisch 09543 441014 (bitte auf AB sprechen).

Der Kreisverband Bamberg Land lädt herzlich ein, egal ob Mitglied oder nicht.

gez. Sabine Saam, Ortsvorsitzende

Nachrichten Reckendorf

Die Landpiraten e.V. Reckendorf

Neuwahlen

Es finden die Neuwahlen der Vorstandschaft des „Förderverein – Die Landpiraten e. V.“ am Mittwoch, den 10.12.2025 um 18:00 Uhr in der Alten Grundschule Reckendorf statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenden und Beschlussfähigkeit
3. Bericht der 1. und 2. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenwarts
5. Entlastung der alten Vorstandschaft
6. Wahl der neuen Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge
8. Schließung der Versammlung

Wir freuen uns sehr auf das zahlreiche Erscheinen der Mitglieder!

Freiwillige Feuerwehr Reckendorf

Aktive Mannschaft:

Übung:

Am Freitag, den **28.11.2025** findet um **19:00 Uhr** unsere nächste Übung mit Objektbegehung für die aktive Mannschaft im Feuerwehrgerätehaus statt.

Bewegungsfahrt:

Am Freitag, den **05.12.2025** findet um **19:00 Uhr** eine Bewegungsfahrt und Fahrerschulung für die Maschinisten und Fahrzeugführer statt.

Kirchenparade Patrozinium „St. Nikolaus“:

Am Sonntag, den **07.12.2025** findet um **9:00 Uhr** der Gottesdienst zum Patrozinium „St. Nikolaus“ mit Kirchenparade statt.

Treffpunkt zur Kirchenparade ist um 08:30 Uhr am Bauhof.

Es wird jeweils um zahlreiche Teilnahme gebeten.

Jugendgruppe:

Der nächste Termin der Jugendgruppe ist am Mi. **10.12.2025** um **17:30 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus.

Matthias Demling, Kdt. FF Reckendorf

Gartenfreunde Reckendorf e.V

Vorweihnachtliche Feier & 40-jähriges Bestehen

Am **Freitag, 28. November 2025** feiern wir unsere **vorweihnachtliche Feier.**

Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch das 40-jährige Bestehen unseres Vereins bejubeln.

Start ist um 18:00 Uhr im Gasthaus Schloßbräu, Reckendorf.

Plätzchen und Gebäck dürfen gerne mitgebracht werden!

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Gartenfreunde
1. Vorsitzende Beate Röder
gez. Norbert Schleelein

Haßbergverein Reckendorf e.V.

Nächste Versammlung

Unsere nächste Versammlung findet am Dienstag, den 02. Dezember um 19.30 Uhr in unserem Vereinslokal Weinstube Gundelsheimer statt. Im Anschluss wollen wir uns bei einer kleinen Weihnachtsfeier mit Punsch und Gebäck auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen findet am Samstag, den 10. Januar um 19.00 Uhr in unserem Vereinslokal Weinstube Gundelsheimer statt. Der genaue Ablauf der Tagesordnung erscheint in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Anschließend gibt es ein Abendessen mit musikalischer Umrahmung. Essenbestellungen bitte bei der Versammlung im Dezember oder bei Siggi Kieling unter der Rufnummer 09544/6181

Für die Vorstandschaft
Ingo Gareis, 1. Vorsitzender

KAB Reckendorf

Jahresgottesdienst

Unser Jahresgottesdienst für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der KAB Reckendorf findet

am Sonntag, 7. Dezember 2025, um 9:00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Nikolaus

statt.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

Eure KAB-Vorstandschaft
gez. Silke Schleelein – Schriftführerin

Krippenausstellung

Die KAB Reckendorf lädt am Sonntag, 7. Dezember 2025 von 14:00 bis 18:00 Uhr im Pfarr- und Jugendheim Reckendorf zur Krippenausstellung ein.

Mit Verlosung! 1. Preis: handgemachte Weihnachtskrippe

(Start der Verlosung ist um 17:30 Uhr)

Verkauf von Krippenzubehör und weihnachtlichen Dekorationen.

Zur Bewirtung bieten wir Kaffee und selbstgebackene Kuchen sowie Torten an.

Der Gewinn der Ausstellung wird für einen wohltätigen Zweck gespendet!

Eure KAB Reckendorf
gez. Silke Schleelein – Schriftführerin

KNV Reckendorf

Glühweintreff & Krippeneröffnung

Am **29.11.2025** ist es wieder so weit! Wir laden herzlich zur **Eröffnung der Krippe am Dorfplatz** in Reckendorf ein.

Von **17:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr** erwartet euch eine gemütliche Atmosphäre mit **leckerem Glühwein, warmem Kinderpunsch, köstlichem Gewürzkuchen** und **musikalischer Umrahmung durch die Reckendorfer Musikanten**.

Auch in diesem Jahr kommen alle Spenden für Glühwein und Gewürzkuchen dem Kinderhospiz Bamberg zugute.

Kommt also gerne vorbei und trinkt einen Glühwein für den guten Zweck!

Wir freuen uns auf euch!

Euer KNV Reckendorf

Reckendorfer Musikanten

Proben für Jungmusiker und Erwachsene - Verstärkung willkommen!

Die Jungmusiker der Reckendorfer Musikanten treffen sich jeden Montag um 18:00 Uhr zur Probe. Interessierte Kinder und Jungendliche sind dazu herzlich eingeladen.

Infos bei Frank Güthlein unter 0176 24018307.

Die Probe der Erwachsenen findet im Anschluss montags um 19:00 Uhr im Musikheim statt (Hinterhof der Lechnerstubn). Auch dazu ist Verstärkung jederzeit willkommen.

Seniorenkreis Reckendorf

Seniorennachmittag

Liebe Senioren,

wir treffen uns am Dienstag, 9. Dezember 2025 um 14:00 Uhr im Pfarr- und Jugendheim zu unserem nächsten Seniorennachmittag.

Gäste sind gerne willkommen!

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Eure Vorstandschaft
gez. Isolde Dirauf (1. Vorsitzende)

Sozialer Arbeitskreis Reckendorf

Weihnachtspacketaktion 2025

Auch in diesem Jahr führt der Missionsverein e. V. Heiligenstadt „Lasst uns Gehen“ eine Weihnachtspäckchenaktion durch. Unterstützt werden wieder Rumänien und die Ukraine, gezielt dort, Kinder in Schulen, Kinderheimen, Waisenhäusern, Krankenhäusern und Familien.

Für die Päckchen benötigen wir:

- Süßigkeiten (Schokolade, Kekse, Lebkuchen, Vitaminbrause-Tabletten, Bonbons usw.)
- Hygieneartikel(Shampoo, Zahnpasta, Zahnbürste) diese Artikel bitte separat in Plastiktüten verpacken
- Spielsachen(Autos, Puppen, Bausteine, kleine Plüschtiere, Luftballons usw.)
- Stifte, Spitzer, Schreibblock, Hefte, Malbuch (sehr wichtig!)
- Mützen, Schal, Handschuhe, Strumpfhosen, warme Socken, Pullis und Hosen für Kinder

Bitte kein Obst oder andere Lebensmittel!
Bitte auch keine Erwachsenenkleidung!

Bild von 2019

Dankbar wären wir auch über eine Geldspende zum Kauf fehlender Gegenstände sowie zur Deckung der Fahrtkosten.

Abgabe der Sach- und Geldspenden am: Montag, 01.12.2025 von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr im Pfarr- und Jugendheim Reckendorf

Wer gerne beim Packen und Sortieren der Spenden mithelfen möchte, kann dies am Dienstag, 02.12. ab 9:00 Uhr tun, bitte bei Frau Rosmarie Wahl Tel. 66 52 melden.

Fahrer vom Verein „Lasst uns Gehen“ Heiligenstadt werden die Päckchen von uns entgegennehmen und persönlich an die Kinder verteilen.

Bitte lassen Sie Ihr Herz sprechen und helfen Sie mit, um die Not und das Leid der vielen Kinder gerade zur Weihnachtszeit zu lindern.

Für Rückfragen steht Fr. Rosmarie Wahl Tel: 095 44 - 66 52 gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

TTC 1960 Reckendorf

Saison 2025/2026 - Vorrunde

Erste Mannschaft

Die Erste Mannschaft steht aktuell auf einem Nichtabstiegsplatz (7. von 10) und das ist schon mal sehr gut. Leider hat es aus gesundheitlichen Gründen ein paar Ausfälle gegeben, aber wir schauen mit Zuversicht auf die Rückrunde. Hier wird man hoffentlich aus den Vollen schöpfen können.

Zweite Mannschaft

Auch hier gibt es in der Rückrunde Verstärkung und somit ist der Klassenerhalt sicher möglich. Alle Heimspiele sind schon gespielt. Das letzte Auswärtsspiel der Vorrunde ist am Freitag, 12.12.2025 um 20:00 Uhr beim TSV Eintracht Bamberg VI

Leider dürfen **von Vereinen keine QR Codes mehr** veröffentlicht werden. Deswegen hier verkürzte URLs über
https://t1p.de/

Der TTC 1960 Reckendorf ist zu finden unter:myTischtennis
https://www.mytischtennis.de/click-tt/ByTTV/25--26/verein/205067/TTC_1960_Reckendorf/spielplan

Google Maps
https://t1p.de/97bsi

Instagram
https://www.instagram.com/ttc1960reckendorf/

Das letzte Heimspiel in der Vorrunde wäre:

Datum	Zeit	Halle	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Mo. 08.12.25	19:30	Schulturnhalle Reckendorf	BKD E (4er)	TTC 1960 Reckendorf	TSG 2005 Bamberg V

Allgemeines:
Wer Lust auf sportliche Betätigung, auch einfach mal beim Training oder den aktuell stattfindenden Mannschaftsspielen vorbeischauen möchte, ist recht herzlich eingeladen.

NEUE (erweiterte) Trainingszeiten:
Montag von 18:45 Uhr – ca. 20:00 Uhr

und ab sofort auch Freitag ab 18:45 Uhr – ca. 20:00 Uhr-Schulturnhalle Reckendorf:
Eingang von der Straße „Am Sportzentrum“.

Termine zu den Verbandsspielen auf mytischtennis.de:
https://t1p.de/qapkp

Eure TTC 1960 Reckendorf Vorstandschaft
gez. Rüdiger Kubernus, 2. Vorstand / Schriftführer

VdK-Ortsverband Reckendorf

Sehr geehrte Mitglieder,

hiermit laden wir Euch zu unserer Weihnachtsfeier 2025 herzlich ein.

Für die Mitglieder des VdK ist ein Verzehrgutschein von 8,00 Euro vorgesehen.

Die Weihnachtsfeier findet statt am:

Sonntag, den 14.12.2025
Um 14:30 Uhr
In der „**Weinstube Gundelsheimer**“
Hauptstr. 36, Reckendorf

Die Einladung ergeht an alle VdK-Mitglieder mit Partner.

Wir freuen uns auf Euer Kommen. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft

SPD-OV Reckendorf

Kalender 2026

Reckendorf im Blick - Kalender 2026 im Hochformat A4 ist da.

Erwerben können Sie ihn in der **Weinstube Gundelsheimer, bei Karin Rößner – Mühlweg 19 und im Schroll** für 5,00 EUR.

Ihr SPD OV Reckendorf
Falko Badura

Werktätige Bürger Freie Wähler Reckendorf (WBFW)

Kommunalwahl 2026 – Die Mannschaft der Werktätigen Bürger Freie Wähler (WBFW) steht.

Die Werktätigen Bürger Freie Wähler Reckendorf haben ihre Liste für die Gemeinderatswahl am 08.03.2026 aufgestellt.

Neben den amtierenden Gemeinderäten Markus Sippel, Dr. Frank Güthlein und Bernhard Zahner sei es gelungen, engagierte Bürger zu gewinnen. Viele Bewerber sind bereits in Vereinen und Pfarrei ehrenamtlich tätig und würden sich freuen, ihre Erfahrung und Kompetenz im neuen Gemeinderat einzubringen. Frei von parteipolitischen Grundsätzen sieht sich die WBFW verpflichtet, in allen Fragen sachbezogen und ohne Fraktionszwang beste Lösungen für die Gemeinde Reckendorf zu finden.

Ausdrücklich bedanken möchten sich die WBFW bei ihrem 2. Bürgermeister und langjährigem Gemeinderat Jürgen Baum, der für die kommende Wahl nicht mehr zur Verfügung steht.

Die Kandidaten:

1. **Markus Sippel**
2. **Dr. Frank Güthlein**
3. **Bernhard Zahner**
4. **Thomas Stößel**
5. **Matthias Müller**
6. **Sebastian Schwengler**
7. **Florian Döhler**
8. **Gabriele Rottmann**
9. **Bastian Limpert**
10. **Margit Hegenwald**
11. **Oliver Rottmann**
12. **Pascal Scholz**
13. **Max Limpert**
14. **Daniel Salomon**

Nachrichten Lauter

Haßbergverein Lauter e.V.

Der Nikolaus kommt zur Raidelhütte

Unsere Nikolausfeier findet in diesem Jahr am, Samstag, den 6. Dezember 2025 um 16.30 Uhr an der Raidelhütte statt.

Ein ganz besonderes Erlebnis für Klein und Groß ist es, wenn uns der Hl. Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht zu unserer Nikolausfeier an der Raidelhütte besuchen kommt. Bei Fackelschein und Kerzenlicht, mitten im dunklen Winterwald, bringt er Süßigkeiten, Lob und manchmal auch ein wenig Tadel für unsere Jüngsten.

Anmeldungen bitte bis spätestens Donnerstag, 04.12.2025 unter der E-Mail-Adresse nikolaus@lauter-web.de oder bei Josef Weigmann Tel. 4414. Später eingehende Anmeldungen, können leider nicht mehr berücksichtig werden. Die Anzahl der Anmeldungen ist aus organisatorischen Gründen begrenzt, deshalb bitte rechtzeitig melden.

Auf Euer Kommen freut sich

der Haßbergverein Lauter e.V.

Rückblick Ferienprogramm Herbstferien 2025

Rehe, Igel, Eulen, Dachse, Füchse…die Kinder haben unsere Baumscheiben mit Farbe, Papier, Stoff und Kleber und natürlich mit viel Kreativität und Fantasie in verschiedenste Tiere des Waldes verwandelt. Nach dem Trocknen wurden die Scheiben aufgefädelt und gleich dekorativ an Äste gehängt. Jedes Kind durfte so seine Kunstwerke mit nach Hause nehmen.

Wir freuen uns, dass die Kinder so viel Spaß beim kreativen Werkeln hatten und sich nebenbei auch noch über die einheimischen Tiere und ihre Kenntnisse darüber ausgetauscht haben.

Wir hoffen, alle Baumscheibentiere haben zu Hause, oder als Geschenk, einen schönen Platz gefunden.

Silke Zweier, Barbara Schärer
Jugendwartinnen

Impressum

Mitteilungsblatt
Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Amtliches Bekanntmachungsorgan
für die Verwaltungsgemeinschaft Baunach und die
Mitgliedsgemeinden Stadt Baunach, Reckendorf, Lauter, Gerach

Erscheinungsweise: 14-täglich, gerade Wochen, freitags
Verteilung: kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes
- Herausgeber, Druck und Verlag:
  LINUS WITTICH Medien KG,
  Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
  www.wittich.de
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
  Der Gemeinschaftsvorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Baunach
  Tobias Roppelt, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach
  für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
  gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk
  in LINUS WITTICH Medien KG.
  Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.
Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.
Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:
Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages..

Seniorenclub Lauter

Seniorentreffen mit Kindergartenbesuch und vorweihnachtlicher Adventsfeier

Wir treffen uns am Dienstag, den 16.Dezember 2025 um 11:00 Uhr im Kindergarten St. Laurentius in Lauter.
Die Kindergartenkinder und das Team erwarten uns und freuen sich auf unseren Besuch.
Nach den Darbietungen der Kinder geht es dann zur Gaststätte Albrecht zum Mittagessen so ca. gegen 12:00 Uhr.
Es gibt Entenbrust mit Wirsing und Kloß.
Bitte sich hierfür unbedingt bei Franziska Kestel (Tel. 1885) bis spätestens Mittwoch, den 10.Dezember 2025 anmelden.
Am Nachmittag freuen wir uns alle auf eine besinnliche Adventsfeier.
Zum Abschluss gibt es dann, wie gewohnt, Kaffee und weihnachtliches Gebäck.
Herzliche Einladung ergeht an alle Senioren, die mit uns diesen stimmungsvollen Tag verbringen möchten.
Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich
die Vorstandschaft.

Stammtisch Rudelbrüder

Start in den Advent

Wir wollen gemeinsam in die besinnliche Zeit starten und laden euch hierzu gerne ein.

Freie Wählergemeinschaft Lauter

Einladung zur Nominierungsversammlung am 30. November 2025

Hiermit laden wir alle Mitglieder herzlich zu unserer Nominierungsversammlung ein, in der der Kandidat für die Bürgermeisterwahl sowie Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat zur Kommunalwahl am 8. März 2026 gewählt werden.
Termin: 30. November 2025
Zeit: 17 Uhr
Ort: Sportheim Lauter

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesen der Tagesordnung
3. Bildung eines Wahlausschusses zur Nominierung unseres Bürgermeisterkandidaten und der Gemeinderatsliste
4. Vorstellung des Bürgermeisterkandidaten
5. Wahl zur Nominierung des Bürgermeisterkandidaten
6. Vorstellung der Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten
7. Wahl zur Nominierung mit Festlegung der Listenplätze der Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten
8. Wahl der Ersatzkandidatinnen und -kandidaten
9. Bestellung von mindestens 10 Wahlberechtigten zur Unterzeichnung des Wahlvorschlags
10. Bestellung von 2 Wahlberechtigten zur Unterzeichnung der Niederschrift
11. Verschiedenes

Gastredner: Tobias Roppelt, Erster Bürgermeister der Stadt Baunach

Wir freuen uns sehr auf euer/ihr Kommen.
gez. Die Vorstandschaft

Feuerwehrverein Deusdorf

VdK- OV Priegendorf

Danke für die Spendenbereitschaft für die HWH-Sammlung 2025

Wir sagen DANKE!

Die HWH- Spendensammlung endete am 16.11.25.

Für die große Spendenbereitschaft möchte ich mich im Namen meiner Vorstandsmitglieder des VdK- OV Priegendorf und vor allem im Namen der vielen Menschen bedanken, denen dadurch geholfen werden kann.

Menschen, deren Leben durch Krankheit, Armut oder Einsamkeit bestimmt wird. Ihnen kann unter anderem durch kostenlose Erholungsaufenthalte oder Unterstützung in Behindertenwerkstätten geholfen werden.

Und denken Sie daran, auch Ihnen kann der VdK behilflich sein, wenn es etwa um den Bereich Rente, Behinderung oder Pflege geht.

Melden Sie sich einfach.

Peter Großkopf
1. Vorsitzender
VdK Ortsverband Priegendorf

Nachrichten Gerach

Ortskulturring Gerach

Krippeneröffnung in Gerach

Am Sonntag, 30.11.2025 um 17:00 Uhr am Damla.

Alle Einwohner sind recht herzlich dazu eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Bitte nicht vergessen:
Alle eingeteilten Vereine, Kuchen bis 16:30 Uhr am Damla abgeben.

Programm:

- Eröffnung Musik
- Begrüßung der Gäste durch OKR
- Grußwort durch den 1. Bürgermeister
- Musik
- kleine Andacht
- Musik

Veranstaltungen im Dezember 2025

Adventsfeier
05. Dezember 2025
17:00 Uhr
Rathaus Gerach
Kath. Frauenbund Gerach

Der Nikolaus kommt zur Feuerwehr

06. Dezember 2025
17:00 bis 23:00 Uhr
Feuerwehrhaus Gerach
FFW Gerach

Herbstversammlung mit Weihnachtsfeier

06. Dezember 2025
14:00 bis 17:00 Uhr
Laimbachtalhalle Gerach
VdK OV Gerach

Lichterglanz im Park

12. Dezember 2025
17:00 bis 22:00 Uhr
Gerach Mitte
Kath. Frauenbund Gerach

Weihnachtsfeier mit Versteigerung und Verlosung

13. Dezember 2025
19:00 Uhr
Laimbachtalhalle Gerach
FC Bayern Fan-Club Gerach

Gemeinderatssitzung Gerach

18. Dezember 2025
19.00 Uhr
Rathaus Gerach

FC Bayern München Fan-Club Gerach

Einladung zur Weihnachtsfeier mit Tombola

Der FC Bayern München Fan Club Gerach möchte alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich zur Weihnachtsfeier mit Tombola am Samstag, den 13.12.2025 in der Laimbachtalhalle - Gastwirtschaft - einladen.

Beginn ist um 19:00 Uhr. Wir würden uns sehr auf euer Kommen freuen.

SPD-OV Gerach

Liste für die Kommunalwahl 2026

Am 23. November fand die Aufstellungsversammlung des SPD-Ortsvereins Gerach für die Kommunalwahl 2026 statt. In einer engagierten und harmonischen Sitzung stellte der SPD-Ortsverein seine Kandidatinnen und Kandidaten für die kommende Kommunalwahl auf.

Besonders erfreulich ist die ausgewogene Zusammensetzung der Liste: Sieben Männer und fünf Frauen treten gemeinsam an. Diese Vielfalt steht für eine breite gesellschaftliche Vertretung und zeigt, dass der SPD-Ortsverein Gerach Wert auf ein ausgewogenes und repräsentatives Team legt.

Die Kandidatinnen und Kandidaten für 2026 sind:

1. Tobias Ebert
2. Christiane Ebert
3. Rainer Hack
4. Christina Glock
5. Markus Erhardt
6. Maria Pflefka-Krieger
7. Sebastian Schmidt
8. Kristina York
9. Sebastian Hubert
10. Beate Baier
11. Robin Kreuz
12. Ronald Prell

Ersatz:

1. Harald Geyer
2. Werner Ellner

Der SPD-Ortsverein Gerach blickt optimistisch auf die bevorstehende Wahl und wünscht allen Parteien einen fairen, respektvollen und schönen Wahlkampf sowie viel Erfolg. Gemeinsam möchten wir einen positiven Beitrag zur Zukunft unserer Gemeinde leisten.

v. l.n. r. Christina Glock, Beate Baier, Markus Erhardt, Christiane Ebert, Sebastian Schmidt, Tobias Ebert, Robin Kreuz, Ronald Prell, Rainer Hack, Sebastian Hubert, Kristina York, nicht im Bild Maria Pflefka-Krieger

Katholischer Deutscher Frauenbund Gerach

Adventsfeier

Wir laden alle Mitglieder und zukünftigen Mitglieder recht herzlich zu unserer diesjährigen Adventsfeier, am Freitag, den 05.12.2025 ab 17:00 Uhr im Mehrgenerationenraum, ein.

Wir freuen uns auf ein paar besinnliche, gesellige Stunden. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

VdK-Ortsverband Gerach

Einladung zur Weihnachtsfeier des VdK Ortsverbands Gerach-Mauschendorf

Der VdK Ortsverband Gerach-Mauschendorf lädt alle Mitglieder und Interessierten herzlich zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier ein!

Termin: **Samstag, 06.12.2025**

Ort: **Laimbachtalhalle, Gerach**

Uhrzeit: **ab 14:00 Uhr**

Genießen Sie eine vorweihnachtliche Stimmung mit Liedern, Musik, Geschichten und Gedichten rund um die Weihnachtszeit. Lassen Sie sich bei Kaffee und leckeren, selbstgebackenen Kuchen verwöhnen und gönnen Sie sich eine kleine Auszeit vom Trubel und Stress des Alltags.

Als besonderes Highlight erwarten wir auch den Besuch des Nikolaus, der kleine Geschenke mitbringt.

Auch Gäste, die sich für den VdK interessieren, sind herzlich willkommen!

Der **VdK Ortsverband** freut sich auf einen gemütlichen, festlichen Nachmittag.

Weihnachtsbaum-verkauf
in Reckendorf, Schlossgasse 20
Schlosssee
Mittwoch, 10.12.2025
ab 10 Uhr

Kfz-Streng GbR
Meisterbetrieb spezialisiert auf BMW
Reparaturen
PKW und Zweiräder
Reifenservice
Talstr. 33 | Dorgendorf
Tel. 0152/ 56 19 24 16 oder
Tel. 0170/ 1 94 14 87
Tel. 09544/ 9 86 78 89

Brunch 2026
1. Februar Winter Brunch
22. März Frühlings Brunch
jeweils von 11 – 14 Uhr
Frühstück, Mittagessen + Dessert
1 Glas Sekt, Kaffee, Tee + Säfte zum Frühstück
pro Pers. 35,00 €
Hotel seit 1972
Vierjahreszeiten
wohlfühlen in Breitengüßbach bei BAMBERG
Sonntag - Mittagstisch im Advent
7., 14. & 21. Dezember
immer von 11:30 – 13:30 Uhr
Reservierungen bitte telefonisch unter 09544/9290
Am Sportplatz 6 ▽ 96149 Breitengüßbach ▽ www.vierjahreszeiten.de ▽ info@vierjahreszeiten.de
Feiern ▽ Tagen ▽ Übernachten ▽ bei uns sind Sie immer an der richtigen Adresse

Sendelbacher Weihnachtsmarkt
am 29.11. - Beginn 14 Uhr
im wunderschönen Ambiente des Gutshof
15:30 Uhr
Aufführung des Kindergarten Rentweinsdorf
16 Uhr
Der Nikolaus kommt nach Sendelbach.
ab 17:00 Uhr
Weihnachtliche Klänge
Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!
Es lädt ein der Feuerwehrverein Sendelbach-Gräfenholz e.V.

96149 Breitengüßbach
Bamberger Str. 54 • Tel. 0 95 44 - 986 12 18

SCHUNDER
BESTATTUNGEN

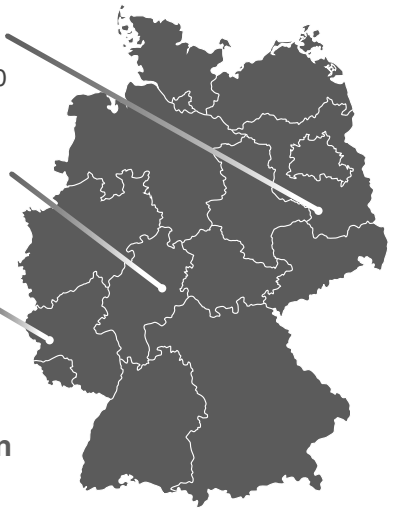
UNSERE NEUEN MITARBEITER:
RUND UM DIE UHR IM EINSATZ!

Wir setzen ein Zeichen für den Klimaschutz!
... denn dank innovativer Photovoltaik-Technik auf unseren Dächern können wir bis zu 12% unseres benötigten Stroms aus Sonnenenergie nutzen und somit mehr als 150.000 kg CO_2 vermeiden!

04916 Herzberg
(Brandenburg)
An den Steinenden 10

36358 Herbstein
(Hessen)
Industriestraße 9 – 11

54343 Föhren
(Rheinland-Pfalz)
Europa-Allee 2



Mit uns erreichen Sie Menschen.

Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

Wir GESTALTEN und DRUCKEN
Ihre Wahlwerbung
zur Kommunalwahl 2026

Bauzaunbanner
ab **36,80 €**

1.000 Flyer
DIN A5 - 34,14 €

100 Wahlplakate
DIN A2 - 50,60 €

1.000 Falzflyer
DIN lang - 62,09 €

Einfach online bestellen auf
www.LW-Wahlhelfer.de
Preise inklusive MwSt. und Versand

LW-wahlhelfer.de
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim info@lw-flyerdruck.de 09191 72 32 88

Mit uns immer ein
VOLLTREFFER
www.wittich.de

Foto: Adobe Stock / wittstock

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Immer ein Auge
für's Detail.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de

-Anzeige-

Frischer Wind im Bike Café Messingschlager: Neues Management, neue Öffnungszeiten und noch mehr Genuss

Das Bike Café Messingschlager startet in eine neue Ära: Unter neuem Management und neuem, motiviertem Team präsentiert sich das beliebte Café in Baunach mit erweiterten Öffnungszeiten und einem kulinarischen Angebot, das keine Wünsche offenlässt. Ab sofort ist das Café **täglich bis 16 Uhr geöffnet (außer Samstag)** und lädt Gäste zum Frühstück, Mittagessen oder einfach zum Genießen ein.

Frühstücken. Genießen. Wohlfühlen.
Bereits ab **6,90 €** können Gäste den Tag mit einem frischen Frühstück beginnen – inklusive belegter Brötchen und einem Heißgetränk. Für Abwechslung sorgen vier verschiedene Frühstücksvarianten. Wer es warm und knusprig mag, greift zu den **Paninis ab 6,50 €**, frisch belegt und perfekt für den kleinen Hunger. Dazu gibt es **Kaffee ab 2,90 €** und hausgemachte Kuchen für den süßen Genussmoment.

Sonntags-Highlight: Frühstücksbuffet ab 9:00 Uhr
Jeden Sonntag erwartet Besucher ein reichhaltiges Frühstücksbuffet – ideal für Familien und Genießer, die den Tag entspannt starten möchten.

Mittagspause mit Geschmack
Von Montag bis Freitag bietet das Bike Café Messingschlager **wechselnde Tagesgerichte ab 6,90 €**, frisch zubereitet und perfekt für die Mittagspause. Das Bike Café möchte seinen Gästen einen Ort bieten, an dem sie sich wohlfühlen, genießen und entspannen können – sei es beim Frühstück, beim Kaffee oder in der Mittagspause. Aktuelle News finden sich unter www.bike-cafe-messingschlager.de, auf den Social Media Kanälen oder telefonisch unter 09544/9444828.

Immobilien

Anzeige online buchen: **anzeigen.wittich.de**

Liebe Eigentümer! Ich suche für eine Familie mit 2 noch kleineren Kindern ein 1-2 Familienhaus zum Kauf. Sehr gerne auch mit Enliegerwohnung oder ein Generationenhaus.
Mit freundlichen Grüßen **Johann Hofmann**

Telefon: 0951/96 86 51-12
j.hofmann@garant-immo.de

GARANT IMMOBILIEN

Mehr als ein Makler. www.garant-immo.de

Silke Steinhäußer
Heilzentrum - Vitalis
Körper · Geist · Seele

ALPHA COOLING®
die sanfte Kälteanwendung nur über die Handflächen.

...kann angewendet werden bei:

Rheuma, Arthritis, Zerrungen, Nervenschmerzen, Rückenschmerzen, Karpaltunnelsyndrom erhöhter Blutdruck, Migräne, Kopfschmerzen, Sportverletzungen, Long Covid Probleme psychische Belastungen, Leistungssteigerung u.v.m.

Erleben Sie die Kraft der Kälte und vereinbaren Sie jetzt Ihren kostenfreien Probetermin!

www.heilzentrum-vitalis.de Tel. 09545-4458488 oder 015206896829
Baunacher Str. 8, 96052 Bamberg / Mittelweg 4, 91330 Eggolsheim

Job gesucht?

Auf einen Blick ...

können Sie schnell und bequem fündig werden!

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Private Kleinanzeigen

Suche privat Modeschmuck. Tel. 0175/3454104

Kaufe Handwagen, Wannen, Wagenräder, Hobelbänke, Holzleitern, Zinn, Weinballon, Münzen, Orden, Modeschmuck, Urlalte Ski, Tel. 09547/1606

Haushaltshilfe privat in 96161 Gerach, 2 x p.Wo, je 2 Std. Info Kontaktdaten unter: Tel. 01573-3214432

Hier finden Sie „Kleines“:
kleinanzeigen-regional

JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online

jobs-regional.de
Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**

Wir sorgen für Euch. Auch als Arbeitgeber.

GKG
Gesundheit & Lebensqualität für die Region Bamberg

Gemeinsam als TEAM für gute Pflege.

Werde DU Teil davon
als
Pflegefachperson oder Pflegehelfer (m/w/d)

für unseren **Ambulanten Pflegedienst** am **Standort Baunach**.

Bei uns findest du:
-> Ein modernes, stark vernetztes Team
-> Flexible Arbeitszeiten
-> Ausreichend Zeit für jeden Klienten

Voll- oder Teilzeit

Bewerbung online unter www.gkg-bamberg.de

Hier bewerben

Ansprechpartnerin für Fragen:
Alexandra Schlicht
Telefon: 0951 - 29955 - 591
E-Mail: a.schlicht@gkg-bamberg.de

Wir sorgen für Sie. Auch als Arbeitgeber.

GKG
Gesundheit & Lebensqualität für die Region Bamberg

Für unseren **Ambulanten Pflegedienst** am Standort **Baunach** suchen wir ab **01.01.2026** eine:

Stellv. Pflegedienstleitung

in Voll- oder Teilzeit.

Voraussetzung:
Mindestens 2 Jahre Berufserfahrung in der Pflege – denn Ihre Erfahrung ist uns wichtig.
Wir suchen eine starke Fachkraft, die Sicherheit, Kompetenz und Freude an Verantwortung mitbringt.

Freuen Sie sich auf
attraktive Vergütung, Selbstorganisation in einem motivierten Team und vieles mehr.

Bewerbung online unter:
https://gkg-bamberg.de/offene-stellen/

Ganz Klar, Gemeinsam.

Ansprechpartnerin für Fragen:
Alexandra Schlicht
Telefon: 0951 - 29955 - 591
E-Mail: a.schlicht@gkg-bamberg.de

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH
Oberend 29 - 96110 Scheßlitz

FLIEGENGITTERHERSTELLER
BÖHLEIN
Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen
Winterrabatt auf
Fliegengitter bis zum 31.03.26
Böhlein Bauelemente GmbH
96167 Königsfeld ✆ 09207/528
info@boehlein-bauelemente.de
www.boehlein-montagen.de

Innovative Technik durch:
Haustechnik
Rainer Fößel
Meisterbetrieb
Deusdorfer Str. 9
96169 Lauter
Tel. 0 95 44/98 12 44
Fax 0 95 44/98 12 43
Mobil: 01 71/6 90 05 85
E-Mail: rainer-foessel@gmx.de
Ihr Bad aus einer Hand
Unsere Leistungen:
✔ Solar ✔ Heizungsbau
✔ Kundendienst ✔ Gas- und Wasserinstallation
✔ Bauspenglerei ✔ Alt- und Neubau, Modernisierung

FENSTER TÜREN
PORZNER Bauelemente
seit 45 Jahren
Wir reparieren auch Fenster, Türen und Rollos
Unsere Ausstellung ist wie folgt geöffnet:
Mo. bis Do. 9-17 Uhr – Fr. 9-15 Uhr
Terminvereinbarung zur Beratung wird empfohlen
Samstags ist die Ausstellung geschlossen
Fenster - Haustüren - Rollos
Dachfenster - Insektenschutz
Beratung - Montage - Service
09547 / 70 70 Mail: info@porzner.de
www.porzner.de
PORZNER Bauelemente GmbH&Co. KG
Scheßlitzer Straße 3 - 96199 Zapfendorf
Distner Roto SCHÜCO weru

EDEKA Schneiderbanger
Reckendorf
Aus unserer heißen Theke vom 04.12. – 06.12.25
Donnerstag ab 11 Uhr Gyros mit Zaziki und Weißbrot
Freitag ab 11 Uhr Backfisch mit Kartoffelsalat
Samstag ab 11 Uhr gebratene Fleischküchle
Aus unserer heißen Theke vom 11.12. – 13.12.25
Donnerstag ab 11 Uhr Schnitzelsandwich
Freitag ab 11 Uhr gegrillte Hähnchenschenkel
Samstag ab 11 Uhr heißer Pfefferbraten
Bitte vorbestellen, unter Telefonnummer 09544 / 5632.

4. Benefiz-Stadtführung für das „Sternenzelt“

Motto 2025: Kinder. Kultur. Kunst

Am zweiten Advent **Sonntag, 7. Dezember**, findet in Bamberg die vierte Auflage der Benefiz-Stadtführung zugunsten des Kinder- und Jugendhospiz „Sternenzelt“ statt. Das Hospiz wurde im 2023 eröffnet und begleitet schwerstkranke Kinder, Jugendliche und deren Familien.
Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Spenden wird jedoch ausdrücklich gebeten. Der gesamte Erlös kommt zu 100 Prozent dem Hospiz zugute.
Die Bamberger Gästeführerinnen und Gästeführer haben sich für dieses Jahr etwas Neues einfallen lassen. Unter dem Motto „Kinder. Kultur. Kunst.“ stehen drei thematisch unterschiedliche Führungen zur Auswahl:

Kunst-Führung – In der St. Elisabethkirche werden die eindrucksvollen Mosaiken von Markus Lüpertz erläutert, sowie die Skulptur „Apoll“ vor dem Kirchenportal. Die Gäste erhalten faszinierende Einblicke in die Bildsprache der acht Fenster, die Entstehungsgeschichte und die künstlerische Botschaft des Werkes.

Kultur-Führung – Diese klassische Stadtführung lädt dazu ein, das weihnachtliche Bamberg in seiner ganzen Atmosphäre zu erleben. Bei einem Rundgang durch festlich geschmückte Gassen und Plätze wird die besondere Stimmung der Adventszeit spürbar. Im Mittelpunkt der Führung steht dabei die „Obere Pfarre“ sowie ein Besuch der beliebten „Lebenden Krippe“.

Kinder- und Familienführung – Eine kindgerechte Variante der „Kultur-Führung“ richtet sich speziell an Familien mit Kindern ab sechs Jahren und bietet einen spielerischen Zugang zur Stadtgeschichte und Adventstradition.

Treffpunkt & Start:
15.30 Uhr an der Treppe zum Dom.
Alle Führungen enden gegen 17.30 Uhr am Gabelmann.
Die Stadtführungen finden bei jedem Wetter statt. Zur besseren Planung wird um eine kurze Anmeldung mit Personenzahl und der gewünschten Führung gebeten.
Bei der Anmeldung per Mail bitte das Stichwort „Kunst“, „Kultur“ oder „Kinder“ angeben.

Kontakt: Benefiz.Stadtfuehrungen@t-online.de

Zum Advent
Freuen Sie sich auf täglich neue Angebote in unserem Adventsfenster
Zum Weihnachtsfest
besinnliche Stunden.
Zum Jahresende
Danke für das erwiesene Vertrauen.
Apothekerin
Sabine Schönfelder e. K.
Tel.: 0 95 44 - 15 55 | Fax: 0 95 44 - 48 99
www.stadtapotheke-baunach.de
SEIT 1830
STADT APOTHEKE
BAUNACH

ZUHAUSE GEPFLEGT WOHNEN

NÄHE, DIE STÄRKT.
PFLEGE, DIE ANKOMMT.

GKG
Gesundheit & Lebensqualität
für die Region Bamberg

Ambulanter Pflegedienst am
Standort Baunach

WIR SIND FÜR SIE DA.

Gemeinsam finden wir die passende Unterstützung –
Wir beraten Sie gerne. Jetzt anrufen: 09544 98755 220

Unser Leistungsspektrum:

- Behandlungspflege
- Grundpflege
- Pflegerische Palliativversorgung
- Demenzpflege
- Onkologische Versorgung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Wundmanagement
- Medikamentenmanagement
- Infusion- und Diabetestherapien
- Kompressionstherapie
- Katheter Wechsel
- Betreuung

Gem. Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH

LINUS WITTICH.
Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-17/ -35
Aufträge/Rechnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-20 / -25
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-25
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	
Reklamation bzgl. Verteilung reklamation@wittich-forchheim.de	-27 / -40
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: **www.wittich.de**

*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr

WITTICH MEDIEN

Wir machen
DRUCK.
Mit Leidenschaft!

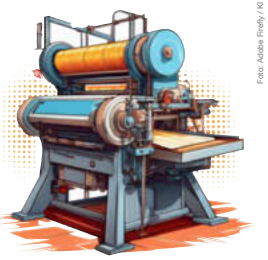


Foto: Adobe Firefly / KI

www.wittich.de

pro Person ab
€ 80.-

Ideal als Geschenk!

WITTICH MEDIEN

Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

Abflugort und Termin 2026		
Datum	**Tag**	**Flug**
27.06.26	Samstag	Augsburg

Veranstalter: Prime Promotion GmbH,
Änderungen vorbehalten

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie ein Ticket für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen
10 Minuten (€ 80.- p.P.) Flugzeit
20 Minuten (€ 140.- p.P.) Flugzeit
45 Minuten (€ 280.- p.P.) Flugzeit

Bestellen Sie jetzt!

Buchungscode: LW07

www.hubschraubertag.de oder telefonisch unter 02688/989012

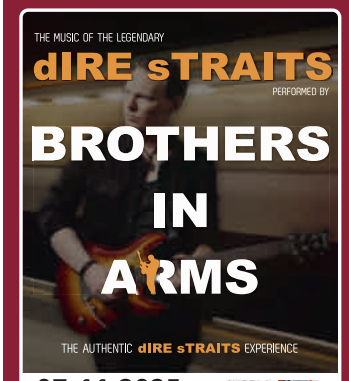
Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:

Mit dem Kauf eines Flugtickets schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen automatisch 20% des Ticketpreises in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter **www.fly-and-help.de**

KULTUR BODEN

VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS



07.11.2025
KULTURBODEN HALLSTADT

09.11.2025
KULTURBODEN HALLSTADT

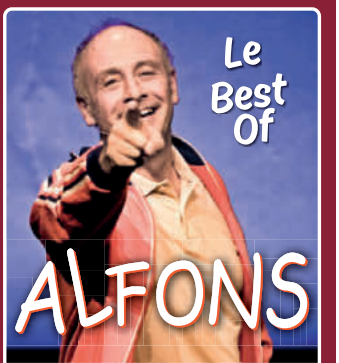
12.11.2025
KULTURBODEN HALLSTADT

14.11.2025
KULTURBODEN HALLSTADT

15.11.2025
KULTURBODEN HALLSTADT

16.11.2025
KULTURBODEN HALLSTADT

21.11.2025
KULTURBODEN HALLSTADT



22.11.2025
KULTURBODEN HALLSTADT

KARTENKIOSK BAMBERG
TICKETHOTLINE: 0951/23837
WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE

SEEBÜHNE OPEN AIR 2026 BAD STAFFELSTEIN

13.06. BEST OF AUSTROPOP
14.06. WILLY ASTOR % DAS EICH
26.06. I DOLCI SIGNORI
27.06. VIVA VOCE
28.06. MALTE MÜLLER & SUZAN BAKER
10.07. FANTASY
11.07. INES PROCTER
06.08. PIPPO POLLINA
07.08. CREEDENCE CLEARWATER REVIEW
08.08. MISS ALLIE
09.08. KARAT
14.08. QUEEN TRIBUTE SHOW
16.08. DIE NACHT DER TENÖRE
19.08. BEST OF MUSICALS
21.08. ABBA-NIGHT
23.08. FEEL COLLINS
05.09. FRANK-MARKUS BARWASSER ALS ERWIN PELZIG

KARTENKIOSK BAMBERG
TICKETHOTLINE: 0951/23837
WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE

OPEN AIR HIGHLIGHTS 2026

KARTENKIOSK BAMBERG
TICKETHOTLINE: 0951/23837
WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE

Ihre neue private Kleinanzeige

schon ab 5,- €

5-Zimmer-Wohnung in Musterhausen zu vermieten. 90 qm, Zentralheizung, Balkon, Dachterrasse, Kellerabteil. Einbauküche mit E-Geräten vorhanden. Garten, Garage und kleine Werkstatt. Miete 5,- EUR/qm, zzgl. NK. Tel. 01234/567890

MUSTER

*Muster mit 225 Zeichen und Zusatzoption „Rahmen".

Gehen Sie gleich auf anzeigen.wittich.de, wählen Ihren Ort aus und geben Sie Ihre Kleinanzeige dort online auf.

Oder füllen Sie dieses Formular aus und schicken Sie es an uns.

Bitte beachten: **NICHT** für Geschäftsanzeigen/Familienanzeigen (Danksagungen, Grüße usw.)

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie beim Ausfüllen der Felder, dass hinter jedem Wort, jeder Zahl, jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt.

Bis hierher für 5,- € inkl. MwSt.

Bis hierher für 10,- € inkl. MwSt.

☐ **Chiffre:** Achtung! Für die Zusendung der Zuschriften fällt eine einmalige Gebühr von 10,- € an.

☐ **Anzeige mit Rahmen.** Der Rahmen kostet 5,- € zusätzlich.

Bitte geben Sie Ihre genaue Anschrift an.

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Wünschen Sie Bankeinzug, geben Sie Ihre Bankverbindung an oder legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld bei.

☐ **Bankeinzug** ☐ **Bargeld liegt bei**

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE13026000000116620

Ich/Wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstiut vereinbarten Bedingungen.

IBAN DE

Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

Datum **Unterschrift**

Senden Sie alles an:
LINUS WITTICH Medien KG, Kleinanzeigen - Postfach 223, 91292 Forchheim, Fax 09191 7232-30 oder online unter: **anzeigen.wittich.de oder anzeigen@wittich-forchheim.de**

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Klopf, klopf, klopf...

Haben Sie auch nichts vergessen?

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort
Stefanie Buchaly
Mobil: 0151 41456546
s.buchaly@wittich-forchheim.de

Wir beraten Sie gerne ...

bei Ihrem gewerblichen
Weihnachtsgruß an Ihre Kunden.

Ihr Verkaufsinnendienst
Violetta Windisch
Tel.: 09191 723256
Fax. 09191 723242
v.windisch@wittich-forchheim.de • www.wittich.de

Haustüren
Individuell in Holz oder Alu
Einbruchschutz RC 2
Energieeffizient
Haustürvordächer
Büro & Ausstellung:
Roth 16
96199 Zapfendorf
Tel.: 09547-8927
GLAS Agentur Treml
Handel & Dienstleistung
www.glasagentur-treml.de

POSTLER BESTATTUNGEN
Seit Generationen für Sie da - mit Erfahrung und modernem Verständnis für Ihre Wünsche
Zentral gelegen im Pfarrhaus, Marktplatz 11 – Ihr Partner in allen Fragen der Bestattung & Vorsorge.
Wir sind jederzeit für Sie erreichbar und bieten individuelle Betreuung in unseren Räumlichkeiten. Termine nach Absprache.
☎ 09544 982430 | 0170 8207822

MALERWERKSTÄTTE STÖCKLEIN
GmbH&Co. KG seit 1948
Meisterbetrieb
Klosterstraße 10 · 96117 Memmelsdorf/OT Weichendorf
Tel. 09 51 / 4 12 88 · mail@stoecklein.info · www.stoecklein.info
Qualität von Meisterhand
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovierung
- Vollwärmeschutz
- Innen- und Außenputze

Weihnachtsbaumverkauf
vom 5. bis 23. Dezember 2025 von 9.00 - 17.00 Uhr
T. Eisendraut, Zum Sulzbach 14, 96450 Coburg, Tel. 0175 2253650
Für jeden verkauften Baum „1 €" für Kinder, Nachwuchs und Tierschutzhilfsorganisationen.
Christbäume aus Kulturen: ab 25,00 € (mit Holzfuß)
* Nordmanntannen „I" (1 m - 3,50 m)

VERKAUFSSTELLEN:
Coburg, Zum Sulzbach 14,
Zentrale (auch sonntags
11:00 - 16:00 Uhr)
Rattelsdorf, an der Kreuzung B4
Ebern, Blumenhaus Bock
Unseren Kunden wünschen wir ein gesegnetes Fest und viel Gesundheit.